



Anforderungs- und Bewertungsleitfaden

Bewertung der Sommersportverbände 2023/2024

Stand 03.04.2023

Inhaltsverzeichnis

Vorwort.....	2
Hinweise.....	3
Disziplineinteilung Sommersport 2024.....	15
Olympische Wettbewerbe 2024.....	18
Hochzuladende Dokumente.....	21
Hauptattribut 1 - Olympische Erfolge 2024.....	29
Hauptattribut 2 - Qualifikation für die Olympischen Spiele 2024.....	30
Hauptattribut 3 - Vorolympische Erfolge.....	31
Hauptattribut 4 - Kaderpotenzial.....	32
Hauptattribut 5 - Nachwuchsmanagement.....	34
Hauptattribut 6 - Trainings- und Wettkampfmanagement.....	42
Hauptattribut 7 - Verbandsführung Leistungssport.....	49
Hauptattribut 8 - TrainerInnenqualifizierung.....	62
Hauptattribut 9 - Gesundheitsmanagement.....	68
Hauptattribut 10 - AthletInnen- und Umfeldmanagement.....	76
Hauptattribut 11 - Wissenschaftsmanagement.....	82

Die wichtigsten Abkürzungen

BMI	Bundesministerium des Innern und für Heimat
DOSB	Deutscher Olympischer Sportbund
PotAS	Potenzialanalysesystem
ABL	Anforderungs- und Bewertungsleitfaden
FMS	Formular-Management-System
HA	Hauptattribut
UA	Unterattribut
NWLS-K	Nachwuchsleistungssportkonzeption
RTK	Rahmentrainingskonzeption
EK	Ergänzungskader
NK	Nachwuchskader
OK	Olympiakader
PK	Perspektivkader

Vorwort

In 2015 und 2016 haben acht Arbeitsgruppen unter Beteiligung des Bundesministeriums des Innern und für Heimat (BMI) und des Deutschen Olympischen Sportbundes (DOSB) sowie weitere Stakeholder des deutschen Leistungssports¹ ein Attributesystem zur Bewertung der Spitzenverbände entwickelt. Im Rahmen der 13. Mitgliederversammlung des DOSB im Dezember 2016 in Magdeburg wurde die Leistungssportreform einschließlich des Handlungsfeldes „Potenzialanalyse-System (PotAS)“ mit einer großen Mehrheit der Versammlung (98,6 %) verabschiedet. Nach Gründung der PotAS-Kommission im Mai 2017 übergaben BMI und DOSB das ursprüngliche Attributesystem an die PotAS-Kommission, die dieses unter Berücksichtigung aktueller sportfachlicher und sportwissenschaftlicher Standards, den Ergebnissen aus TrainerInnen- und AthletInnenbefragungen sowie einer externen Evaluation weiterentwickelte.

Das Potenzialanalyse-System wurde von Beginn an als ein lernendes System konzipiert, welches sich durch einen regelmäßigen Austausch der PotAS-Kommission mit den Stakeholdern des deutschen Leistungssports laufend modifiziert.

Der aktualisierte Anforderungs- und Bewertungsleitfaden ist die verbindliche Grundlage für die Teilnahme der olympischen Sommersportverbände an der Potenzialanalyse 2024.

Die PotAS-Kommission und Geschäftsstelle wünscht allen beteiligten Spitzenverbänden viel Erfolg!

Mit sportlichen Grüßen



Prof. Dr. Urs Granacher
Vorsitzender der PotAS-Kommission



Dr. Mirjam Rebel
Stv. Vorsitzende der PotAS-Kommission



Reinhard Wendt
Stv. Vorsitzender der PotAS-Kommission

¹ Spitzenverbände, Deutscher Behindertensportverband, Sportministerkonferenz, Kultusministerkonferenz, Landessportbünde, AthletInnen, Stiftung Deutsche Sporthilfe, das Institut für Angewandte Trainingswissenschaft sowie weitere renommierte SportwissenschaftlerInnen

Hinweise

Zeitschiene des PotAS-Verfahrens Sommersport 2023/2024

Der Zeitplan des PotAS-Verfahrens 2023/2024 für die olympischen Sommersportverbände wurde mit den Auftraggebern BMI und DOSB abgestimmt. Die Eingabemaske im Formular-Management-System der PotAS-Kommission ist für die Verbände vom 3. Juli bis 1. Oktober 2023 geöffnet. Der PotAS-Bericht wird voraussichtlich am 4. Dezember 2024 veröffentlicht.

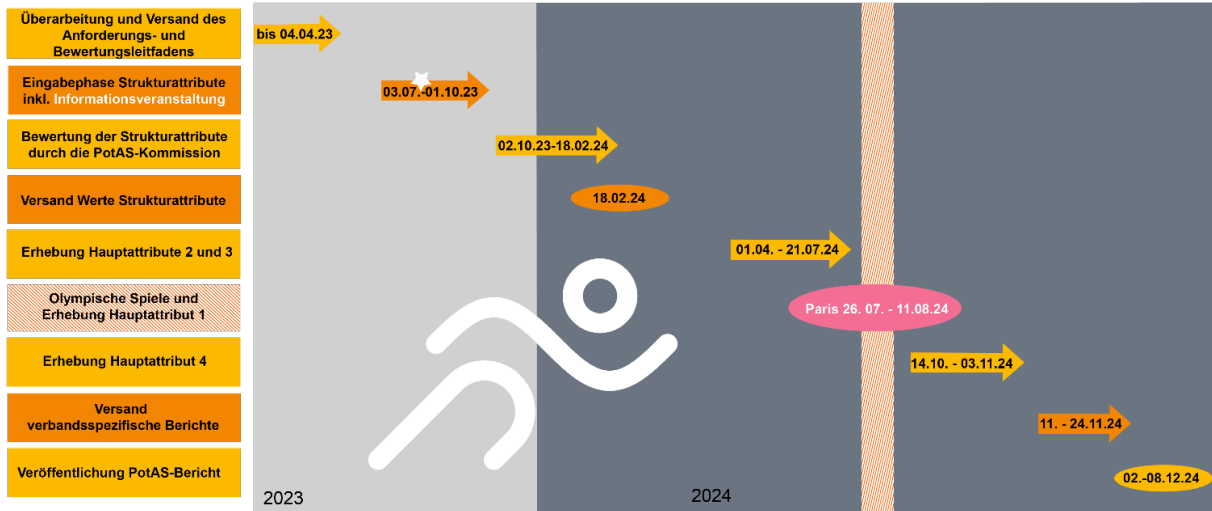


Abbildung 1: Zeitplan des PotAS-Verfahrens „Olympischer Sommersport 2024“ (ABL = Anforderungs- und Bewertungsleitfaden)

Erläuterungen zu PotAS

Der im Attributesystem enthaltene Fragenkatalog wurde im Vergleich zum vorangegangenen Sommersportzyklus reduziert. Er umfasst 116 Fragen, die thematisch in 3 Säulen (ERFOLG, KADERPOTENZIAL, STRUKTUR), 11 Hauptattribute und 38 Unterattribute unterteilt wurden (siehe Abbildung 2). Diese Systematik erlaubt eine objektive und transparente Bewertung der Potenziale in den Disziplinen bzw. Disziplinengruppen².

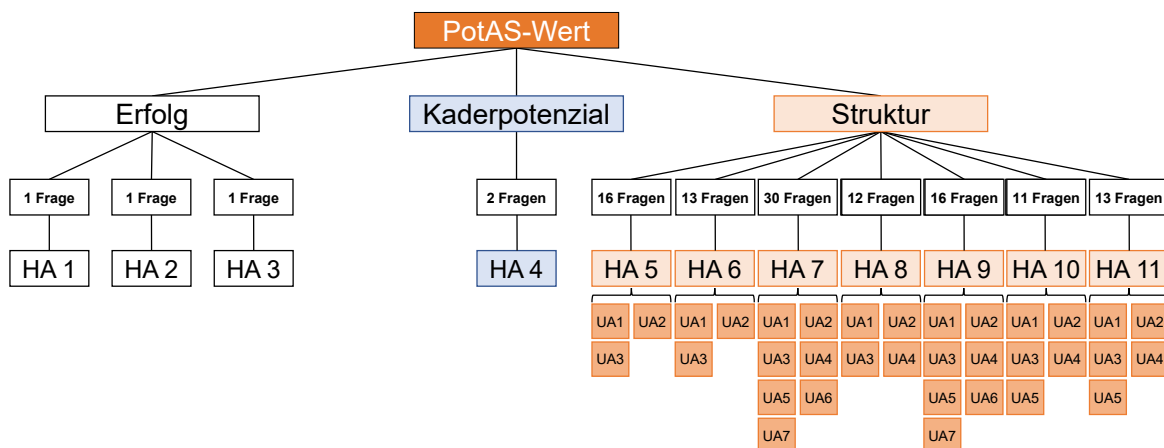


Abbildung 2: Schematischer Aufbau der PotAS-Analyse. Jede Frage fließt gleichwertig in die jeweilige Säule ein und jede Säule gleichwertig in den PotAS-Wert. Die Fragen wurden des Weiteren thematisch zu Hauptattributen (HA) und Unterattributen (UA) zusammengefasst.

² Einige Disziplinen und Wettbewerbe wurden vom DOSB in Disziplinengruppen zusammengefasst. Weitere Informationen dazu sind in den Tabellen 6 und 7 nachzulesen.

Bis auf wenige Ausnahmen können die Fragen binär mit „JA“ / „NEIN“ beantwortet werden. Sie fließen jeweils gleichwertig in die ihnen zugeordnete Säule ein.

Die Hauptattribute 2 und 3 (HA) der Erfolgssäule werden nach Vorarbeit des DOSB von der Geschäftsstelle der PotAS-Kommission bereits vor den Olympischen Spielen 2024 erfasst, das Hauptattribut 1 währenddessen und die Prüfung des Kaderpotenzials (HA 4) erfolgt unmittelbar im Nachgang der Spiele. Die Hauptattribute 1 bis 4 müssen nicht von den Spitzenverbänden bearbeitet werden.

Für die Bewertung der Hauptattribute 5 bis 11 in der Struktursäule werden die Verbände gebeten, Dokumente einzureichen. Professionelle Verbandsstrukturen sind für die gesellschaftliche Akzeptanz des Spitzensports bedeutsam. Beispielhaft hierfür sind die Beachtung der Rechte der AthletInnen als Teil des vom DOSB zu erarbeitenden Menschenrechtskonzepts sowie die Prinzipien der Good Governance.

„Ein gut geführter Spitzenverband, der transparent arbeitet, angemessen Prävention betreibt, Konflikte und Probleme frühzeitig erkennt sowie adäquat bearbeitet, spart Ressourcen für den Spitzensport. Er schafft nicht nur ein Klima, in dem Spitzenleistungen gedeihen können, sondern sichert auch sein positives Image.“ (Transparency International Deutschland e. V., 2023)

Die Inhalte und Anforderungen der jeweiligen Haupt- und Unterattribute sowie die Kriterien, die bei der Bewertung angelegt werden, sind im vorliegenden Anforderungs- und Bewertungsleitfaden zusammengefasst. Grundsätzlich gilt, dass alle von den Spitzenverbänden mit „JA“ beantworteten Fragen durch die Kommission anhand der eingereichten Unterlagen und Informationen geprüft werden.

Für die Beantwortung der Fragen und weiterer Funktionen (z. B. Kommentare, Bereitstellung nachprüfbarer Unterlagen) steht ein Formular-Management-System zur Verfügung (vgl. Abschnitt „PotAS-Formular-Management-System“). Eingerichtete NutzerInnen innerhalb des Verbandes können die Fragen zu den Attributen strukturiert und formularbasiert beantworten, kommentieren und notwendige Begleitunterlagen in das geschützte Formular-Management-System hochladen.

Für die Bewertung der Dokumente durch die Kommission wird vorausgesetzt, dass die für die Prüfung aussagekräftigen **Textpassagen explizit** und **ausnahmslos** durch **die Angabe der jeweiligen Seitenzahlen** referenziert werden. Wenn die Spitzenverbände keine Textstellen referenzieren können, ist das Kommentarfeld zu nutzen.

Einige Antworten zu den Fragen müssen durch den Upload von Listen belegt werden. Bei Einreichung dieser Listen sollte die aktuelle Datenschutzgrundverordnung (EU) 2016/679 eingehalten werden. Für eine eventuelle Überprüfung der Angaben sind Kodierungslisten, welche die Zuordnung zu Klarnamen ermöglichen, durch den Spitzenverband vorzuhalten.

Für die **Strukturattribute** gilt als Bewertungszeitraum **die Phase zwischen 2021 (nach den Olympischen Spielen von Tokio 2021) und dem 30. September 2023**.

Das Ergebnis des Bewertungsprozesses der PotAS-Kommission stellt die Zuordnung der Disziplinen in einer Rangfolge dar, welche zusammen mit den Berichten an die Auftraggeber zur weiteren Berücksichtigung für die Förderentscheidung übergeben wird. Medaillen und individuelle Karriereverläufe einzelner AthletInnen werden durch die PotAS-Kommission ausdrücklich nicht prognostiziert.

Da sich die PotAS-Kommission mit der Evaluation der olympischen Spitzenverbände befasst, sind für die vorliegenden Fragen nur der Nachwuchskader 1 (NK1), der Ergänzungskader (EK), der Perspektiv- (PK) sowie der Olympiakader (OK) relevant.

Sämtliche Hinweise und Informationen zur potenzialorientierten Fördersystematik sowie zukünftige Bewertungsergebnisse werden auf der PotAS-Webseite (www.potas.de) öffentlich dokumentiert. Hier finden Sie auch weiterführende Informationen zum Förderzyklus (<https://www.potas.de/startseite/potas/foerderzyklus.html>) und zur Methodik der Kaderpotenzialanalyse (<https://www.potas.de/startseite/potas/verfahren.html>).

Wesentliche Neuerungen im Sommersportsystem 2024

Im Vergleich zum ersten Anforderungs- und Bewertungsleitfaden im Sommersport hat sich insbesondere der Aufbau des Potenzialanalysesystems verändert.

Die drei Säulen ERFOLG, KADERPOTENZIAL und STRUKTUR bleiben im Potenzialanalysesystem bestehen. In den Strukturattributen wurden nun allerdings die darunter liegenden Ebenen (Unterattribute und Fragen) nach den drei Kategorien *Programme*, *Personal* und *Verfahrenswege* geordnet.

Programme bezeichnen Konzepte und Maßnahmen, die die Verbände erstellen bzw. etablieren, um den unterschiedlichen Herausforderungen zu begegnen.

Beim **Personal** geht es um die Ausdifferenzierung von Stellen und die Besetzung dieser Stellen mit qualifizierten Personen.

Bei den **Verfahrenswegen** soll sichergestellt werden, dass sich in den Verbänden Gremien bzw. Kompetenzteams kontinuierlich mit den unterschiedlichen Herausforderungen beschäftigen.

Durch diese systematische und stringente Anordnung nach Themenfeldern und Lösungswegen konnten Redundanzen vermieden und das Potenzialanalysesystem gestrafft werden. Damit wurde auch die berechtigte Forderung der Spitzenverbände erfüllt, den Wirkungsgrad von PotAS durch mehr Nutzen und weniger Aufwand weiter zu verbessern.

Die Auflistung der Fragen ab S. 34 folgt dem dargestellten Farbschema **rot**, **grün** und **blau**.

Wie bereits im Wintersportzyklus 2022 sind in der Säule STRUKTUR nun auch im Sommersport erstmals sogenannte funktionale Äquivalente bei der Beantwortung der Fragen zugelassen, um der großen Heterogenität der Verbände und ihrer Innovationsfähigkeit gerecht zu werden. Bei der Eingabe eines funktionalen Äquivalents sind die Spitzenverbände verpflichtet, eine dezidierte Begründung für das jeweilige funktionale Äquivalent mit Bezug zu den im Anforderungs- und Bewertungsleitfaden abgefragten Kriterien herzustellen.

Des Weiteren gibt es Veränderungen bei den Berechnungen der Rangfolge. Von einer Gewichtung der einzelnen Hauptattribute wurde abgesehen. Näheres dazu unter „Bewertungssystem“.

Eine grundlegende Überarbeitung hat zudem die Säule KADERPOTENZIAL erfahren. Das Kernstück ist die Implementierung eines neuen methodischen Zugangs zur Bestimmung von Kaderpotenzialen unter Zuhilfenahme einer Sportdatenbank des weltweit agierenden Unternehmens Gracenote.

Funktionale Äquivalente

Über die Strukturattribute wird in den Verbänden abgefragt, welche *Programme* (Konzeptionen und Maßnahmen), *Personalstrukturen* und *Verfahrenswege* die Verbände vorhalten, um erfolgsrelevante strukturelle Herausforderungen zu bewältigen. Der Begriff des „funktionalen Äquivalents“ bezieht sich auf alternative Strukturen, über die man im Ergebnis gleichwertige Lösungen erreichen kann, wobei diese im vorgegebenen strukturellen Rahmen nachzuweisen sind, d. h. es geht jeweils um funktional äquivalente *Programme*, *Personalstrukturen* oder *Verfahrenswege*.

Beispiele:

- **Programme:** Zu den verbandsspezifischen Konzeptionen dürfte es kaum funktionale Äquivalente geben, jedoch können Maßnahmen funktional äquivalent sein. Beispiel: Ein Verband, der nicht alle zwei Jahre selbständig eine A-TrainerInnen-Ausbildung anbietet, kann darlegen, wie er die regelmäßige Ausbildung von A-TrainerInnen funktional äquivalent sicherstellt, beispielsweise in Kooperation mit anderen Verbänden.
- **Personal:** Kann ein Verband der erfolgsrelevanten Herausforderung nicht durch die geforderte Stelle begegnen, löst er diese durch Anbindung der Aufgabe an andere Personalstellen. Hier wird anschließend nur insgesamt überprüft, ob es die Personalsituation in den Spitzenverbänden erlaubt, die entsprechenden Aufgaben zielführend abzudecken.
- **Verfahrenswege:** Hier ist zu prüfen, ob die kontinuierliche Bearbeitung der Lösung einer Herausforderung gewährleistet ist. So können vorhandene Kommunikationswege im Verband als ein wirksames Instrument zur Lösung struktureller Herausforderungen im Bereich *Verfahrenswege* aufgeführt werden. Im Zusammenhang mit dem Wissenschaftsmanagement kann z. B. ein externes „Wissenschaftsnetzwerk“, das „gepflegt“ und regelmäßig aufgabenbezogen aktiviert wird, als funktional äquivalent zu einem verbandlichen Wissenschaftsgremium betrachtet werden.

Übernahme aus der vergangenen Analyse der Sommersportverbände

Sofern sich bei der umfangreichen Überarbeitung und neuen Systematik einzelne Fragen bzgl. ihrer Fragestellung inklusive der zugrunde gelegten Kriterien nicht verändert haben, müssen diese unter der Voraussetzung, dass im vorangegangenen Bewertungszeitraum die Frage vollumfänglich positiv bewertet wurde, nicht erneut eingegeben bzw. nachgewiesen werden. Die betreffenden Fragen sind in Tabelle 1 aufgeführt.

Tabelle 1: Übersicht potenziell zu übernehmender „Ja-Bewertungen“ aus vorangegangenem Bewertungszeitraum

Hauptattribut	Frage
HA 7	7.1.2, 7.1.3, 7.1.4, 7.4.1, 7.6.6, 7.7.3, 7.7.4, 7.7.8
HA 9	9.1.3, 9.2.1, 9.3.1
HA 10	10.2.1

Über das konkrete Verfahren werden die betroffenen Spitzenverbände im Vorfeld der Eingabe der Strukturattribute der jeweiligen Disziplinen/Disziplingruppen rechtzeitig informiert.

Bewertungssystem

Kriterienerfüllung und Bepunktung

Das Bewertungssystem beinhaltet spezielle Regelungen für die Ebene der Einzelfragen, die Ebene der Unterattribute und die Ebene der Hauptattribute.

Für die Bewertung der 116 Fragen gilt folgendes Vorgehen:

- Die zu erfüllenden Kriterien pro Bewertungsfrage sind in dem vorliegenden Anforderungs- und Bewertungsleitfaden definiert.
- Wenn im vorliegenden Anforderungs- und Bewertungsleitfaden **keine anderslautenden Angaben** formuliert wurden, müssen **alle Kriterien erfüllt** werden, damit die jeweilige Frage mit „JA“ bewertet werden kann.
- In einigen Fällen dürfen Kriterien anteilig erfüllt werden. Die aktuell geforderten Erfüllungsquoten (%) sind jeweils angegeben. Werden diese von den Verbänden erfüllt, kann das jeweilige Kriterium positiv bewertet werden. Im darauffolgenden Olympiazzyklus können die Quoten ggf. angehoben werden.

Bewertungssystematik für die Erfolgsattribute

Die Erfüllungsquoten für HA 1 und 3 basieren auf den erreichten Platzierungen aller AthletInnen, die bei den Olympischen Sommerspielen bzw. bei vom DOSB festgelegten Zielwettkämpfen vor den Olympischen Sommerspielen teilnehmen. AthletInnen, die dort ein Ergebnis zwischen Platz 1 und Platz 8 erzielen, erhalten Punkte entsprechend dem Schema in Tabelle 2. Platzierungen ab Platz 9 werden nicht bepunktet.

Tabelle 2: Punktesystematik für Einzel-, Team- und Mixed-Wettbewerbe in den Hauptattributen 1 und 3.

Platz	Einzel-Wettbewerbe	Team-Wettbewerbe	Mixed-Wettbewerbe
1	60 Punkte	60 Punkte	30 Punkte je Geschlecht
2	40 Punkte	40 Punkte	20 Punkte je Geschlecht
3	20 Punkte	20 Punkte	10 Punkte je Geschlecht
4	10 Punkte	10 Punkte	5 Punkte je Geschlecht
5	8 Punkte	8 Punkte	4 Punkte je Geschlecht
6	6 Punkte	6 Punkte	3 Punkte je Geschlecht
7	4 Punkte	4 Punkte	2 Punkte je Geschlecht
8	2 Punkte	2 Punkte	1 Punkt je Geschlecht

Ist eine Nation innerhalb eines Wettbewerbes bzw. innerhalb einer Disziplingruppe zwischen Platz 1 und Platz 8 mehrfach vertreten, werden die erreichten Punkte addiert. Die drei Nationen mit den meisten Gesamtpunkten stellen in der jeweiligen Disziplingruppe die Weltspitze dar. Zur Bewertung des Erfolgs der deutschen AthletInnen werden ihre disziplingruppenspezifischen Gesamtpunkte ins Verhältnis zu dieser Weltspitze gesetzt. Das eigene Ergebnis wird dazu durch den Mittelwert der besten drei Nation dividiert. Der daraus resultierende Prozentwert fließt als Erfüllungsquote in die Erfolgsattribute HA 1 bzw. HA 3 ein.

Tabelle 3: Exemplarische Ergebnistabelle für das Abschneiden von deutschen AthletInnen im Verhältnis zur disziplingruppenspezifischen Weltspitze (vgl. Beschreibung im Text).

Platzierungen in den Wettbewerben einer Beispieldisziplingruppe							Gesamtpunkte je Nation		
Wettbewerb 1		Wettbewerb 2		Wettbewerb 3		Rangfolge			
Platz	Punkte	Nation	Punkte	Nation	Punkte	Nation	Platz	Nation	Punkte
1.	60	Deutschland	60	Nation B	60	Nation A	1.	Nation A	146
2.	40	Nation A	40	Deutschland	40	Nation B	2.	Nation B	118
3.	20	Nation E	20	Nation A	20	Nation F	3.	Deutschland	106
4.	10	Nation B	10	Nation A	10	Nation C	4.	Nation F	24
5.	8	Nation B	8	Nation D	8	Nation A	5.	Nation C	20
6.	6	Nation A	6	Nation C	6	Nation D	5.	Nation E	20
7.	4	Nation C	4	Deutschland	4	Nation F	7.	Nation D	14
8.	2	Deutschland	2	Nation A	2	Nation G	8.	Nation G	2
							Mittelwert Top 3		123,33
							Deutschland (%)		85,95 %

Beispielhaft belegen deutsche AthletInnen in einer Disziplingruppe mit drei Wettbewerben die folgenden Platzierungen: Im ersten Wettbewerb die Plätze 1 und 8, im zweiten Wettbewerb die Plätze 2 und 7 sowie im dritten Wettbewerb keinen Platz unter den Top 8 (vgl. Tabelle 3). Die Punkte aller Platzierungen innerhalb dieser Disziplingruppe werden gemäß der oben beschriebenen Punktesystematik je Nation zusammengezählt. Es ergeben sich 106 Punkte für das deutsche Team und somit Rang 3 in der sich ergebenden (siehe Tabelle 3, Spalte: Gesamtpunkte je Nation) Gesamtliste. Die zwei besten Nationen, A und B, erreichen 146 und 118 Punkte. Die Top 3 Nationen, hier als Weltspitze bezeichnet, erzielen demnach eine durchschnittliche Punktzahl von 123,33. Die Gesamtpunktzahl der deutschen AthletInnen liegt umgerechnet bei 85,95 % dieser Weltspitze. Diese 85,95 % stellen die Erfüllungsquote für das entsprechende Hauptattribut 1 oder 3 dar. Die Erfüllungsquote wird für diejenigen Disziplingruppen, deren Gesamtpunktzahl über dem Mittelwert der Top 3 liegt, bei 100 % gedeckelt.

Hauptattribut 2 befasst sich mit der Qualifikationsleistung deutscher AthletInnen für die Olympischen Sommerspiele 2024 und wird vom DOSB erhoben. Die Erfüllungsquote errechnet sich aus der disziplingruppenspezifischen Anzahl der besetzten Quotenplätze deutscher AthletInnen im Verhältnis zur maximal erreichten Anzahl unter allen Nationen. Erreicht eine Nation beispielsweise mit 10 Quotenplätzen die meisten aller teilnehmenden Nationen, das deutsche Team hingegen nur 7 Quotenplätze, so würde die disziplingruppenspezifische Erfüllungsquote für das zweite Hauptattribut 70 % betragen. Je nach Definition entspricht ein Quotenplatz der Startberechtigung oder der AthletInnenquote laut Zuteilung des Weltverbands vor Re-Allocation und LAR (Late Athlete Replacement). Wird ein eigener Qualifikationsweg für einzelne Disziplingruppen oder Wettbewerbe durchgeführt, findet eine spezifische Betrachtung durch den DOSB statt.

Bewertungssystematik für die Kaderpotenzialattribute (Hauptattribut 4)

Die Säule KADERPOTENZIAL bildet anhand von zwei Fragen die Wettbewerbsfähigkeit einer Disziplingruppe für die Olympischen Spiele 2028 in Los Angeles ab. Die angelegten Kriterien unterscheiden sich zwischen den Individual- und Mannschaftsdisziplinen, weshalb auch die mathematische Herleitung der Erfüllungsquoten unterschiedlich konzipiert wurde.

Bei den Disziplingruppen der Individualsportarten überprüfen die beiden Fragen, ob innerhalb einer Disziplingruppe BundeskaderathletInnen vertreten sind, die aufgrund ihrer derzeitigen Leistungsentwicklung Medaillenpotenzial (4.1.1) oder Potenzial für eine Top-8-Platzierung

(4.1.2) bei den Olympischen Sommerspielen 2028 haben. Dazu wird auf den Datendienst von Gracenote Inc. zurückgegriffen, der anhand eines sogenannten Elo-Systems³ Abschätzungen zur Wettbewerbsfähigkeit von AthletInnen olympischer Sportarten weltweit zulässt. Unter Berücksichtigung von Sportart, Wettkampfmodus, Geschlecht und Alter wird für jedes Individuum eine statistisch positive Leistungsentwicklung angenommen und das mögliche Leistungsniveau im Jahr 2028 mit dem der Top-3-AthletInnen bei Olympischen Sommerspielen, Weltmeisterschaften sowie Weltcups der letzten vier Jahre verglichen. Anhand dieses Vergleichs wird eine entsprechende Chance (Ja/Nein) auf Medaillen oder eine Top-8-Platzierung abgeschätzt.

Dieses Verfahren wird separat für jeden olympischen Wettbewerb angewendet. Für eine Erfüllungsquote von 100 % innerhalb eines Wettbewerbes müssen insgesamt zwei AthletInnen mit Potenzial identifiziert werden. Kann nur eine oder keine Person mit Potenzial extrahiert werden, so werden entsprechend 50 bzw. 0 Prozentpunkte vergeben. Die Erfüllungsquoten aller Wettbewerbe einer Disziplingruppe werden anschließend gemittelt. Dieser Mittelwert stellt die Gesamterfüllungsquote der Disziplingruppe für Frage 4.1.1 bzw. 4.1.2 dar. Dieses Vorgehen stellt das Standardverfahren zur Potenzialabschätzung für die Individualsportarten dar.

Potenzialabschätzung auf Basis von Grenzwerten

Ist eine Potenzialabschätzung anhand der obigen Systematik aufgrund mangelnder Datenverfügbarkeit oder besonderer Disziplinspezifika nicht möglich, wird auf das Verfahren zurückgegriffen, das auch bei der Analyse des Mannschaftssports zum Tragen kommt. Dieses beruht ebenfalls auf der genannten Datenbank. Für die Potenzialeinschätzung werden ein unterer und ein oberer Grenzwert ermittelt, denen zwei Leitfragen zugrunde liegen:

1. Unterer Grenzwert: Welches Leistungsniveau (\triangleq Elo-Rating) war in den vergangenen vier Jahren mindestens erforderlich, um sich für Weltmeisterschaften oder Olympische Spiele zu qualifizieren?
2. Oberer Grenzwert: Welches Leistungsniveau (\triangleq Elo-Rating) war in den vergangenen vier Jahren mindestens erforderlich, um es bei Weltmeisterschaften oder Olympischen Spielen aufs Podium bzw. unter die Top 8 zu schaffen?

Die aktuellen Elo-Ratings der deutschen Teams oder AthletInnen werden in ein relatives Verhältnis zum unteren und oberen Grenzwert gesetzt. Je näher das Elo-Rating der deutschen Mannschaften oder AthletInnen am oberen Grenzwert liegt, desto höher fällt die Erfüllungsquote aus (max. 100 %). Je näher das Elo-Rating am unteren Grenzwert liegt, desto niedriger fällt sie aus (mind. 0 %). Im Gegensatz zum zuvor beschriebenen Analyseverfahren, das altersspezifische Entwicklungsverläufe berücksichtigt und zu einer ordinalen Ja-Nein-Entscheidung führt, wird hier eine verhältnisskalierte Einordnung vorgenommen, die sich stärker am aktuellen Leistungsniveau orientiert.

³ Das Elo-Rating ist ein System, welches das Leistungsniveau von AthletInnen und Mannschaften auf Grundlage von Wettkampfergebnissen in ein relatives Verhältnis zueinander setzt. Daraus können beispielsweise Informationen über den wahrscheinlichsten Ausgang von Begegnungen gewonnen oder Entscheidungshilfen generiert werden, wenn es um die Nominierung aussichtsreicher AthletInnen oder Teams geht. Das Prinzip wurde in seiner ursprünglichen Form erstmals 1961 von Arpad E. Elo publiziert.

Eigene komplementäre & freiwillige Potenzialabschätzung durch die Spitzenverbände

Neben der datenbasierten Potenzialabschätzung der PotAS-Kommission wird allen Spitzenverbänden des Individual- und Mannschaftssports erstmalig die Möglichkeit gegeben, im Anschluss an die Strukturgespräche 2024 und somit vor den Olympischen Spielen freiwillig eigene Potenzialabschätzungen einzureichen. Diese fließen **nicht unmittelbar** in das PotAS-Verfahren ein, sollen jedoch zur Plausibilitätsprüfung und zur Weiterentwicklung des Verfahrens im Nachhinein hinzugezogen werden. Ein Verzicht auf dieses Angebot führt ausdrücklich nicht zu einer Benachteiligung im Bewertungsverfahren. Die Einreichung von verbandseigenen Potenzialabschätzungen unterliegt nachfolgenden Anforderungen:

- Die Methodik und Indikatoren sind transparent zu beschreiben, müssen objektiv sowie datenbasiert sein und sollten auf einer Quer- und/oder Längsschnittanalyse beruhen.
- Die Darstellungen sind wettbewerbsspezifisch (nicht disziplingruppenspezifisch) einzureichen.
- AthletInnen, die aus Sicht des Spitzenverbandes Medaillen- oder Finalplatzpotenzial haben, werden namentlich aufgeführt. Die Nennung erfolgt DSGVO-konform in Abstimmung mit den betroffenen Personen.
- Eine Darstellung des methodischen Vorgehens inklusive eines anonymisierten Musterbeispiels sind innerhalb der Eingabephase für die Strukturattribute, spätestens also **bis zum 01.10.2023 per E-Mail an info@potas.de** zu senden.

Alle Spitzenverbände werden vor Beginn der Eingabephase per E-Mail über weitere Details informiert.

Bewertungssystematik für die Strukturattribute (Hauptattribute 5 -11)

In den Strukturattributen wird die zu erreichende Gesamtpunktzahl auf 100 % gesetzt, was einer Bewertung aller Fragen mit „JA“ entspricht (111 Fragen = 111 Punkte ≈ 100 %).

Die Anzahl der mit „JA“ bewerteten Fragen in den Strukturattributen wird als Prozentwert relativ zur Maximalpunktzahl ausgedrückt (z. B. wenn 100 von 111 Fragen positiv bewertet werden, entspricht das einem prozentualen Ergebnis von 90,09 %). Durch diese Vorgehensweise hat jede einzelne Frage innerhalb der Strukturattribute gleiches Gewicht.

Erstellung der Rangfolge

Im Anschluss an die Bewertung werden die Ergebnisse durch das Formular-Management-System in eine Rangfolge gebracht und als PotAS Gesamtwert sowie für jede einzelne Säule (ERFOLG; KADERPOTENZIAL, STRUKTUR) dargestellt.

Formelsammlung

Tabelle 4: Formeln zur Berechnung des PotAS-Wertes sowie der drei Säulen Erfolg, Kaderpotenzial und Struktur.

Kennzahl	Formel
PotAS-Wert ($PotAS_{Ges}$)	$PotAS_{Ges} = \frac{1}{n_{SW}} \sum_{i=1}^{n_{SW}} PotAS_{SW_i}$ $n_{SW} = \text{Anzahl Säulenwerte}$ $PotAS_{SW} = \text{Säulenwerte}$ $i = \text{Laufvariable}$
Säulenwerte ($PotAS_{SW}$)	$PotAS_{SW} = \frac{1}{n_{FR}} \sum_{i=1}^{n_{FR}} FR_i$ $n_{FR} = \text{Anzahl der Fragen in einer Säule}$ $FR = \text{Fragewert}$ $i = \text{Laufvariable}$

Tabelle 5: Formeln zur Berechnung der Haupt- und Unterattribute

Formel
$A = \frac{1}{n_{FR}} \sum_{i=1}^{n_{FR}} FR_i$ $A = \text{Hauptattribut oder Unterattribut}$ $n_{FR} = \text{Anzahl der Fragen in einem Hauptattribut oder Unterattribut}$ $FR = \text{Fragewert}$ $i = \text{Laufvariable}$

Anhörungsverfahren

Während des gesamten PotAS-Verfahrens wird eine umfangreiche Kommunikation zwischen der PotAS-Kommission und den Sommersportverbänden möglich sein, um die Transparenz und das Verständnis für alle inhaltlichen Anforderungen und technischen Abläufe sicherzustellen. Zudem steht die PotAS-Geschäftsstelle den Sommersportverbänden bei allen Fragen jederzeit zur Verfügung und wird, bei fachlichem Erfordernis, für eine direkte Einbindung der zuständigen Mitglieder der PotAS-Kommission sorgen.

Im Rahmen dieses Kommunikationsangebotes bietet die PotAS-Kommission ein dreistufig gegliedertes Anhörungsverfahren an, dessen Nutzung allen Verbänden auf freiwilliger Basis offensteht.

1. Stufe: Support- und Kommunikationsangebot

Der aktuelle Anforderungs- und Bewertungsleitfaden wird auf der Webseite www.potas.de veröffentlicht. Die PotAS-Geschäftsstelle steht den Sommersportverbänden ab diesem Zeitpunkt für Fragen zur Verfügung und wird die Spitzenverbände bestmöglich bei der Vorbereitung auf die Dateneingabe unterstützen. Die Dateneingabe ist vom **3. Juli bis zum 1. Oktober 2023** geöffnet.

Während des Dateneingabezeitraums besteht die Möglichkeit, inhaltliche- und Verständnisfragen zum Fragenkatalog über die Geschäftsstelle an die PotAS-Kommission zu stellen. Es werden hier keine Bewertungen der PotAS-Kommission besprochen. Sofern notwendig, können die Sommersportverbände ihre Eingaben bis zum Schließen des Eingabezeitraums noch einmal gezielt anpassen.

2. Stufe: Informationsveranstaltungen

Als zweite Stufe des Anhörungsverfahrens bietet die PotAS-Kommission nach der Veröffentlichung des ABL eine digitale Informationsveranstaltung am **3. Mai 2023** an sowie eine weitere digitale während der Eingabephase am **4. September 2023**. In diesem Rahmen haben die Spitzenverbände die Möglichkeit, inhaltliche Fragen zum Anforderungs- und Bewertungsleitfaden zu stellen.

Außerdem wird vor Beginn der Eingabephase eine technische Einweisung in das Formular-Management-System angeboten.

Für das Ergebnis im HA 4 wird die PotAS-Kommission den Sommersportverbänden vor der Veröffentlichung des Abschlussberichts bei Erfordernis weitere Gesprächsangebote unterbreiten.

Die Teilnahme an den Informationsveranstaltungen basiert auf Freiwilligkeit. Es wird empfohlen, dass der/die SportdirektorIn (oder eine Person in ähnlicher Funktion) teilnimmt.

3. Stufe: Kommissionsinitiierte Kontaktaufnahme

Die dritte Stufe des Anhörungsverfahrens besteht aus der aktiven Kontaktaufnahme der PotAS-Kommissionsmitglieder mit den Sommersportverbänden während der Bewertungsphase vom **2. Oktober 2023 bis 18. Februar 2024**. In dieser Verfahrensstufe wird die PotAS-Kommission je nach Bedarf die VertreterInnen der Spitzenverbände aktiv kontaktieren, um seitens der PotAS-Kommission aufgetretene Fragen im Bewertungsprozess direkt mit den AnsprechpartnerInnen des Verbandes zu klären.

Formular-Management-System

Die Erfassung, Verarbeitung und Speicherung der Verbandsdaten erfolgt über das Formular-Management-System (FMS) das speziell für die Anforderungen von PotAS entwickelt wurde.

Dieses FMS wurde von der Firma Interone GmbH (www.interone.de) entwickelt und wird nachhaltig von dieser gepflegt und bereitgestellt. Die Architektur des Systems folgt einem Drei-Schichten-Modell, das auf einer strikten Trennung zwischen Client-, Applikations- und Datenbankebene beruht.

Die Einhaltung der aktuellen Datenschutzvorgaben sowie der IT-Sicherheitsstandards des Bundesamts für Sicherheit in der Informationstechnik ([BSI - BSI-Standards \[bund.de\]](http://BSI - BSI-Standards [bund.de])) wurden im Zuge der Softwareprogrammierung sichergestellt.

Auf das Gesamtsystem und die Datenbank haben ausschließlich die Mitglieder der PotAS-Kommission sowie MitarbeiterInnen der PotAS-Geschäftsstelle Zugriff, um Bewertungen (PotAS-Kommission) vorzunehmen und Verwaltungs- und Unterstützungsaufgaben (Geschäftsstelle) durchzuführen.

Der Nutzerzugriff durch die Verbände ist passwortgeschützt und erfolgt von der PotAS-Webseite aus (www.potas.de) über einen Webserver. Für jeden Spitzenverband wird der/die

SportdirektorIn als ErstnutzerIn mit der Bezeichnung „*Verband Sportdirektor(in)*“ eingerichtet, der/die entweder persönlich die Bearbeitung der Fragen vornimmt oder aber weitere NutzerInnen einrichten kann, die ihn/sie hierbei unterstützen. Die finale Freigabe der eingegebenen Datensätze zur Bewertung durch die PotAS-Kommission obliegt jedoch ausschließlich dem/der SportdirektorIn. Der Zugang zur Dateneingabe über das FMS ist vom **3. Juli bis 1. Oktober 2023** für die Spitzenverbände freigeschaltet. Es besteht keine Möglichkeit der Einsicht in Daten anderer Verbände.

Die korrekte Bedienung des FMS entnehmen Sie bitte der dort veröffentlichten Anleitung (vgl. Abbildung 4).

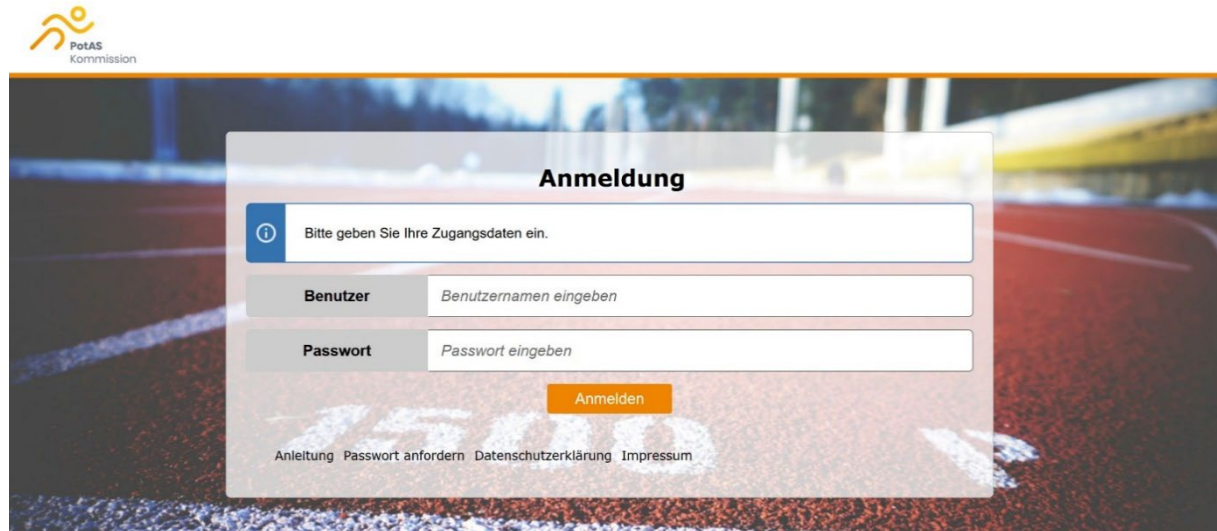


Abbildung 3: Startseite des Formular-Management-Systems vor der Anmeldung (gesicherter Zugang).

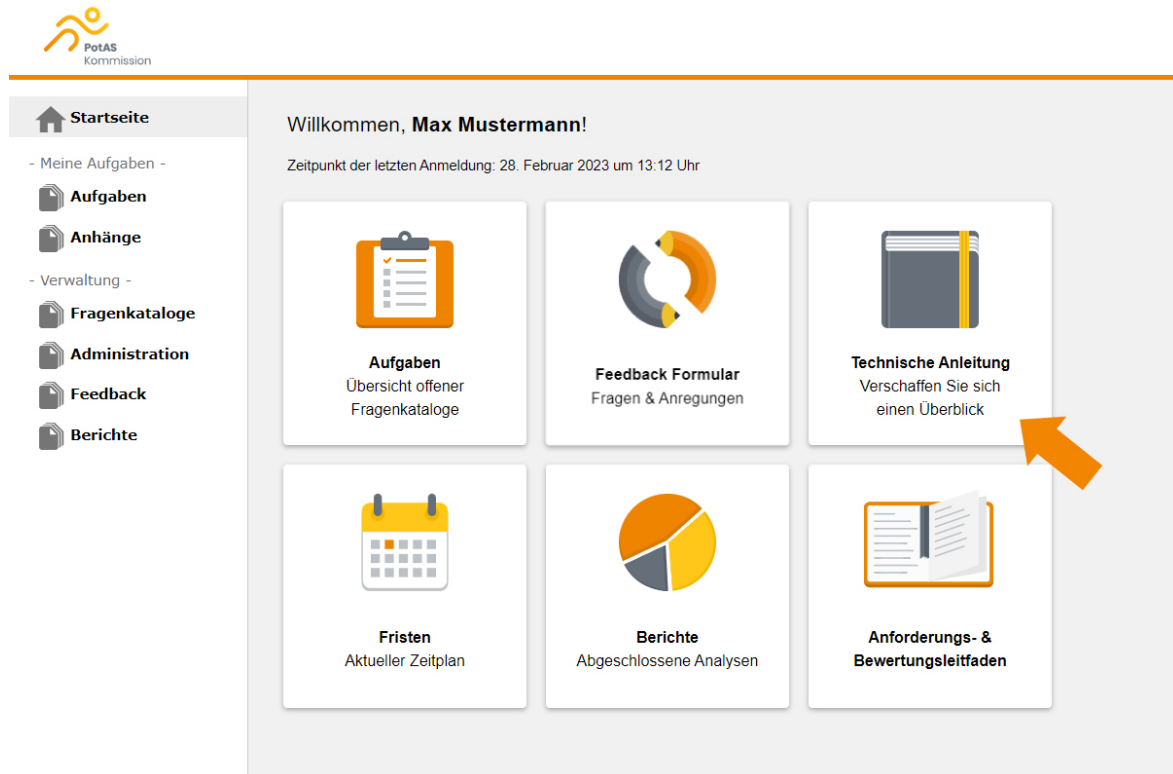


Abbildung 4: Startseite des Formular-Management-Systems mit Zugang zur Anleitung.

Sonstiges

Bestand des Leitfadens für zukünftige Erhebungen

Basierend auf den erhobenen Daten der PotAS-Kommission und den neu gewonnenen Erkenntnissen aus dem aktuellen Evaluationsprozess können zukünftig Veränderungen am Attributesystem und Leitfaden durch die PotAS-Kommission vorgenommen werden, vorbehaltlich einer Zustimmung durch BMI und DOSB. Der vorliegende Leitfaden gilt somit ausschließlich für die Bewertung der Sommersportverbände 2023/2024.

Einteilung der Disziplinen

Die Bewertung der Disziplinen durch die PotAS-Kommission erfolgt anhand der vom DOSB bereitgestellten Einteilung (siehe Tabelle 6).

Darstellung der Olympischen Wettbewerbe

In Tabelle 7 werden die Olympischen Wettbewerbe 2024 nach Disziplinen bzw. Disziplingruppen dargestellt. Sie dient als Berechnungsgrundlage der Erfolgsattribute. Mögliche Ausnahmen im *Hauptattribut 3 - Vorolympische Erfolge*, werden mit dem DOSB abgesprochen. Die entsprechenden Angaben wurden vom DOSB übermittelt.

Disziplinteilung Sommersport 2024

Tabelle 6: Disziplinteilung (bereitgestellt durch den DOSB, Stand: 21. Februar 2023
N = 26 Sommersportverbände und N = 100 Disziplinen und Disziplingruppen)

Spitzenverband	Disziplinen/Disziplingruppen
Bund Deutscher Radfahrer (<i>Individualsportart</i>)	Bahn Frauen
	Bahn Männer
	BMX Frauen
	BMX Männer
	MTB Frauen
	MTB Männer
	Straße Frauen
	Straße Männer
Bundesverband Deutscher Gewichtheber (<i>Individualsportart</i>)	Gewichtheben Frauen
	Gewichtheben Männer
Deutsche Reiterliche Vereinigung (<i>Individualsportart</i>)	Dressur
	Springen
	Vielseitigkeit
Deutsche Taekwondo Union (<i>Individualsportart</i>)	Taekwondo Frauen
	Taekwondo Männer
Deutsche Triathlon Union (<i>Individualsportart</i>)	Triathlon Frauen
	Triathlon Männer
Deutscher Badminton-Verband (<i>Individualsportart</i>)	Badminton Frauen
	Badminton Männer
Deutscher Basketball Bund (<i>Mannschaftsportart</i>)	Basketball Frauen
	Basketball Männer
	Basketball 3 x 3 Frauen
	Basketball 3 x 3 Männer
Deutscher Boxsport-Verband (<i>Individualsportart</i>)	Boxen Frauen
	Boxen Männer
Deutscher Fechter-Bund (<i>Individualsportart</i>)	Degen Frauen
	Degen Männer
	Florett Frauen
	Florett Männer
	Säbel Frauen
	Säbel Männer
Deutscher Golf Verband (<i>Individualsportart</i>)	Golf Frauen
	Golf Männer
Deutscher Handballbund (<i>Mannschaftssportart</i>)	Handball Frauen
	Handball Männer

Spitzenverband	Disziplinen/Disziplingruppen
Deutscher Hockey-Bund <i>(Mannschaftssportart)</i>	Hockey Frauen
	Hockey Männer
Deutscher Judo-Bund <i>(Individualsportart)</i>	Judo Frauen
	Judo Männer
Deutscher Kanu-Verband <i>(Individualsportart)</i>	Rennsport Canadier Frauen
	Rennsport Canadier Männer
	Rennsport Kajak Frauen
	Rennsport Kajak Männer
	Slalom Frauen
Deutscher Leichtathletik-Verband <i>(Individualsportart)</i>	Slalom Männer
	Lauf/Gehen Frauen
	Lauf/Gehen Männer
	Mehrkampf Frauen
	Mehrkampf Männer
	Sprint/Hürden Frauen
	Sprint/Hürden Männer
	Sprung Frauen
	Sprung Männer
	Wurf/Stoß Frauen
Wurf/Stoß Männer	
Deutscher Ringer-Bund <i>(Individualsportart)</i>	Freistil Frauen
	Freistil Männer
	Griech.-röm. Männer
Deutscher Ruderverband <i>(Individualsportart)</i>	Leichtgewicht Frauen/Männer
	Riemen Frauen
	Riemen Männer
	Skull Frauen
	Skull Männer
Deutscher Rugby-Verband <i>(Mannschaftssportart)</i>	7er Rugby Frauen
	7er Rugby Männer
Deutscher Schützenbund <i>(Individualsportart)</i>	Bogen Frauen
	Bogen Männer
	Flinte Frauen
	Flinte Männer
	Gewehr Frauen
	Gewehr Männer
	Pistole Frauen
Pistole Männer	

Spitzenverband	Disziplinen/Disziplingruppen
Deutscher Schwimm-Verband <i>(Individualsportart)</i>	Freiwasserschwimmen Frauen
	Freiwasserschwimmen Männer
	Schwimmen Frauen
	Schwimmen Männer
	Synchronschwimmen
	Wasserball Frauen
	Wasserball Männer
	Wasserspringen Frauen
	Wasserspringen Männer
Deutscher Segler-Verband <i>(Individualsportart)</i>	Segeln Mixed
	Segeln Frauen
	Segeln Männer
Deutscher Tennis Bund <i>(Individualsportart)</i>	Tennis Frauen
	Tennis Männer
Deutscher Tischtennis-Bund <i>(Individualsportart)</i>	Tischtennis Frauen
	Tischtennis Männer
Deutscher Turner-Bund <i>(Individualsportart)</i>	Kunstturnen Frauen
	Kunstturnen Männer
	RSG Frauen
	Trampolinturnen Frauen
	Trampolinturnen Männer
Deutscher Verband für Modernen Fünfkampf <i>(Individualsportart)</i>	Moderner Fünfkampf Frauen
	Moderner Fünfkampf Männer
Deutscher Volleyball-Verband <i>(Mannschaftssportart)</i>	Beach-Volleyball Frauen
	Beach-Volleyball Männer
	Volleyball Frauen
	Volleyball Männer

Olympische Wettbewerbe 2024

Tabelle 7: Olympische Wettbewerbe 2024; N = 315 (DOSB, Stand: 21. Februar 2023)

Disziplinen/Disziplingruppen	Olympische Wettbewerbe 2024
Bahn Frauen	Sprint; Keirin; Teamsprint; Omnium; Mannschaftsverfolgung; Madison
Bahn Männer	Sprint; Keirin; Teamsprint; Omnium; Mannschaftsverfolgung; Madison
BMX Frauen	Race; Freestyle Park
BMX Männer	Race; Freestyle Park
MTB Frauen	Cross-Country
MTB Männer	Cross-Country
Straße Frauen	Einzelstraßenrennen; Einzelzeitfahren
Straße Männer	Einzelstraßenrennen; Einzelzeitfahren
Gewichtheben Frauen	bis 49 kg; bis 59 kg; bis 71 kg; bis 81 kg; über 81 kg
Gewichtheben Männer	bis 61 kg; bis 73 kg; bis 89 kg; bis 102 kg; über 102 kg
Dressur	Einzel; Team
Springen	Einzel; Team
Vielseitigkeit	Einzel; Team
Taekwondo Frauen	bis 49 kg; bis 57 kg; bis 67 kg; über 67 kg
Taekwondo Männer	bis 58 kg; bis 68 kg; bis 80 kg; über 80 kg
Triathlon Frauen	Einzel; Mixed Team Staffel
Triathlon Männer	Einzel; Mixed Team Staffel
Badminton Frauen	Einzel; Doppel; Mixed
Badminton Männer	Einzel; Doppel; Mixed
Basketball Frauen	Frauen
Basketball Männer	Männer
Basketball 3 x 3 Frauen	Frauen
Basketball 3 x 3 Männer	Männer
Boxen Frauen	Halbfliegen (50 kg); Bantam (54 kg); Feder (57 kg); Leicht (60 kg); Welter (66 kg); Mittel (75 kg)
Boxen Männer	Fliegen (bis 51 kg); Feder (57 kg); Halbwelter (63,5 kg); Halbmittel (71 kg); Halbschwer (bis 80 kg); Schwer (bis 92 kg); Superschwer (über 92 kg)
Degen Frauen	Einzel; Mannschaft
Degen Männer	Einzel; Mannschaft
Florett Frauen	Einzel; Mannschaft
Florett Männer	Einzel; Mannschaft
Säbel Frauen	Einzel; Mannschaft
Säbel Männer	Einzel; Mannschaft
Golf Frauen	Individual Strokeplay
Golf Männer	Individual Strokeplay
Handball Frauen	Frauen
Handball Männer	Männer

Disziplinen/Disziplingruppen	Olympische Wettbewerbe 2024
Hockey Frauen	Frauen
Hockey Männer	Männer
Judo Frauen	Superleicht bis 48 kg; Halbleicht bis 52 kg; Leicht bis 57 kg; Halbmittel bis 63 kg; Mittel bis 70 kg; Halbschwer bis 78 kg; Schwer über 78 kg; Mixed Team
Judo Männer	Superleicht bis 60 kg; Halbleicht bis 66 kg; Leicht bis 73 kg; Halbmittel bis 81 kg; Mittel bis 90 kg; Halbschwer bis 100 kg; Schwer über 100 kg; Mixed Team
Rennsport Canadier Frauen	C1 200 m; C2 500 m
Rennsport Canadier Männer	C1 1.000 m; C2 500 m
Rennsport Kajak Frauen	K1 500 m; K2 500 m; K4 500 m
Rennsport Kajak Männer	K1 1.000 m; K2 500 m; K4 500 m
Slalom Frauen	C1; K1; CSLX
Slalom Männer	C1; K1; CSLX
Lauf/Gehen Frauen	800 m; 1500 m; 3.000 m Hindernis; 5.000 m; 10.000 m; Marathon; 20 km Gehen; 35 km Gehen Mixed-Team
Lauf/Gehen Männer	800 m; 1500 m; 3.000 m Hindernis; 5.000 m; 10.000 m; Marathon; 20 km Gehen; 35 km Gehen Mixed-Team
Mehrkampf Frauen	Siebenkampf
Mehrkampf Männer	Zehnkampf
Sprint/Hürden Frauen	100 m; 200 m; 400 m; 100 m Hürden; 400 m Hürden; 4 x 100 m Staffel; 4 x 400 m Staffel; 4 x 400 m Mixed Staffel
Sprint/Hürden Männer	100 m; 200 m; 400 m; 110 m Hürden; 400 m Hürden; 4 x 100 m Staffel; 4 x 400 m Staffel; 4 x 400 m Mixed Staffel
Sprung Frauen	Hochsprung; Stabhochsprung; Weitsprung; Dreisprung
Sprung Männer	Hochsprung; Stabhochsprung; Weitsprung; Dreisprung
Wurf/Stoß Frauen	Diskuswerfen; Speerwerfen; Hammerwerfen; Kugelstoßen
Wurf/Stoß Männer	Diskuswerfen; Speerwerfen; Hammerwerfen; Kugelstoßen
Freistil Frauen	bis 50 kg; bis 53 kg; bis 57 kg; bis 62 kg; bis 68 kg; bis 76 kg
Freistil Männer	bis 57 kg; bis 65 kg; bis 74 kg; bis 86 kg; bis 97 kg; bis 125 kg
Griech.-röm. Männer	bis 60 kg; bis 67 kg; bis 77 kg; bis 87 kg; bis 97 kg; bis 130 kg
Leichtgewicht Frauen/Männer	Leichtgewicht Doppelzweier Frauen; Leichtgewicht Doppelzweier Männer
Riemen Frauen	Zweier; Vierer; Achter
Riemen Männer	Zweier; Vierer; Achter
Skull Frauen	Einer; Doppelzweier; Doppelvierer
Skull Männer	Einer; Doppelzweier; Doppelvierer
7er Rugby Frauen	Frauen
7er Rugby Männer	Männer
Bogen Frauen	Einzel; Team; Mixed
Bogen Männer	Einzel; Team; Mixed
Flinte Frauen	Trap (TR 125 W); Skeet (SK 125 W); Skeet Mixed Team (SKMIX)
Flinte Männer	Trap (TR 125); Skeet (SK 125); Skeet Mixed Team (SKMIX)
Gewehr Frauen	50 m Rifle 3 Positions (R3 x 40); 10 m Air Rifle (AR 60 W); 10 m Air Rifle Mixed Team (ARMIX)

Disziplinen/Disziplingruppen	Olympische Wettbewerbe 2024
Gewehr Männer	50 m Rifle 3 Positions (FR3 x 40); 10 m Air Rifle (AR 60); 10 m Air Rifle Mixed Team (ARMIX)
Pistole Frauen	25 m Pistol (SP); 10 m Air Pistol (AP60 W); 10 m Air Pistol Mixed Team (APMIX)
Pistole Männer	25 m Rapid Fire Pistol (RFP); 10 m Air Pistol (AP60); 10 m Air Pistol Mixed Team (APMIX)
Freiwasserschwimmen Frauen	Langstrecke 10 km
Freiwasserschwimmen Männer	Langstrecke 10 km
Schwimmen Frauen	Freistil 50 m; Freistil 100 m; Freistil 200 m; Freistil 400 m; Freistil 800 m; Freistil 1.500 m; Rücken 100 m; Rücken 200 m; Brust 100 m; Brust 200 m; Schmetterling 100 m; Schmetterling 200 m; Lagen 200 m; Lagen 400 m; 4 x 100 m Freistil Staffel; 4 x 200 m Freistil Staffel; 4 x 100 m Lagen Staffel; 4 x 100 m Lagen Mixed Staffel
Schwimmen Männer	Freistil 50 m; Freistil 100 m; Freistil 200 m; Freistil 400 m; Freistil 800 m; Freistil 1.500 m; Rücken 100 m; Rücken 200 m; Brust 100 m; Brust 200 m; Schmetterling 100 m; Schmetterling 200 m; Lagen 200 m; Lagen 400 m; 4 x 100 m Freistil Staffel; 4 x 200 m Freistil Staffel; 4 x 100 m Lagen Staffel; 4 x 100 m Lagen Mixed Staffel
Synchronschwimmen	Duett; Team
Wasserball Frauen	Frauen
Wasserball Männer	Männer
Wasserspringen Frauen	Brett Einzel (3 m); Brett Synchron (3 m); Turm 10 m; Turm Synchron (10 m)
Wasserspringen Männer	Brett Einzel (3 m); Brett Synchron (3 m); Turm 10 m; Turm Synchron (10 m)
Segeln Mixed	470er; Nacra 17
Segeln Frauen	Kitefoil; iQ Foil; 49er FX; Ilca 6
Segeln Männer	Kitefoil; iQ Foil; 49er; Ilca 7
Tennis Frauen	Einzel; Doppel; Mixed
Tennis Männer	Einzel; Doppel; Mixed
Tischtennis Frauen	Einzel; Team; Mixed Doubles
Tischtennis Männer	Einzel; Team; Mixed Doubles
Kunstturnen Frauen	Mehrkampf Einzel; Einzel Boden; Einzel Sprung; Einzel Stufenbarren; Einzel Schwebbalken; Team
Kunstturnen Männer	Mehrkampf Einzel; Einzel Boden; Einzel Sprung; Einzel Ringe; Einzel Reck; Einzel Pferd; Einzel Barren; Team
RSG Frauen	Mehrkampf Einzel; Mehrkampf Gruppe
Trampolinturnen Frauen	Einzel
Trampolinturnen Männer	Einzel
Moderner Fünfkampf Frauen	Einzelmehrkampf
Moderner Fünfkampf Männer	Einzelmehrkampf
Beach-Volleyball Frauen	Frauen
Beach-Volleyball Männer	Männer
Volleyball Frauen	Frauen
Volleyball Männer	Männer

Hochzuladende Dokumente

Die Nachvollziehbarkeit und Prüfbarkeit aller mit „JA“ beantworteten Fragen müssen durch den Spitzenverband gewährleistet werden.

Dazu müssen die geforderten Dokumente zunächst in den Dokumentenpool im FMS hochgeladen werden (ausschließlich PDF-Dateien, siehe technische Anleitung). Die Spitzenverbände können einer nach Abschluss der Bewertung stattfindenden Weitergabe der hochgeladenen Dokumente (siehe Abbildung 5) durch die PotAS-Geschäftsstelle an den DOSB zustimmen.

The screenshot shows a user interface for document management. At the top, there is an orange header with the word 'ANHÄNGE'. Below it, the text 'Anhänge 1 bis 1 von 1' is displayed. Under the heading 'Vorhandene Anhänge', there is a red minus icon followed by the filename '5.2.4_Titel des Dokuments.pdf'. Below this, there is a plus icon followed by the text 'Anhang hinzufügen'. To the right, under the heading 'Weitergabe an DOSB', there are two radio buttons: 'ja' (selected) and 'nein'. At the bottom right, there are two buttons: 'DOSB' (grey) and 'Speichern' (orange).

Abbildung 5: Weitergabe der Unterlagen an den DOSB

Bei einigen Fragen können anstelle der Dateien konkrete URLs/Links hinterlegt werden. Im Fragenkatalog müssen alle geforderten Dokumente den einzelnen Fragen zugeordnet werden.

Achtung: Die für die jeweilige Frage relevanten Textpassagen (bezogen auf die Kriterien) müssen in den Dokumenten explizit und ausnahmslos über die Angabe der genauen Seitenzahl referenziert und kenntlich gemacht werden. Hierfür steht zu jedem Unterattribut ein separates Eingabefeld und zusätzlich ein Kommentarfeld zur Verfügung. Die im Leitfaden angeforderten Dokumente können sich hinsichtlich Struktur und Titel von Verband zu Verband unterscheiden und sollten daher bereits bei der Datei-Benennung der jeweiligen Frage zugeordnet werden (Bsp.: "5.2.4_Titel des Dokuments.pdf"; max. 60 Zeichen).

Einzelne Fragen können je nach Entscheidung des Spitzenverbandes auch disziplinenübergreifend beantwortet werden. Sollte die PotAS-Kommission bei der Bewertung der Fragen zu dem Schluss gelangen, dass eine disziplinübergreifend beantwortete Frage für den betrachteten Spitzenverband aus inhaltlich-fachlichen Gründen nur disziplinspezifisch hätte beantwortet werden können, wird die Frage mit „NEIN“ gewertet.

Bei den Bezeichnungen des Leistungssportpersonals wird auf die in der DOSB-Mitgliederversammlung 2018 verabschiedete Konzeption „Professionalisierung des Leistungssportpersonals der olympischen Spitzenverbände“ Bezug genommen. Mit den Personalbezeichnungen sind die in dieser Konzeption beschriebenen Aufgaben verbunden, die im PotAS-Bewertungssystem geprüft werden. Verbandsinterne alternative Bezeichnungen des Leistungssportpersonals (z. B. Bundestrainer Bildung statt Referent Bildung und Personalentwicklung) werden bei gleicher Aufgabenstellung äquivalent behandelt.

Für alle eingeforderten Konzeptionen gelten die grundsätzlichen Anforderungskriterien (S. 29 ff.). Die Vorlage erfolgt in schriftlicher Form unter Berücksichtigung:

- der auf die Attribute bezogenen Hinweise und Kriterien im Anforderungs- und Bewertungsleitfaden,
- einer (kurzen) theoretischen Einordnung zur Gewährleistung der Nachvollziehbarkeit (z. B. in dem Kommentarfeld des FMS).

Bei Rückfragen können Sie Kontakt zur PotAS-Geschäftsstelle aufnehmen (info@potas.de).

Tabelle 8: Checkliste der hochzuladenden Dokumente

Hauptattribut 5 - Nachwuchsmanagement		
<i>Frage</i>	<i>Dokument</i>	✓
Unterattribut 5.1 - Konzeptionen und Maßnahmen im Nachwuchsmanagement		
5.1.1	Nachwuchsleistungssportkonzeption (aus dem Strukturplan bzw. der Rahmentrainingskonzeption oder als separates PDF-Dokument mit Datum der letzten Aktualisierung)	
5.1.1	Selbstverpflichtungserklärung zur regelmäßigen Evaluation gemäß den festgelegten Kriterien durch den/die SportdirektorIn	
5.1.2	Talentsichtungskonzeption (Angaben der entsprechenden Seiten in der NWLS-K oder als separates PDF-Dokument mit Datum der letzten Aktualisierung)	
5.1.2	Selbstverpflichtungserklärung zur regelmäßigen Evaluation gemäß den festgelegten Kriterien durch den/die SportdirektorIn	
5.1.3	Talentiagnostikkonzeption (Angaben der entsprechenden Seiten in der NWLS-K oder als separates PDF-Dokument mit Datum der letzten Aktualisierung)	
5.1.3	Selbstverpflichtungserklärung zur regelmäßigen Evaluation gemäß den festgelegten Kriterien durch den/die SportdirektorIn	
5.1.5	Talentförderkonzeption (Angaben der entsprechenden Seiten in der NWLS-K oder als separates PDF-Dokument mit Datum der letzten Aktualisierung)	
5.1.5	Selbstverpflichtungserklärung zur regelmäßigen Evaluation gemäß den festgelegten Kriterien durch den/die SportdirektorIn	
5.1.8	Kriterien zur Berufung in den Nachwuchs- und Perspektivkader (Angaben der entsprechenden Seiten in der NWLS-K oder als separates PDF-Dokument mit Datum der letzten Aktualisierung)	
5.1.8	Selbstverpflichtungserklärung zur regelmäßigen Evaluation gemäß den festgelegten Kriterien durch den/die SportdirektorIn	
5.1.9	Mit dem Spitzenverband abgestimmte Landeskaderkriterien (Angaben der entsprechenden Seiten in der NWLS-K oder als separates PDF-Dokument mit Datum der letzten Aktualisierung)	
5.1.9	Selbstverpflichtungserklärung zur regelmäßigen Evaluation gemäß den festgelegten Kriterien durch den/die SportdirektorIn	
Unterattribut 5.2 - Personal im Nachwuchsmanagement		
5.2.1	Stellenausschreibung/Anforderungsprofil (Chef-)BundestrainerIn Nachwuchs	
5.2.2	Stellenausschreibung/Anforderungsprofil Verantwortliche/r für den Talentbereich	
5.2.3	Stellenausschreibung/Anforderungsprofil BundesstützpunkttrainerInnen	
Unterattribut 5.3 - Zuständigkeiten und Verfahrenswege im Nachwuchsmanagement		
5.3.1	Letztes Sitzungsprotokoll des interdisziplinären Kompetenzteams zur Erarbeitung der NWLS-K	
5.3.3	Regionale Zielvereinbarung	
5.3.3	Protokoll des letzten Regionalgesprächs	
5.3.4	Zwei pseudonymisierte Entwicklungsberichte von NK1-AthletInnen	
5.3.4	NK1-Kaderliste	

Hauptattribut 6 - Nachwuchsmanagement		
<i>Frage</i>	<i>Dokument</i>	✓
Unterattribut 6.1 - Konzeptionen und Maßnahmen im Trainings- und Wettkampfmanagement		
6.1.1	Rahmentrainingskonzeption (RTK) aus dem Strukturplan oder als separate Konzeption mit Datum der letzten Aktualisierung	
6.1.1	Selbstverpflichtungserklärung zur regelmäßigen Evaluation gemäß den festgelegten Kriterien durch den/die SportdirektorIn	
6.1.2	Leistungsdiagnostikkonzeption (Angaben der entsprechenden Textmarken/Seiten in der RTK oder als separates PDF-Dokument mit Datum der letzten Aktualisierung)	
6.1.2	Selbstverpflichtungserklärung zur regelmäßigen Evaluation gemäß den festgelegten Kriterien durch den/die SportdirektorIn	
6.1.4	Analyse der internationalen Entwicklungstendenzen (Angaben der entsprechenden Textmarken/Seiten in der RTK oder als separates PDF-Dokument mit Datum der letzten Aktualisierung)	
6.1.4	Selbstverpflichtungserklärung zur regelmäßigen Evaluation gemäß den festgelegten Kriterien durch den/die SportdirektorIn	
6.1.5	Wettkampfkonzepion (Angaben der entsprechenden Textmarken/Seiten in der RTK oder als separates PDF-Dokument mit Datum der letzten Aktualisierung)	
6.1.5	Selbstverpflichtungserklärung zur regelmäßigen Evaluation gemäß den festgelegten Kriterien durch den/die SportdirektorIn	
6.1.6	Zwei pseudonymisierte Diagnostikberichte	
6.1.6	Pseudonymisierte Kaderliste OK/PK mit entsprechendem Nachweis	
6.1.7	Zwei pseudonymisierte Jahreswettkampfanalyseberichte	
6.1.7	Pseudonymisierte Kaderliste OK/PK mit entsprechendem Nachweis	
Unterattribut 6.2 - Personal im Trainings- und Wettkampfmanagement		
6.2.1	Stellenausschreibung/Anforderungsprofil: Verantwortliche/r Diagnostikbereich	
6.2.2	Stellenausschreibung/Anforderungsprofil: Verantwortliche/r Wettkampfanalyse	
Unterattribut 6.3 - Zuständigkeiten und Verfahrenswege im Trainings- und Wettkampfmanagement		
6.3.1	Zwei pseudonymisierte Protokolle eines Abstimmungsverfahrens zwischen TrainerInnen (Bundes-/ Bundesstützpunkt-/Vereins-/HeimtrainerInnen), die in Leistungsdiagnostik und Wettkampfanalyse aktiv involviert sind	
6.3.1	Pseudonymisierte Kaderliste OK/PK/EK/NK1 mit entsprechendem Nachweis	

Hauptattribut 7 - Verbandsführung Leistungssport		
<i>Frage</i>	<i>Dokument</i>	✓
Unterattribut 7.1 - Personalmanagement		
7.1.1	Soll/Ist-Analysen der disziplinübergreifenden Personalplanung für das hauptamtliche Leistungssportpersonal der strategischen und operativen Verbandsführung (Auszug neuer Strukturplan oder als separates PDF-Dokument mit Datum der letzten Aktualisierung)	
7.1.2	Personalentwicklungskonzept für das hauptamtliche Leistungssportpersonal (Auszug neuer Strukturplan oder als separates PDF-Dokument mit Datum der letzten Aktualisierung – Anlehnung DOSB Konzeption „Professionalisierung des Leistungssportpersonals der Olympischen Spitzenverbände“)	

7.1.2	Musterformular MitarbeiterIngespräch mit den Mindestbestandteilen Soll-Ist-Analyse, Fördermöglichkeiten, ggf. Qualifizierungsmaßnahmen	
7.1.2	Dokument zur Verbindlichkeit der jährlichen Durchführung der MitarbeiterIngespräche	
7.1.3	Konzeption und konkrete Maßnahmen zur Gewinnung und Schulung ehrenamtlicher Führungskräfte	
7.1.4	Auszüge aus den Personalentwicklungskonzeptionen mit strategischen Überlegungen und konkreten Maßnahmen zum Diversitätsmanagement	
7.1.5	Vergütungssystem für das hauptamtliche Leistungssportpersonal (in Anlehnung/Umsetzung DOSB Konzeption „Verbesserungen der arbeitsvertraglichen Rahmenbedingungen für TrainerInnen)	
7.1.6	Vergütungssystem für das nebenamtliche (Honorar-) Leistungssportpersonal (Systematik innerhalb der Aufgabenbereiche nach DOSB Konzept, Honoraruntergrenzen und exemplarisch zumindest für Physiotherapie und Medizin)	
Unterattribut 7.2 - Qualifizierungsmaßnahmen		
7.2.1	Dokumentation der Fortbildungen der beiden Funktionsstellen SportdirektorIn/ ReferentIn Leistungssport (z. B. Teilnahmenachweis)	
7.2.2	Von der/vom SportdirektorIn unterschriebenes Dokument mit der Bestätigung der Existenz der individuellen Personalentwicklungsplänen	
7.2.2	Ein exemplarischer namensgeschwätzter Entwicklungsplan	
7.2.3	Beispielhafte Dokumentation je einer konkreten Maßnahme zur Gewinnung ehrenamtlicher Führungskräfte und zur Schulung ehrenamtlicher Führungskräfte	
Unterattribut 7.3 - Regionale Zielvereinbarungen		
7.3.1	Auflistung der Bundesländer mit regionalen Zielvereinbarungen light (vom/von der SportdirektorIn und zuständige/n DOSB-VerbandsmanagerIn unterschrieben)	
7.3.1	Auflistung der Landesfachverbände/LSB, bei denen BundeskaderathletInnen trainieren bzw. zusätzlich ggf. aus anderen Landesverbänden/LSB zur Entwicklung zugeordnet sind (vom/von der SportdirektorIn und zuständige/n DOSB-VerbandsmanagerIn unterschrieben)	
7.3.2	Dokumentation der Kontrollergebnisse und ggf. der Nachjustierungs-Maßnahmen der regionalen Zielvereinbarungen bzw. regionalen Zielvereinbarungen light (vgl. DOSB Konzeption „Handlungsleitfaden Regionale Zielvereinbarungen und Regionalgespräche ab 2022“)	
Unterattribut 7.4 - Good Governance		
7.4.1	Good Governance-Regelwerk	
7.4.1	Beschlussfassung der Mitgliederversammlung zu Good Governance	
7.4.2	Zusammenstellung der Risiken für mögliche Good Governance-Verstöße	
7.4.2	Protokoll der diesbezüglichen Beschlussfassung	
7.4.3	Dokument, welches den Verhaltenskodex zu den Werten des Sports als Selbstverpflichtung beinhaltet	
Unterattribut 7.5 - Sportstätten		
7.5.1	Anforderungsprofile mit Mindestanforderungen für Trainings-/Lehrgangsstätten	
Unterattribut 7.6 - Führungspersonal Leistungssport		
7.6.1	Zusammenstellung der Eckpunkte für die zentralen Positionen der hauptamtlichen Führungsstruktur des Leistungssportes	
7.6.1	Bestätigung, dass die aktuellen StelleninhaberInnen die für sie relevanten Eckpunkte erfüllen - unterschrieben durch die/den GeneralsekretärIn/ Vorstandsvorsitzende/n	
7.6.2	Auszüge aus Satzung und/oder Geschäftsordnung zur verantwortlichen Zuordnung des strategischen Managements Leistungssport	

7.6.3	Auszüge der entsprechenden Verbandsordnungen zur Zuordnung des verantwortlichen Personalmanagements Leistungssport	
7.6.4	Auszüge der entsprechenden Verbandsordnungen zur Zuordnung des verantwortlichen Finanzmanagements Leistungssport	
7.6.5	Auflistung aller Bundesstützpunkte mit Zuordnung des/der jeweils zuständigen hauptamtlichen/nebenamtlichen Bundesstützpunktleiters/Bundeststützpunktleiterin	
7.6.6	Auszug aus dem Protokoll der Mitgliederversammlung zur Berufung eines/einer Good Governance-Beauftragten	

Unterattribut 7.7 - Richtlinienkompetenz, Zuständigkeiten und Verfahrenswege

7.7.1	Auszüge der Zielvereinbarungen, die die Bindung an diese sicherstellen, zugeordnet zu jedem Bundesstützpunkt	
7.7.1	Auszüge aus Dokumenten zur Regulierung der Führungsstruktur und Richtlinienkompetenz, zugeordnet zu jedem Bundesstützpunkt	
7.7.2	Auszug aus dem entsprechenden Dokument zum Direktionsrecht des/der SportdirektorIn auch für nicht beim Spitzenverband angestelltes Personal, zugeordnet zu jedem Bundesstützpunkt	
7.7.3	Auszug aus dem entsprechenden Dokument zu Vereinbarungen mit den BundesstützpunktleiterInnen, die diese an die regionalen Zielvereinbarungen binden, zugeordnet zu jedem Bundesstützpunkt	
7.7.4	Bestätigung, dass eine Dokumentation der Tätigkeit des/der Good Governance-Beauftragten des letzten Jahres vorliegt, unterschrieben durch den/die GeneralsekretärIn/ Vorstandsvorsitzende/n	
7.7.4	Bericht des/der Good-Governance-Beauftragten an die letzte Mitgliederversammlung	
7.7.5	Beispielhafte, anonymisierte Dokumentation einer Unterweisung des Leistungssportpersonals in die Good Governance-Risiken und über den Umgang mit diesen Risiken	
7.7.5	Beschlussfassung über den festgelegten Unterweisungsrhythmus	
7.7.6	Auszüge der entsprechenden Verbandsordnung zu Sitz und Stimme eines/einer AthletInnenvertreters/AthletInnenvertreterin im höchsten Führungsgremium des Spitzenverbandes	
7.7.7	Auszüge der entsprechenden Verbandsordnung zu Sitz und Stimme eines/einer AthletInnenvertreters/AthletInnenvertreterin in einem leistungssportlich relevanten Gremium des Spitzenverbandes	
7.7.8	Auszüge der Verbandsordnungen/Beschlüssen zum Mitwirkungsrecht eines/einer AthletInnenvertreters/AthletInnenvertreterin bei sportfachlichen Entscheidungen	
7.7.9	Aufstellung der Gremien des Weltverbandes mit leistungssportlicher Entscheidungskompetenz und Vertretung des Spitzenverbandes samt deren Aufgabenstellung und Entscheidungskompetenz	

Hauptattribut 8 - TrainerInnenqualifizierung

<i>Frage</i>	<i>Dokument</i>	<input checked="" type="checkbox"/>
Unterattribut 8.1 - Verbandskonzeption		
8.1.1 / 8.1.2	Verbandskonzeption zur TrainerInnenrekrutierung, zum TrainerInneneinsatz und zur TrainerInnenentwicklung	
8.1.3	Nachweise über die Umsetzung der Bausteine zur sportartspezifischen Kompetenzentwicklung (ggf. eigene Konzeption)	
Unterattribut 8.2 - Qualifizierungsmaßnahmen		
8.2.1	Lehrgangsplan der letzten A-TrainerInnausbildung	
8.2.2	Nachweise des jährlichen Fortbildungsangebot für die A-TrainerInlizenz und des Fortbildungsangebotes mit den spezifischen Ausbildungsinhalten und -kriterien	
8.2.3	Nachweise über individuelle Personalentwicklungsmaßnahmen für BundestrainerInnen	

8.2.5	Evaluationsbogen der letzten A-TrainerInausbildung (unausgefüllt)	
8.2.5	Lehrgangsbericht der letzten A-TrainerInausbildung	
Unterattribut 8.3 - Personal		
8.3.1	Stellenbeschreibung hauptamtlich Verantwortliche/r TrainerInnenqualifizierung	
Unterattribut 8.4 - Zuständigkeiten und Verfahrenswege		
8.4.1	Tagesordnung bzw. Einladung und Protokoll der letzten Sitzung des Kompetenzteams	
8.4.2	Tagesordnung bzw. Einladung und Protokoll der letzten Abstimmung des Spitzenverbandes mit den Landesverbänden	
8.4.3	Zielvereinbarungen zwischen dem Spitzenverband und den Landesverbänden zur gemeinsamen Philosophie zur Erreichung der sportlichen Zielstellung	

Hauptattribut 9 - Gesundheitsmanagement		
<i>Frage</i>	<i>Dokument</i>	✓
Unterattribut 9.1 - Sportmedizin		
9.1.1	Sportmedizinische Planungskonzeption	
9.1.2	Saisonplanung des medizinischen Kompetenzteams (2023)	
9.1.3	Anforderungsbeschreibungen ÄrztInnen- und PhysiotherapeutInnen	
9.1.4	Vom/von der SportdirektorIn unterschriebene pseudonymisierte Liste der BundeskaderathletInnen, die an einer sportmedizinischen Untersuchung teilgenommen haben (daraus sollte der prozentuelle Anteil ersichtlich sein)	
Unterattribut 9.2 - Ernährungsberatung		
9.2.1	Verbandskonzeption zur individuellen sportart- bzw. disziplinspezifischen Ernährung	
9.2.2	Einladung zu Lehrgängen (E-Mail) mit Angebotsübersicht inkl. Schulung zum Thema Ernährung	
Unterattribut 9.3 - Sportpsychologie		
9.3.1	Sportpsychologische Verbandskonzeption	
Unterattribut 9.4 - Dopingprävention		
9.4.1	Einladungsschreiben für Dopingpräventionsmaßnahmen des Verbandes (Termine und Orte)	
9.4.1	Nachweis der (bei Mannschaftssport: jeweiligen) Maßnahme zur Dopingprävention	
Unterattribut 9.5 - Präventionskonzeptionen gegen Missbrauch		
9.5.1	Präventionskonzeption gegen Missbrauch	
9.5.2	Musterfragebogen zum BetreuerInnenverhalten	
Unterattribut 9.6 - Personal im Gesundheitsmanagement		
9.6.2	Relevantes Dokument zur Regelung der Aufgabenbereiche Anti-Doping-Beauftragte/er (Stellenbeschreibung)	
9.6.2	Teilnahmenachweis der Fortbildungsmaßnahme (2022/2023) des ADB	
Unterattribut 9.7 - Verfahrenswege im Gesundheitsmanagement		
9.7.1	Ergebnisprotokoll der letzten Sitzung des medizinischen Kompetenzteams	
9.7.1	TOP-Liste der letzten Sitzung des medizinischen Kompetenzteams (2022/2023)	
9.7.3	Standardisiertes Formblatt bzw. Mail zur Bereitstellung aller relevanten Daten für den rechtzeitigen Eintrag in ADAMS	

Hauptattribut 10 - AthletInnen- und Umfeldmanagement		
<i>Frage</i>	<i>Dokument</i>	✓
Unterattribut 10.1 - Athletenvereinbarungen		
10.1.1	Aktuelle Athletenvereinbarung	
Unterattribut 10.2 - Duale Karriere		
10.2.1	Konzeption zur Dualen Karriere oder Kapitel aus der entsprechenden übergeordneten Konzeption (z. B. Strukturplan)	
10.2.1	Exemplarisches Protokoll zur individuellen Karriereplanung (z. B. DOSB-Formblatt)	
Unterattribut 10.3 - Vermarktung		
10.3.1	Marketingkonzeption des Verbandes oder der beauftragten Agentur	
10.3.2	Einladungsschreiben für PR-wirksame Ehrungen bei Medaillenerfolgen	
10.3.2	Präsentation zur Kampagne zur Stärkung der Sportart	
10.3.2	Nachweis von Werbemitteln (mindestens Autogrammkarten)	
10.3.2	Einladungsschreiben an Verbandspartner zu Wettkämpfen (jeweils ein exemplarisches Beispiel ausreichend)	
Unterattribut 10.4 - Personal im AthletInnen- und Umfeldmanagement		
10.4.1	Vorlage eines Beispiels zur Abgrenzung der Zuständigkeiten und des Kommunikationsablaufs zu Dualer Karriere	
10.4.1	Vorlage eines Beispiels zum Ablauf der Dualen Karriere vom Erstgespräch bis zur Nachkarriereplanung	
Unterattribut 10.5 - Verfahrenswege im AthletInnen- und Umfeldmanagement		
10.5.1	Jährliche E-Mail an BundeskaderathletInnen zu Vermarktungsrechten	
10.5.1	Informationsdokument an BundeskaderathletInnen mit z. B. Verbandspartnern, Exklusivität, vermarktbareren Flächen (z. B. Athletenvereinbarung)	
10.5.4	TOP-Liste der Themen der Infovermittlung im Kaderaufnahmeprozess	
10.5.4	Den AthletInnen zur Verfügung gestellte Materialien/Informationen (z. B. Angebote zu Schulungsmaßnahmen, Telefonlisten diverser Kontakte, etc.) im Rahmen der Kaderaufnahme	

Hauptattribut 11 - Wissenschaftsmanagement		
<i>Frage</i>	<i>Dokument</i>	✓
Unterattribut 11.1 - Wissenschaftliche Unterstützungsleistungen		
11.1.1	Konzeption inklusive Bedarfsanalyse wissenschaftlicher Unterstützungsleistungen	
11.1.2	Evaluationsbericht der wissenschaftlichen Unterstützungsleistungen der letzten Saison	
Unterattribut 11.2 - Forschungs- und Entwicklungsprojekte		
11.2.1	Konzeption inklusive Bedarfsanalyse von Forschungs- und Entwicklungsprojekten	
11.2.2	Kooperationsvereinbarungen aller beantragten und laufenden Forschungs- und Entwicklungsprojekte im Zeitraum ab 2022	
11.2.4	Evaluationsberichte zweier abgeschlossener Forschungs- oder Entwicklungsprojekte	
Unterattribut 11.3 - Transfer von Erkenntnissen		
11.3.1	Transferkonzeption für wissenschaftliche Erkenntnisse	

11.3.2	Nachweise der geforderten Transfermaßnahmen	
Unterattribut 11.4 - Personal im Wissenschaftsmanagement		
11.4.1	Stellen- und Aufgabenprofil Bereich Wissenschaftsmanagement	
Unterattribut 11.5 - Zuständigkeiten und Verfahrenswege im Wissenschaftsmanagement		
11.5.1	Sitzungsprotokoll des Kompetenzteams Wissenschaftsmanagement	
11.5.1	Dokumentation der Zusammensetzung der Wissenschaftskommission	

Hauptattribut 1 - Olympische Erfolge 2024

Die Daten werden durch die Geschäftsstelle der PotAS-Kommission erhoben und nach den Olympischen Spielen 2024 in das Formular-Management-System eingegeben. Die Spitzenverbände müssen dieses Hauptattribut nicht bearbeiten. Grundlage sind die Wettbewerbe der Tabelle 7 (S. 15 ff.).

Unterattribut 1.1 Platzierungen 1 – 8

1.1.1	<p>Prozentualer Anteil der erreichten Punktzahl für die Platzierungen 1 bis 8 bei den Olympischen Spielen 2024 im Verhältnis zu der erreichten Punktzahl der besten drei Nationen in der jeweiligen Disziplin/Disziplingruppe</p>
Erläuterungen/ Anforderungen	<p>Für Platzierungen deutscher AthletInnen von 1 bis 8 werden Punkte nach vorgegebener Systematik erzielt und innerhalb einer Disziplin/Disziplingruppe summiert. Diese Summe wird dividiert durch den Mittelwert der Summen der besten drei Nationen und in Prozent ausgedrückt (\triangleq Erfüllungsquote).</p> <p>Mehr Informationen zur Systematik sind im Kapitel „Bewertungssystem“ auf S. 7 zu finden.</p>
<p>Online-Eingabe Keine</p>	

Hauptattribut 2 - Qualifikation für die Olympischen Spiele 2024

Die Daten werden durch den DOSB erhoben, an die Geschäftsstelle der PotAS-Kommission übermittelt und in das Formular-Management-System eingegeben. Die Spitzenverbände müssen dieses Hauptattribut nicht bearbeiten. Grundlage sind die Wettbewerbe der Tabelle 7 (S. 15 ff.).

Unterattribut 2.1 Qualifikation für die Olympischen Spiele

Individualsportarten

2.1.1	Prozentualer Anteil der erreichten Quotenplätze in Relation zu den maximal erreichten Quotenplätzen der besten Nation der Disziplin bei den Olympischen Sommerspielen
Erläuterungen/ Anforderungen	<p>Die Anzahl der maximal zu erreichenden Quotenplätze pro Nation ergibt sich aus den internationalen Qualifikationskriterien für jede Disziplin/Wettbewerb. Je nach Definition entspricht ein Quotenplatz der Startberechtigung oder der AthletInnenquote laut Zuteilung des Weltverbands vor Re-Allocation und LAR (late athlete replacement).</p> <p>Wird ein eigener Qualifikationsweg für die einzelnen Disziplinen/Wettbewerbe durchgeführt, findet eine spezifische Betrachtung durch den DOSB statt.</p> <p>In den Fällen, bei denen es diese wettbewerbsspezifischen Qualifikationswege nicht ausschließlich gibt, erfolgt eine Betrachtung der AthletInnenquoten für die Disziplin.</p> <p>Mixed-Wettbewerbe werden anteilig den einzelnen PotAS-Disziplinen zugerechnet sofern in dieser Sportart die Startberechtigungen (nicht die AthletInnenquoten) herangezogen werden oder ein eigener Qualifikationsweg für den Mixed-Wettbewerb besteht.</p>
Online-Eingabe: Keine	

Mannschaftssportarten

2.1.1	Qualifikation der Nationalmannschaft für die Olympischen Spiele
Erläuterungen/ Anforderungen	<p>Olympiaqualifikationsmodus</p> <p>Teilnahme der Nationalmannschaft an einem Wettkampf mit Olympiaqualifikationsoption (50 %):</p> <ul style="list-style-type: none"> • Weltolympiaqualifikationsturnier oder WM mit Qualifikationsoption <p>Erfolgreiche Qualifikation für die Olympischen Spiele (100 %)</p>
Online-Eingabe: Keine	

Hauptattribut 3 - Vorolympische Erfolge

Die Daten werden durch die Geschäftsstelle der PotAS-Kommission erhoben und in das Formular-Management-System eingegeben. Die Spitzenverbände müssen dieses Hauptattribut nicht bearbeiten. Grundlage sind die Wettbewerbe der Tabelle 7 (S. 15 ff.).

Unterattribut 3.1 Sportartspezifische Erfolge bei vorolympischen Wettbewerben

3.1.1	Prozentualer Anteil der erreichten Punktzahl für die Platzierungen 1 bis 8 bei vorolympischen Wettkämpfen im Verhältnis zur erreichten Punktzahl der besten drei Nationen in der jeweiligen Disziplin/Disziplingruppe
Erläuterungen/ Anforderungen	<p>Bewertet wird jeweils ein vom Spitzenverband/DOSB ausgewählter Zielwettkampf aus den Jahren 2022 sowie 2023 (anteilig zu je 50 %).</p> <p>Für Platzierungen deutscher AthletInnen von 1 bis 8 werden Punkte nach vorgegebener Systematik erzielt und innerhalb einer Disziplin/Disziplingruppe summiert. Diese Summe wird dividiert durch den Mittelwert der Summen der besten drei Nationen und in Prozent ausgedrückt ($\hat{=}$ Erfüllungsquote).</p> <p>Mehr Informationen zur Systematik sind im Kapitel „Bewertungssystem“ auf S. 7 zu finden.</p>
Online-Eingabe: Keine	

Hauptattribut 4 - Kaderpotenzial

Die Dateneingabe erfolgt durch die PotAS-Geschäftsstelle. Im Vorfeld der Olympischen Spiele 2024 stellt der DOSB eine Liste mit AthletInnen zur Verfügung, die nach Absprache zwischen dem DOSB und den Spitzenverbänden als potenziell erfolgreich bei den Olympischen Spielen 2028 eingestuft werden. Die Spitzenverbände müssen dieses Hauptattribut nicht bearbeiten.

Unterattribut 4.1 Kaderpotenzial

Individualsportarten:

4.1.1	Ist aufgrund der Leistungsentwicklung von BundeskaderathletInnen ein Medaillenpotenzial bei den nächsten Olympischen Spielen 2028 vorhanden?
Erläuterungen/ Anforderungen	<p>Die Analyse erfolgt auf Basis der Sportdatenbank von Gracernote Inc. und des dort enthaltenen Elo-Rating-Systems (mehr Informationen zur Datenverarbeitung unter https://www.potas.de/startseite/potas/verfahren.html)</p> <p>Bewertung auf Ebene jedes Wettbewerbs innerhalb einer Disziplin/Disziplingruppe.</p> <p>Erfüllungsquoten:</p> <p>100 % Mind. 2 AthletInnen / 1 Team mit Medaillenpotenzial 50 % 1 AthletIn mit Medaillenpotenzial 0 % kein/keine AthletIn/Team mit Medaillenpotenzial</p> <p>Die Erfüllungsquote einer Disziplin/Disziplingruppe ergibt sich aus dem arithmetischen Mittelwert aller Wettbewerbe.</p>
Online-Eingabe: Keine	

4.1.2	Ist aufgrund der Leistungsentwicklung von BundeskaderathletInnen ein Finalplatzpotenzial (Plätze 1-8) bei den nächsten Olympischen Spielen 2028 vorhanden?
Erläuterungen/ Anforderungen	<p>Die Analyse erfolgt auf Basis der Sportdatenbank von Gracernote Inc. und des dort enthaltenen Elo-Rating-Systems (mehr Informationen zur Datenverarbeitung unter https://www.potas.de/startseite/potas/verfahren.html)</p> <p>Bewertung auf Ebene jedes Wettbewerbs innerhalb einer Disziplin/Disziplingruppe.</p> <p>Erfüllungsquoten:</p> <p>100 % Mind. 2 AthletInnen / 1 Team mit Finalplatzpotenzial 50 % 1 AthletIn mit Finalplatzpotenzial 0 % kein/keine AthletIn/Team mit Finalplatzpotenzial</p> <p>Die Erfüllungsquote einer Disziplin/Disziplingruppe ergibt sich aus dem arithmetischen Mittelwert aller Wettbewerbe.</p>
Online-Eingabe: Keine	

Mannschaftssportarten:

4.1.1 Ist aufgrund der Leistungsentwicklung der Nationalmannschaft ein Medaillenpotenzial bei den nächsten Olympischen Spielen vorhanden?	
Erläuterungen/ Anforderungen	<p>Die Analyse erfolgt auf Basis der Sportdatenbank von Gracenote Inc. und des dort enthaltenen Elo-Rating-(mehr Informationen zur Datenverarbeitung unter https://www.potas.de/startseite/potas/verfahren.html)</p> <p>Erfüllungsquoten:</p> <p>Das aktuelle Elo-Rating der betrachteten Nationalmannschaft wird relativ zu einem unteren und oberen Grenzwert betrachtet.</p> <p>Unterer Grenzwert: Elo-bezogene Mindestanforderung zur Qualifikation für die Olympischen Spiele und Weltmeisterschaften in den letzten vier Jahren</p> <p>Oberer Grenzwert: Elo-bezogene Mindestanforderung für eine Medaille bei den Olympischen Spielen und Weltmeisterschaften der letzten vier Jahre</p> <p>Die Erfüllungsquote kann jeden Wert zwischen 0 % ($\hat{=}$ unterer Grenzwert) und 100 % (oberer Grenzwert) annehmen.</p>
Online-Eingabe: Keine	

4.1.2 Ist aufgrund der Leistungsentwicklung der Nationalmannschaft ein Viertelfinalpotenzial (Plätze 1-8) bei den nächsten Olympischen Spielen vorhanden?	
Erläuterungen/ Anforderungen	<p>Die Analyse erfolgt auf Basis der Sportdatenbank von Gracenote Inc. und des dort enthaltenen Elo-Rating-Systems (mehr Informationen zur Datenverarbeitung unter https://www.potas.de/startseite/potas/verfahren.html)</p> <p>Erfüllungsquoten:</p> <p>Das aktuelle Elo-Rating der betrachteten Nationalmannschaft wird relativ zu einem unteren und oberen Grenzwert betrachtet.</p> <p>Unterer Grenzwert: Elo-bezogene Mindestanforderung zur Qualifikation für die Olympischen Spiele und Weltmeisterschaften in den letzten vier Jahren</p> <p>Oberer Grenzwert: Elo-bezogene Mindestanforderung für das Erreichen des Viertelfinales bei den Olympischen Spielen und Weltmeisterschaften der letzten vier Jahre</p> <p>Die Erfüllungsquote kann jeden Wert zwischen 0 % ($\hat{=}$ unterer Grenzwert) und 100 % (oberer Grenzwert) annehmen.</p>
Online-Eingabe: Keine	

Hauptattribut 5 - Nachwuchsmanagement

Zukünftige sportliche Erfolge beruhen auf einem zielorientierten Nachwuchsmanagement. Dieses Nachwuchsmanagement muss einerseits einen orientierenden Gestaltungsrahmen definieren und andererseits variable, zumeist sportartspezifische Gestaltungsmöglichkeiten kennzeichnen. Die Entwicklung, Umsetzung und Evaluation einer fundierten und langfristig angelegten Strategie für das Nachwuchsmanagement bedingt aus einer wissenschaftlichen und einer Verbandsperspektive, dass Konzeptionen, Maßnahmen und Kriterien für sportliche Talente vorab entwickelt, mit und durch qualifizierte TrainerInnen ausgewählt und gefördert sowie mit den Beteiligten im Nachwuchsbereich regelmäßig abgestimmt, bewertet und weiterentwickelt werden.

Unterattribut 5.1 Konzeptionen und Maßnahmen im Nachwuchsmanagement

5.1.1	Liegt eine aktualisierte Nachwuchsleistungssportkonzeption (NWLS-K) vor?
Erläuterungen/ Anforderungen	<p>Die Nachwuchsleistungssportkonzeption (NWLS-K) ist zentraler Bestandteil des Nachwuchsmanagements. Die NWLS-K umfasst zentrale Überlegungen zur Identifikation, Selektion, Rekrutierung und Förderung von NachwuchsathletInnen für die TrainerInnen aller Lizenzstufen eines Spitzenverbands zur ganzheitlichen, systematischen und zielorientierten Entwicklung von SportlerInnen in einer Sportart.</p> <p>Nachweis einer NWLS-K, die inhaltlich abgestimmt ist mit den Landesverbänden (LV), den Bundesstützpunkten (BSP) sowie den Ligen über Ziel- bzw. Kooperationsvereinbarungen und die folgenden Aspekte beinhaltet:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erläuterung zur Talentsichtung • Erläuterung zur Talentdiagnostik • Erläuterung zum altersspezifischen Anforderungsprofil/Leistungsstrukturmodell unter Berücksichtigung der biologischen Reife • Erläuterung zur Talentförderung • Erläuterungen zum Übergang zwischen Aufbau- und Anschluss- sowie Anschluss- und Spitzenbereich • Erläuterungen zu den Entwicklungsberichten • Erläuterungen zur Umsetzung der Richtlinienkompetenz • Nicht älter als vier Jahre
Online-Eingabe	
Feld - Kommentar	NWLS-K aus dem Strukturplan bzw. der Rahmentrainingskonzeption oder als separate Konzeption (PDF-Dokument) mit Datum der letzten Aktualisierung sowie Selbstverpflichtungserklärung zur regelmäßigen Evaluation gemäß den festgelegten Kriterien durch den/die SportdirektorIn

Feld - Upload	Link zur Website mit konkreter Textmarke, App mit konkreter Textmarke oder PDF mit konkreten Seitenangaben und Selbstverpflichtungserklärung
---------------	--

5.1.2 Liegt eine Talentsichtungskonzeption vor?	
Erläuterungen/ Anforderungen	Nachweis einer Talentsichtungskonzeption, die mindestens folgende Aspekte berücksichtigt: <ul style="list-style-type: none"> • Erläuterung der verbandsspezifischen Konzeption mit sportartspezifischen und entwicklungsgemäßen Kriterien • Unterscheidung zwischen aktueller Leistungsfähigkeit und Entwicklungspotenzial • Berücksichtigung des biologischen Reifegrads • Berücksichtigung des Trainingsalters
Online-Eingabe	
Feld - Kommentar	Angaben der entsprechenden Textmarken/Seiten in der NWLS-K (Link/App/PDF) oder als separates PDF-Dokument mit Datum der letzten Aktualisierung sowie Selbstverpflichtungserklärung zur regelmäßigen Evaluation gemäß den festgelegten Kriterien durch den/die SportdirektorIn
Feld - Upload	Link zur Website mit konkreter Textmarke, App mit konkreter Textmarke oder PDF mit konkreten Seitenangaben und Selbstverpflichtungserklärung (wenn ein separates PDF-Dokument vorliegt)

5.1.3 Liegt eine Talentdiagnostik vor?	
Erläuterungen/ Anforderungen	Nachweis einer Talentdiagnostik, die mindestens folgende Aspekte berücksichtigt: <ul style="list-style-type: none"> • Nachweis von wissenschaftlich evaluierten eignungsdiagnostischen sowie alters-/entwicklungs- und geschlechtsspezifischen Talentkriterien auf Basis eines Anforderungsprofils/Leistungsstrukturmodells • Erläuterung der Messverfahren und Tests • Inhaltliche Abstimmung mit den aktuellen Rahmenrichtlinien
Online-Eingabe	
Feld - Kommentar	Angaben der entsprechenden Textmarken/Seiten in der NWLS-K (Link/App/PDF) oder als separates PDF-Dokument mit Datum der letzten Aktualisierung sowie Selbstverpflichtungserklärung zur regelmäßigen Evaluation gemäß den festgelegten Kriterien durch den/die SportdirektorIn

Feld - Upload	Link zur Website mit konkreter Textmarke, App mit konkreter Textmarke oder PDF mit konkreten Seitenangaben und Selbstverpflichtungserklärung (wenn ein separates PDF-Dokument vorliegt)
---------------	---

5.1.4 Werden regelmäßig Talentsichtungsmaßnahmen durchgeführt?	
Erläuterungen/ Anforderungen	Nachweis einer oder mehrerer jährlich stattfindender Talentsichtungsmaßnahmen mit standardisierten und aktualisierten Durchführungsbestimmungen, die mit den Landesverbänden (LV), den Bundesstützpunkten (BSP) sowie den Ligen über Ziel- bzw. Kooperationsvereinbarungen mit den LV/BSP inhaltlich abgestimmt sind Bewertungszeitraum: 2022/2023
Online-Eingabe	
Feld - Kommentar	Angaben auf der Website oder als separates PDF-Dokument
Feld - Upload	Link zur Website mit konkreter Textmarke oder PDF-Dokument

5.1.5 Liegt eine Talentförderkonzeption vor?	
Erläuterungen/ Anforderungen	Nachweis einer Talentförderkonzeption, die mit den Landesverbänden (LV), den Bundesstützpunkten (BSP) sowie den Ligen über Ziel- bzw. Kooperationsvereinbarungen mit den LV/BSP inhaltlich abgestimmt ist, die mindestens folgende Aspekte berücksichtigt: <ul style="list-style-type: none"> • Erläuterung der regelmäßigen Fördermaßnahmen • Erläuterung zur Vorhersagequalität • sportartspezifische Positionierung zum Talenttransfer (aufnehmend und abnehmend)
Online-Eingabe	
Feld - Kommentar	Angaben der entsprechenden Textmarken/Seiten in der NWLS-K (Link/App/PDF) oder als separates PDF-Dokument mit Datum der letzten Aktualisierung sowie Selbstverpflichtungserklärung zur regelmäßigen Evaluation gemäß den festgelegten Kriterien durch den/die SportdirektorIn
Feld - Upload	Link zur Website mit konkreter Textmarke, App mit konkreter Textmarke oder PDF mit konkreten Seitenangaben und Selbstverpflichtungserklärung (wenn ein separates PDF-Dokument vorliegt)

5.1.6 Werden regelmäßig Maßnahmen zur Talentförderung in den Etappen des Aufbau- und Anschlusstrainings durchgeführt?	
Erläuterungen/ Anforderungen	Nachweis einer oder mehrerer jährlich stattfindender zentraler Maßnahmen zur Talententwicklung der NachwuchskaderathletInnen in den Etappen des Aufbau- und Anschlusstraining mit Durchführungsbestimmungen, die mit den Landesverbänden (LV), den Bundesstützpunkten (BSP) sowie den Ligen über Ziel- bzw. Kooperationsvereinbarungen mit den LV/BSP sowie den Ligen inhaltlich abgestimmt sind Bewertungszeitraum: 2022/2023
Online-Eingabe	
Feld - Kommentar	Angaben auf der Website oder als separater Maßnahmenkatalog (PDF-Dokument)
Feld - Upload	Link zur Website mit konkreter Textmarke oder PDF-Dokument

5.1.7 Werden regelmäßig Maßnahmen für den Übergang zwischen Anschluss- und Spitzenbereich durchgeführt?	
Erläuterungen/ Anforderungen	Nachweis einer oder mehrerer jährlich stattfindender zentraler Maßnahmen zur disziplin- und altersspezifischen Förderung zur Entwicklung der Leistungsfähigkeit im Übergang zwischen Anschluss- und Spitzenbereich Bewertungszeitraum: 2022/2023
Online-Eingabe	
Feld - Kommentar	Angaben auf der Website oder als separater Maßnahmenkatalog (PDF-Dokument)
Feld - Upload	Link zur Website mit konkreter Textmarke oder PDF-Dokument

5.1.8 Liegen verbindliche Kriterien zur Berufung in den Nachwuchs- und Perspektivkader vor?	
Erläuterungen/ Anforderungen	<p>Nachweis eines Kriterienkatalogs, der mit den Landesverbänden (LV) inhaltlich abgestimmt ist:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erläuterung der disziplin- und alters- bzw. entwicklungsspezifischen Kaderkriterien für den Nachwuchs- und Perspektivbereich • Erläuterung des Nominierungsprozess • Nicht älter als zwei Jahre
Online-Eingabe	
Feld - Kommentar	Angaben der entsprechenden Textmarken/Seiten in der NWLS-K (Link/App/PDF) oder als separates PDF-Dokument mit Datum der letzten Aktualisierung sowie Selbstverpflichtungserklärung zur regelmäßigen Evaluation gemäß den festgelegten Kriterien durch den/die SportdirektorIn
Feld - Upload	Link zur Website mit konkreter Textmarke, App mit konkreter Textmarke oder PDF mit konkreten Seitenangaben und Selbstverpflichtungserklärung (wenn ein separates PDF-Dokument vorliegt)

5.1.9 Liegen mit dem Spitzenverband inhaltlich abgestimmte Landeskaderkriterien vor?	
Erläuterungen/ Anforderungen	<p>Nachweis eines Kriterienkatalogs, der zwischen dem Spitzenverband und den Landesverbänden (LV) inhaltlich abgestimmt ist:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erläuterung der disziplin- und alters- bzw. entwicklungsspezifischen Kaderkriterien für die Landesverbände • Erläuterung des Abstimmungsprozess • Nicht älter als zwei Jahre
Online-Eingabe	
Feld - Kommentar	Angaben der entsprechenden Textmarken/Seiten in der NWLS-K (Link/App/PDF) oder als separates PDF-Dokument mit Datum der letzten Aktualisierung sowie Selbstverpflichtungserklärung zur regelmäßigen Evaluation gemäß den festgelegten Kriterien durch den/die SportdirektorIn
Feld - Upload	Link zur Website mit konkreter Textmarke, App mit konkreter Textmarke oder PDF mit konkreten Seitenangaben und Selbstverpflichtungserklärung (wenn ein separates PDF-Dokument vorliegt)

Unterattribut 5.2 Personal im Nachwuchsmanagement

5.2.1 Gibt es eine/n hauptverantwortliche/n (Chef-) BundestrainerIn Nachwuchs?	
Erläuterungen/ Anforderungen	Nachweis eines/einer hauptverantwortlichen NachwuchsbundestrainerIn: <ul style="list-style-type: none"> • Erläuterung der Qualifikation/des Qualifikationsniveaus • Erfahrungen im Nachwuchs- und Perspektivkaderbereich
Online-Eingabe	
Feld - Kommentar	Angaben der entsprechenden Seiten im Strukturplan sowie Stellenausschreibung/Anforderungsprofil
Feld - Upload	Ggf. Link zur Website mit konkreter Textmarke oder PDF-Dokument mit konkreten Seitenangaben

5.2.2 Gibt es eine/n Verantwortliche/n für den Talentbereich?	
Erläuterungen/ Anforderungen	Nachweis einer/eines Verantwortlichen (geschlechterunabhängig) für die Talentsichtung, Talentdiagnostik und Talentförderung: <ul style="list-style-type: none"> • Erläuterung der Qualifikation/des Qualifikationsniveaus • Erfahrungen im Talentbereich (Nachwuchs- und Perspektivkader)
Online-Eingabe	
Feld - Kommentar	Angaben der entsprechenden Seiten im Strukturplan sowie Stellenausschreibung/Anforderungsprofil
Feld - Upload	Ggf. Link zur Website mit konkreter Textmarke oder PDF-Dokument

5.2.3 Gibt es hauptverantwortliche BundesstützpunkttrainerInnen?	
Erläuterungen/ Anforderungen	Nachweis von BundesstützpunkttrainerInnen oder adäquaten Funktionsstellen: <ul style="list-style-type: none"> • Erläuterung der Qualifikation/des Qualifikationsniveaus • Erfahrungen im Bundeskaderbereich
Online-Eingabe	
Feld - Kommentar	Angaben der entsprechenden Seiten im Strukturplan sowie Stellenausschreibung/Anforderungsprofil
Feld - Upload	Ggf. Link zur Website mit konkreter Textmarke oder PDF-Dokument mit konkreten Seitenangaben

Unterattribut 5.3 Zuständigkeiten und Verfahrenswege im Nachwuchsmanagement

5.3.1 Wird das NWLS-K von einem Kompetenzteam aus SportwissenschaftlerInnen unterschiedlicher Disziplinen oder externen WissenschaftlerInnen er- bzw. bearbeitet?	
Erläuterungen/ Anforderungen	<p>Nachweis eines interdisziplinären Kompetenzteams:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erläuterung des Status innerhalb des Verbands • Dokumentation der verbandsinternen (Landes-, Bundesstützpunkt- und BundestrainerInnen) und verbandsexternen (SportwissenschaftlerInnen) Zusammensetzung • Regelmäßige Tagung (mindestens einmal pro Jahr)
Online-Eingabe	
Feld - Kommentar	Letztes Sitzungsprotokoll (nicht älter als ein Jahr)
Feld - Upload	PDF-Dokument oder ggf. Link zur Website mit konkreter Textmarke

5.3.2 Existiert eine zentrale Speicherung der Leistungs- und Entwicklungsdaten?	
Erläuterungen/ Anforderungen	<p>Nachweis eines Datenmanagementsystems zur Speicherung der Leistungs- und Entwicklungsdaten, das mit den Landesverbänden (LV) inhaltlich abgestimmt ist:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erläuterung der verbandsinternen Datenbanklösung • Dokumentation eines Rechte-Managementsystems
Online-Eingabe	
Feld – Kommentar	Gastzugang zur verbandsinternen Datenbank (Kann über denselben Link wie 6.3.2 zur Verfügung gestellt werden)
Feld – Upload	Link mit Gastzugang zur verbandsinternen Datenbank

5.3.3 Bestehen Regelungen, die die Umsetzung der Richtlinienkompetenz des Verbandes im Nachwuchsleistungssport gewährleisten?	
Erläuterungen/ Anforderungen	<p>Nachweis einer verbindlichen Vereinbarung im Nachwuchsleistungssport, die zwischen dem Spitzenverband und den Landesverbänden (LV) inhaltlich abgestimmt ist:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erläuterung der Regelungen zur Richtlinienkompetenz im Nachwuchsleistungssport

Online-Eingabe	
Feld - Kommentar	Seitenangabe in der regionalen Zielvereinbarung (Protokoll) und im Protokoll des letzten Regionalgesprächs (nicht älter als ein Jahr)
Feld - Upload	Regionale Zielvereinbarung (Protokoll) und Protokoll des letzten Regionalgesprächs (PDF-Dokumente)

5.3.4 Liegt für die NachwuchskaderathletInnen (NK1) ein Entwicklungsbericht vor, der mit den jeweils verantwortlichen TrainerInnen inhaltlich abgestimmt ist?	
Erläuterungen/ Anforderungen	<p>Mindestens für 20 % der NachwuchskaderathletInnen (oder bei kleineren Kadergrößen, d. h. bei weniger als 15 für alle) muss ein individueller Entwicklungsbericht mit mindestens zwei Messzeitpunkten (Längsschnittanalyse) sowie</p> <ul style="list-style-type: none"> • Biologischem Reifegrad (inkl. Wachstumsprognose) • Trainingsalter, • Differenzierung zwischen aktueller Leistungsfähigkeit und Entwicklungspotenzial, • Stärken-Schwächen-Profil, • Trainings- und Wettkampfmaßnahmen (Belastungsmanagement), • Inhaltliche Abstimmung zwischen Vereins-, Landes- oder Bundesstützpunkt- und BundestrainerInnen <p>vorliegen, der jährlich aktualisiert wird. Bewertungszeitraum: 2022</p>
Online-Eingabe	
Feld - Kommentar	Vorlage von zwei exemplarischen pseudonymisierten Entwicklungsberichten (ein Bericht mit geringer und ein Bericht mit großer Perspektive) sowie vom/von der SportdirektorIn unterschriebene pseudonymisierte Liste der NachwuchskaderathletInnen (unter Angabe der gesamten Kadergröße), für die ein jährlich aktualisierter Entwicklungsbericht vorliegt
Feld - Upload	Zwei pseudonymisierte Entwicklungsberichte (PDF-Dokument) oder Link mit Gastzugang zur verbandsinternen Datenbank sowie Kaderliste NK 1 (PDF-Dokument)

Hauptattribut 6 - Trainings- und Wettkampfmanagement

Sportliche Spitzenleistungen in allen Altersklassen beruhen auf einem Trainings- und Wettkampfmanagement, das auf der Grundlage einer Rahmentrainingskonzeption und spezifischen Diagnostik eine zielgerichtete individuelle Leistungsentwicklung ermöglicht, von qualifizierten TrainerInnen verantwortet und systematisch begleitet, erfasst und ausgewertet wird. Die Evaluation des Trainings- und Wettkampfmanagements orientiert sich an der regelmäßigen Analyse der internationalen Entwicklungstendenzen.

Unterattribut 6.1 Konzeptionen und Maßnahmen im Trainings- und Wettkampfmanagement

6.1.1	Liegt eine aktualisierte Rahmentrainingskonzeption (RTK) vor?
Erläuterungen/ Anforderungen	<p>Die Rahmentrainingskonzeption (RTK) umfasst zentrale Vorgaben zum Trainingsaufbau für die TrainerInnen aller Lizenzstufen eines Spitzenverbands zur ganzheitlichen, systematischen und zielorientierten Entwicklung von SportlerInnen in einer Sportart.</p> <p>Nachweis einer RTK, die mit den Landesverbänden (LV), den Bundesstützpunkten (BSP) sowie den Ligen über Ziel- bzw. Kooperationsvereinbarungen inhaltlich abgestimmt ist und die folgenden Aspekte beinhaltet (vgl. auch Nachwuchsleistungssportkonzeption des DOSB, S. 38f.):</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erläuterungen zu den Zielen der Rahmentrainingskonzeption • Erläuterungen zum Anforderungsprofil/Leistungsstrukturmodell der Sportart • Erläuterungen zum langfristigen Leistungsaufbau bzw. den Ausbildungs- und Trainingsphasen (inkl. Alters- und geschlechtsspezifischer Referenzwerte) • Erläuterungen zur Trainings-, Leistungs- und Wettkampfdokumentation incl. Entwicklungsprognosen • Erläuterungen zur Leistungsdiagnostik und zum Wettkampfsystem • Erläuterungen zur Mehrjahresplanung • Erläuterungen zu den internationalen Entwicklungstendenzen und entsprechenden Anpassungen • Nicht älter als vier Jahre
Online-Eingabe	
Feld - Kommentar	RTK aus dem Strukturplan oder als separate Konzeption (PDF-Dokument) mit Datum der letzten Aktualisierung sowie Selbstverpflichtungserklärung zur regelmäßigen Evaluation gemäß den festgelegten Kriterien durch den/die SportdirektorIn

Feld - Upload	Link zur Website mit konkreter Textmarke, App mit konkreter Textmarke oder PDF mit konkreten Seitenangaben und Selbstverpflichtungserklärung
---------------	--

6.1.2 Liegt eine Leistungsdiagnostikkonzeption vor?	
Erläuterungen/ Anforderungen	<p>Nachweis einer disziplinspezifischen Leistungsdiagnostikkonzeption, die mindestens folgende Aspekte berücksichtigt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Nachweis von wissenschaftlich evaluierten eignungsdiagnostischen sowie alters- und geschlechtsspezifischen Leistungskriterien auf Basis eines Anforderungsprofils/Leistungsstrukturmodells • Inhaltlich abgestimmt mit den Partnern im WVL (Wissenschaftliches Verbundsystem Leistungssport) bzw. den wissenschaftlichen Betreuungsleistungen im WVL • Abgestimmt mit den Etappen des langfristigen Leistungsaufbaus (Referenzwerte) • Altersdifferenzierung (kalendarisch versus biologisch) • geschlechtsspezifische Differenzierung
Online-Eingabe	
Feld - Kommentar	Angaben der entsprechenden Textmarken/Seiten in der RTK (Link/App/PDF) oder als separates PDF-Dokument mit Datum der letzten Aktualisierung sowie Selbstverpflichtungserklärung zur regelmäßigen Evaluation gemäß den festgelegten Kriterien durch den/die SportdirektorIn
Feld - Upload	Link zur Website mit konkreter Textmarke, App mit konkreter Textmarke oder PDF mit konkreten Seitenangaben und Selbstverpflichtungserklärung (wenn ein separates PDF-Dokument vorliegt)

6.1.3 Werden regelmäßig leistungsdiagnostische Maßnahmen durchgeführt?	
Erläuterungen/ Anforderungen	<p>Nachweis mehrerer (mindestens zwei) jährlich stattfindender leistungsdiagnostischer Maßnahmen mit standardisierten und aktualisierten Durchführungsbestimmungen, die mit den Bundesstützpunkten (BSP) sowie den Ligen über Ziel- bzw. Kooperationsvereinbarungen mit den BSP/Ligen inhaltlich abgestimmt sind.</p> <p>Bewertungszeitraum: 2022/2023</p>

Online-Eingabe	
Feld - Kommentar	Angaben auf der Website oder als separates PDF-Dokument
Feld - Upload	Link zur Website mit konkreter Textmarke oder PDF-Dokument

6.1.4 Liegt eine Analyse der internationalen Entwicklungstendenzen vor?	
Erläuterungen/ Anforderungen	<p>Nachweis einer am Olympiazzyklus orientierte Analyse der internationalen Entwicklung in der Sportart bzw. in der Disziplin, die mindestens folgende Aspekte berücksichtigt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Nachweis einer Längsschnittanalyse • über zwei Olympiaden (drei Olympische Spiele) sowie einer Entwicklungsprognose für die nächste Olympiade
Online-Eingabe	
Feld - Kommentar	Angaben der entsprechenden Textmarken/Seiten in der RTK (Link/App/PDF) oder als separates PDF-Dokument mit Datum der letzten Aktualisierung sowie Selbstverpflichtungserklärung zur regelmäßigen Evaluation gemäß den festgelegten Kriterien durch den/die SportdirektorIn
Feld - Upload	Link zur Website mit konkreter Textmarke, App mit konkreter Textmarke oder PDF mit konkreten Seitenangaben und Selbstverpflichtungserklärung (wenn ein separates PDF-Dokument vorliegt)

6.1.5 Liegt eine Wettkampfkonzepion vor?	
Erläuterungen/ Anforderungen	<p>Nachweis einer disziplinspezifischen Wettkampfkonzepion, die mindestens folgende Aspekte berücksichtigt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Nachweis einer modellhaften Jahres- und Mehrjahresplanung, in die die Hauptwettkämpfe/Meisterschaften, Trainings- und Lehrgangmaßnahmen sowie Leistungsdiagnostiken eingeordnet sind • Nachweis einer systematischen Wettkampfanalyse (Analyseverfahren) mit validen, wettkampfrelevanten sowie alters- und geschlechtsspezifischen Kriterien
Online-Eingabe	
Feld - Kommentar	Angaben der entsprechenden Textmarken/Seiten in der RTK (Link/App/PDF) oder als separates PDF-Dokument mit Datum der letzten Aktualisierung sowie Selbstverpflichtungserklärung zur regelmäßigen Evaluation gemäß den festgelegten Kriterien durch den/die SportdirektorIn

Feld - Upload	Link zur Website mit konkreter Textmarke, App mit konkreter Textmarke oder PDF mit konkreten Seitenangaben und Selbstverpflichtungserklärung (wenn ein separates PDF-Dokument vorliegt)
---------------	---

6.1.6 Liegt für die OlympiakaderathletInnen und PerspektivkaderathletInnen ein Diagnostikbericht vor?	
Erläuterungen/ Anforderungen	<p>Mindestens für 70 % der OlympiakaderathletInnen (oder bei kleineren Kadergrößen d. h. weniger als 10 für alle und 50 % der PerspektivkaderathletInnen (oder bei kleineren Kadergrößen, d. h. weniger als 20 für alle) muss ein individueller Diagnostikbericht mit mindestens zwei Messzeitpunkten (Längsschnittanalyse) sowie:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stärken-Schwächen-Profil unter Berücksichtigung eines leistungsspezifischen Anforderungsprofils • Individuelle Trainingsempfehlungen (konkrete Ableitungen für das Training) <p>vorliegen, der jährlich aktualisiert und den Vereins- und/oder HeimtrainerInnen zur Verfügung gestellt wird.</p> <p>Bewertungszeitraum: 2022</p>
Online-Eingabe	
Feld - Kommentar	Vorlage von zwei exemplarischen pseudonymisierten Diagnostikberichten sowie vom/von der SportdirektorIn unterschriebene pseudonymisierte Liste der Perspektiv- und OlympiakaderathletInnen (unter Angabe der gesamten Kadergröße), für die ein jährlich aktualisierter Diagnostikbericht vorliegt
Feld - Upload	Zwei pseudonymisierte Diagnostikberichte (PDF-Dokument) oder Link mit Gastzugang zur verbandsinternen Datenbank sowie Kaderliste OK/PK (PDF-Dokument)

6.1.7 Liegt für die OlympiakaderathletInnen und PerspektivkaderathletInnen ein Jahreswettkampfanalysebericht vor?	
Erläuterungen/ Anforderungen	<p>Mindestens für 70 % der OlympiakaderathletInnen (oder bei kleineren Kadergrößen, d. h. weniger als 10 für alle) und 50 % der PerspektivkaderathletInnen (oder bei kleineren Kadergrößen, d. h. weniger als 20 für alle) muss ein individueller Wettkampfanalysebericht mit einem Stärken-Schwächen-Profil und Potenzialanalyse vorliegen, der jährlich aktualisiert und den Vereins- und/oder HeimtrainerInnen zur Verfügung gestellt wird.</p> <p>Bewertungszeitraum: 2022</p>

Online-Eingabe	
Feld - Kommentar	Vorlage von zwei exemplarischen pseudonymisierten Wettkampfanalyseberichten sowie vom/von der SportdirektorIn unterschriebene pseudonymisierte Liste der Perspektiv- und OlympiakaderathletInnen (unter Angabe der gesamten Kadergröße), für die ein jährlich aktualisierter Wettkampfanalysebericht vorliegt
Feld - Upload	Zwei pseudonymisierte Wettkampfanalyseberichte (PDF-Dokument) oder Link mit Gastzugang zur verbandsinternen Datenbank sowie Kaderliste OK/PK (PDF-Dokument)

6.1.8 Werden Maßnahmen zur individuellen Förderung der BundeskaderathletInnen durchgeführt?	
Erläuterungen/ Anforderungen	Nachweis einer oder mehrerer jährlich stattfindender „Elitefördermaßnahmen“ mit jährlich aktualisierten Durchführungsbestimmungen, die mit den Bundesstützpunkten (BSP) sowie den Ligen über Ziel- bzw. Kooperationsvereinbarungen inhaltlich abgestimmt sind. Bewertungszeitraum: 2022/2023
Online-Eingabe	
Feld – Kommentar	Angaben auf der Website oder als separater Maßnahmenkatalog (PDF-Dokument)
Feld – Upload	Link zur Website mit konkreter Textmarke oder PDF-Dokument mit konkreten Seitengaben

Unterattribut 6.2 Personal im Trainings- und Wettkampfmanagement

6.2.1 Gibt es eine/n Verantwortliche/n für den Diagnostikbereich?	
Erläuterungen/ Anforderungen	Nachweis eines/einer hauptverantwortlichen LeistungsdiagnostikerIn: <ul style="list-style-type: none"> • Erläuterung der Qualifikation/des Qualifikationsniveaus • Erfahrungen in der Leistungsdiagnostik
Online-Eingabe	
Feld - Kommentar	Angaben der entsprechenden Seiten im Strukturplan sowie Stellenausschreibung/Anforderungsprofil
Feld - Upload	Ggf. Link zur Website mit konkreter Textmarke oder PDF-Dokument mit Seitenangaben

6.2.2 Gibt es eine/n Verantwortliche/n für die Wettkampfanalyse?	
Erläuterungen/ Anforderungen	Nachweis einer/eines Verantwortlichen für eine disziplinspezifische Wettkampfanalyse in den einzelnen geschlechtsspezifischen Altersgruppen: <ul style="list-style-type: none"> • Erläuterung der Qualifikation/des Qualifikationsniveaus • Erfahrungen in der Wettkampfanalyse
Online-Eingabe	
Feld - Kommentar	Angaben der entsprechenden Seiten im Strukturplan sowie Stellenausschreibung/Anforderungsprofil
Feld - Upload	Ggf. Link zur Website mit konkreter Textmarke oder PDF-Dokument mit konkreten Seitenangaben

Unterattribut 6.3 Zuständigkeiten und Verfahrenswege im Trainings- und Wettkampfmanagement

6.3.1 Gibt es zwischen den Bundes-, Bundesstützpunkt- und Vereins-/HeimtrainerInnen ein Verfahren zur inhaltlichen Abstimmung bezüglich der Leistungsdiagnostik und Wettkampfanalyse?	
Erläuterungen/ Anforderungen	Nachweis eines Verfahrens zur inhaltlichen Abstimmung zwischen Bundes-, Bundesstützpunkt- und Vereins- und/oder HeimtrainerInnen (TrainerInnen-BeraterInnen-System): <ul style="list-style-type: none"> • Regelmäßige Tagung (mindestens einmal pro Jahr)
Online-Eingabe	
Feld - Kommentar	Vorlage von zwei exemplarischen pseudonymisierten Protokollen des Verfahrens zur inhaltlichen Abstimmung sowie vom/von SportdirektorIn unterschriebene pseudonymisierte Liste der AthletInnen des OK, PK, EK und NK 1 (unter Angabe der gesamten Kadergröße), für die ein jährliches Verfahren zur inhaltlichen Abstimmung stattfindet
Feld - Upload	Zwei pseudonymisierte Protokolle eines Verfahrens zur inhaltlichen Abstimmung (PDF-Dokument) oder Link mit Gastzugang zur verbandsinternen Datenbank sowie Kaderliste NK1, EK, PK, OK (PDF-Dokument)

6.3.2 Existiert für die BundeskaderathletInnen ein zentrales Datenmanagementsystem zum Trainings-, Leistungs- und Wettkampfmonitoring?	
Erläuterungen/ Anforderungen	Nachweis eines Datenmanagementsystems zum individuellen Trainings-, Leistungs- und Wettkampfmonitoring mit

	Auswertungsfunktionen, welches mit den WVL-Partnern inhaltlich abgestimmt ist: <ul style="list-style-type: none"> • Erläuterung der verbandsinternen Datenbanklösung • Dokumentation eines Rechte-Managementsystems
Online-Eingabe	
Feld - Kommentar	Gastzugang zur verbandsinternen Datenbank (Kann über denselben Link wie 5.3.2 zur Verfügung gestellt werden)
Feld - Upload	Link mit Gastzugang zur verbandsinternen Datenbank

6.3.3	Werden in einer Videodatenbank Technik- und/oder Taktikanalysen den TrainerInnen im Leistungssportbereich (Bundes- bis Landesebene) bereitgestellt?
Erläuterungen/ Anforderungen	Nachweis einer Videodatenbank, die verbandseigenes Videomaterial nationaler und international bedeutsamer Wettkämpfe sowie Technik- und/oder Taktikanalysen für das Leistungssportpersonal (einschließlich LandestrainerInnen) mit abgestuften Zugangsrechten zur Verfügung stellt und den Verantwortlichen der TrainerInnenausbildung bereitgestellt wird: <ul style="list-style-type: none"> • Erläuterung der verbandsinternen Videodatenbanklösung • Dokumentation eines Rechte-Managementsystems
Online-Eingabe	
Feld - Kommentar	Gastzugang zur verbandsinternen Datenbank (Kann über denselben Link wie 6.3.2 zur Verfügung gestellt werden)
Feld - Upload	Link mit Gastzugang zur verbandsinternen Datenbank

Hauptattribut 7 - Verbandsführung Leistungssport

Die Qualität der Verbandsführung Leistungssport ist abhängig von der Führungsstruktur des Verbandes, der Qualität des agierenden Personals – im Hauptamt wie im Ehrenamt – sowie der Verbandskultur.

Das DOSB-Konzept zur „Professionalisierung des Leistungssportpersonals der Olympischen Spitzenverbände“ markiert die hierfür erforderlichen Eckpunkte.

Personalauswahl, Personalentwicklung und Personalqualifizierung sind wesentliche Elemente anforderungsgerechter Stellenbesetzung. Die Vergütungskonzeption für haupt- und nebenamtlich zu besetzende Stellen beeinflusst die Attraktivität der jeweiligen Stelle sowie die Zufriedenheit der MitarbeiterInnen.

Good Governance-Regeln einschließlich einer sportartspezifischen Risikoanalyse sollen Integrität und Transparenz der Verbandsführung sicherstellen sowie Fehlentwicklungen entgegenwirken.

Die SportdirektorInnen und die BundesstützpunktleiterInnen sind in herausgehobener Verantwortung der leistungssportlichen Verbandsführung sowie der Umsetzung der leistungssportlichen Richtlinienkompetenz überall dort, wo BundeskaderathletInnen und perspektivreiche Nachwuchskader trainieren. Verbandsordnungen und regionale Zielvereinbarungen regeln die hierzu erforderlichen verbindlichen Details.

Die Stellung der AthletenvertreterInnen innerhalb der Verbandsführungsstruktur eröffnet denjenigen aktive Mitwirkungsmöglichkeit, um die es im Sport geht: den aktiven SportlerInnen.

Der Leistungssport ist angewiesen auf Sportstätten, die den Anforderungen leistungssportlichen Trainings und Wettkampfes genügen. Die hierfür erforderlichen Anforderungsprofile bedürfen fachlich qualifizierter Erarbeitung und Weiterentwicklung.

Eine Mitwirkung in internationalen Führungsgremien ist für die Weiterentwicklung der Sportarten, Wettkampfstrukturen und deren Regelwerke und für die Wahrung verbandsspezifischer Interessen von besonderer Bedeutung.

Die hier unter „Verbandsführung Leistungssport“ aufgeführten und zu bewertenden Inhalte sind nachfolgend gegliedert in Konzepte (7.1-7.5), Personal (7.6) und Verfahrenswege (7.7).

Unterattribut 7.1 Personalmanagement

7.1.1	Existiert eine disziplinübergreifende Personalplanung für das hauptamtliche Leistungssportpersonal der strategischen und operativen Verbandsführung?
Erläuterungen/ Anforderungen	<p>Folgende Kriterien sollen nachgewiesen sein:</p> <ul style="list-style-type: none"> • IST-Analyse des Personalbestands 2023/2024 (Stellenschlüssel Vollzeit/Teilzeit) • SOLL-Analyse Personalbedarf für 2024/2025 (Stellenschlüssel Vollzeit/Teilzeit) <p>Vergleiche hierzu DOSB-Konzept „Professionalisierung des Leistungssportpersonals...“ Ziff. 3.1, 3.3 und 4.1</p>

Online-Eingabe	
Feld - Kommentar	-
Feld - Upload	O. g. Soll/Ist-Analysen der disziplinübergreifenden Personalplanung für das hauptamtliche Leistungssportpersonal der strategischen und operativen Verbandsführung (Auszug neuer Strukturplan oder als separates PDF-Dokument mit Datum der letzten Aktualisierung)

7.1.2 Existiert eine Konzeption zur Personalentwicklung für das hauptamtliche Leistungssportpersonal der strategischen und operativen Verbandsführung?	
Erläuterungen/ Anforderungen	<p>Folgende Kriterien sind innerhalb des Personalentwicklungskonzeptes konzeptionell nachzuweisen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Verbindlichkeit des jährlichen MitarbeiterInnengesprächs • Systematik des MitarbeiterInnengesprächs mit den Bestandteilen: Soll-Ist-Vergleich sowie Ableitungen für individuelle Fördermaßnahmen und ggf. Qualifizierungsmaßnahmen für zukünftige Aufgaben/Positionen; vergleiche hierzu DOSB-Konzept „Professionalisierung des Leistungssportpersonals...“ Ziff. 4.1
Online-Eingabe	
Feld - Kommentar	-
Feld - Upload	<p>Personalentwicklungskonzept für das hauptamtliche Leistungssportpersonal (Auszug neuer Strukturplan oder als separates PDF-Dokument mit Datum der letzten Aktualisierung – Anlehnung DOSB Konzeption „Professionalisierung des Leistungssportpersonals der Olympischen Spitzenverbände“);</p> <p>Musterformular MitarbeiterInngespräch mit den Mindestbestandteilen Soll-Ist-Analyse, Fördermöglichkeiten, ggf. Qualifizierungsmaßnahmen;</p> <p>Dokument zur Verbindlichkeit der jährlichen Durchführung der MitarbeiterInnengespräche</p>

7.1.3 Berücksichtigt eine Personalentwicklungskonzeption die Entwicklung des Ehrenamtes?	
Erläuterungen/ Anforderungen	Konzeptionell sollen Elemente der Personalentwicklung zur systematischen Gewinnung und Förderung ehrenamtlicher Führungskräfte (z. B. Präsidium) nachgewiesen werden.

Online-Eingabe	
Feld - Kommentar	-
Feld - Upload	Konzeption und konkrete Maßnahmen zur Gewinnung und Schulung ehrenamtlicher Führungskräfte

7.1.4 Berücksichtigen die Personalentwicklungskonzeptionen das Diversitätsmanagement?	
Erläuterungen/ Anforderungen	Nachzuweisen sind strategische Überlegungen und konkrete Maßnahmen zur Personalgewinnung und -entwicklung von im eigenen Spitzenverband unterrepräsentierten Gruppen. Dabei sollen vor allem die Führungsebene und das Personal zur Steuerung der Trainings- und Wettkampfprozesse berücksichtigt sein.
Online-Eingabe	
Feld - Kommentar	-
Feld - Upload	Auszüge aus den Personalentwicklungskonzeptionen mit den o. a. strategischen Überlegungen und konkreten Maßnahmen zum Diversitätsmanagement

7.1.5 Existiert für das hauptamtliche (vollzeit-, teilzeitbeschäftigte) Leistungssportpersonal ein verbandsspezifisches Vergütungssystem?	
Erläuterungen/ Anforderungen	<p>Folgende Kriterien eines verbandsspezifischen Vergütungssystems müssen eingehalten sein:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Nachvollziehbare Systematik analog den Funktionsbeschreibungen im Rahmen des DOSB Konzeptes „Professionalisierung des Leistungssportpersonals der Olympischen Spitzenverbände“ • Funktionsspezifische Gehaltsuntergrenzen für Vollzeit-/Teilzeitbeschäftigte – im TrainerInnenbereich zusätzlich entsprechend den Vorgaben des DOSB-Konzeptes „Verbesserung der arbeitsrechtlichen Rahmenbedingungen für TrainerInnen“
Online-Eingabe	
Feld - Kommentar	-
Feld - Upload	Vergütungssystem mit o. g. Inhalten

7.1.6 Existiert für das nebenamtliche (Honorar-) Leistungssportpersonal ein verbandsspezifisches Vergütungssystem?	
Erläuterungen/ Anforderungen	<p>Folgende Kriterien eines verbandsspezifischen Vergütungssystems müssen eingehalten sein:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Nachvollziehbare Systematik innerhalb der Aufgabenbereiche nach DOSB Konzept • Honoraruntergrenzen für HonorarmitarbeiterInnen (Stunden- bzw. Tagessätze) <p>Exemplarische Darstellung für den Bereich „Servicepersonal im Leistungssport“ (zumindest PhysiotherapeutInnen und ÄrztInnen)</p>
Online-Eingabe	
Feld - Kommentar	-
Feld - Upload	Vergütungssystem mit o. g. Inhalten

Unterattribut 7.2 Qualifizierungsmaßnahmen

7.2.1 Werden regelmäßig Fortbildungsmaßnahmen für das Leistungssportpersonal angeboten?	
Erläuterungen/ Anforderungen	<p>Exemplarisch wird die Wahrnehmung von Fortbildungsangeboten (mindestens zwei Tage jährlich) an zwei Funktionsstellen geprüft:</p> <ul style="list-style-type: none"> • SportdirektorIn • ReferentIn Leistungssport (oder vergleichbare Position)
Online-Eingabe	
Feld - Kommentar	-
Feld - Upload	Dokumentation der Fortbildungen der beiden Funktionsstellen SportdirektorIn/ ReferentIn Leistungssport (z. B. Teilnahmenachweis) im laufenden Zyklus

7.2.2 Werden individuelle Personalentwicklungsmaßnahmen für das Leistungssportpersonal angeboten?	
Erläuterungen/ Anforderungen	<p>Aus datenschutzrechtlichen Gründen können die individuellen Entwicklungspläne nicht dezidiert geprüft werden. Mit der Unterschrift der/des SportdirektorIn wird bestätigt, dass die individuellen Entwicklungspläne (mindestens über zwei Jahre) für das im „Management leistungssportlicher und strategischer Prozesse“ eingesetzte Leistungssportpersonal existieren (DOSB-Konzept zur Professionalisierung des Leistungssportpersonals...Ziff. 3.3) Neben der Bestätigung ist ein namengeschwärtzter Entwicklungsplan als Beispiel hochzuladen.</p>

Online-Eingabe	
Feld - Kommentar	-
Feld - Upload	Von der/vom SportdirektorIn unterschriebenes Dokument mit der Bestätigung der Existenz der o. a. individuellen Personalentwicklungsplänen und ein exemplarischer namensgeschwätzter Entwicklungsplan

7.2.3 Werden Qualifizierungs- und Fortbildungsmaßnahmen für ehrenamtliche Führungskräfte angeboten?	
Erläuterungen/ Anforderungen	In diesem UA geht es um die konkrete Umsetzung der in 7.1.3 genannten Maßnahmen.
Online-Eingabe	
Feld - Kommentar	-
Feld - Upload	Beispielhafte Dokumentation je einer konkreten Maßnahme zur Gewinnung ehrenamtlicher Führungskräfte und zur Schulung ehrenamtlicher Führungskräfte im laufenden Zyklus

Unterattribut 7.3 Regionale Zielvereinbarungen

7.3.1 Hat der Spitzenverband mit seinen Landesfachverbänden regionale Zielvereinbarungen (mit allen vorgeschriebenen Anteilen) abgeschlossen?	
Erläuterungen/ Anforderungen	<p>Abgeschlossene regionale Zielvereinbarungen mit allen Landesfachverbänden/beteiligten Akteuren, bei denen BundeskaderathletInnen in Bundesstützpunkten oder zu diesen zugeordneten Landesstützpunkten trainieren - siehe DOSB-Konzept „Professionalisierung des Leistungssportpersonals...“ Ziff. 2 und „Handlungsleitfaden regionale Zielvereinbarungen und Regionalgespräche ab 2022“</p> <p>Bei Landesverbänden, bei denen kein Bundesstützpunkt angesiedelt ist, können „regionale Zielvereinbarungen light“ als funktionales Äquivalent gelten.</p> <p>Bewertungszeitraum: 2020 - 2024</p>
Online-Eingabe	
Feld - Kommentar	-
Feld - Upload	<p>Auflistung der Landesfachverbände/LSB, bei denen BundeskaderathletInnen trainieren bzw. zusätzlich ggf. aus anderen Landesverbänden/LSB zur Entwicklung zugeordnet sind.</p> <p>Auflistung der Bundesländer mit regionalen Zielvereinbarungen light.</p> <p>Beide Auflistungen müssen durch die/den SportdirektorIn und zuständige/n DOSB-VerbandsmanagerIn unterschrieben sein.</p>

7.3.2 Werden die vereinbarten Ziele/Maßnahmen der regionalen Zielvereinbarungen regelmäßig kontrolliert?	
Erläuterungen/ Anforderungen	Kontrolle und ggf. Nachjustierung spätestens nach zwei Jahren im Rahmen von Regionalgesprächen. Bei Landesverbänden/Bundesländern, bei denen kein Bundesstützpunkt angesiedelt ist, ggf. Kontrolle/Nachjustierung der Inhalte von „regionalen Zielvereinbarungen light“. Bewertungszeitraum: 2020 - 2024
Online-Eingabe	
Feld - Kommentar	-
Feld - Upload	Dokumentation der Kontrollergebnisse und ggf. der Nachjustierungs-Maßnahmen der regionalen Zielvereinbarungen bzw. regionalen Zielvereinbarungen light (vgl. DOSB Konzeption „Handlungsleitfaden Regionale Zielvereinbarungen und Regionalgespräche ab 2022“)

Unterattribut 7.4 Good Governance

7.4.1 Gibt es verbandsspezifische Good Governance-Regeln?	
Erläuterungen/ Anforderungen	Von der Verbandsmitgliederversammlung beschlossenes Regelwerk zu Good Governance unter Berücksichtigung der verbands- bzw. sportartspezifischen Risikoanalyse
Online-Eingabe	
Feld - Kommentar	-
Feld - Upload	Good Governance-Regelwerk, Beschlussfassung der Mitgliederversammlung zu Good Governance

7.4.2 Gibt es eine verbandsspezifische Risikoanalyse zu möglichen Good Governance-Verstößen?	
Erläuterungen/ Anforderungen	Zusammenstellung und Bewertung sowohl sportartspezifischer als auch verbandsstruktureller Risiken, die in der Verbandsführung und der Ausübung der Sportart in Training und/oder Wettkampf und/oder durch Abhängigkeiten gegeben sind

Online-Eingabe	
Feld - Kommentar	-
Feld - Upload	O. g. Zusammenstellung der Risiken für mögliche Good Governance-Verstöße; Protokoll der diesbezüglichen Beschlussfassung

7.4.3 Gibt es Verhaltensrichtlinien zu den Werten des Sports als Selbstverpflichtung bei Vertragsunterschrift von TrainerInnen/BetreuerInnen?	
Erläuterungen/ Anforderungen	Hier kann es sich z. B. um einen Auszug der Good Governance-Regeln, verbandseigene Verhaltensrichtlinien oder den ggf. sportartspezifisch abgewandelten DOSB-Ehrenkodex handeln.
Online-Eingabe	
Feld - Kommentar	Ggf. kurze Erläuterung zu den Verhaltensrichtlinien
Feld - Upload	Dokument, welches die Verhaltensrichtlinien zu den Werten des Sports als Selbstverpflichtung beinhaltet

Unterattribut 7.5 Sportstätten

7.5.1 Gibt es ein Anforderungsprofil für Trainings-, Lehrgangs- und Wettkampfstätten?	
Erläuterungen/ Anforderungen	Am Beispiel je einer Trainings-/Lehrgangsstätte und einer Wettkampfstätte: Dokumentation des jeweiligen Anforderungsprofils mit mindestens folgenden Kriterien: <ul style="list-style-type: none"> • Größe • Ausstattung (z. B. Sportgeräte, Kraftraum, Physiotherapieraum, sanitäre Einrichtungen) • Nutzungszeiten • Regenerationsmöglichkeiten • adäquates Ernährungsangebot
Online-Eingabe	
Feld - Kommentar	-
Feld - Upload	Anforderungsprofile für eine Trainings-/Lehrgangsstätte und eine Wettkampfstätte mit mindestens den o. a. Kriterien

Unterattribut 7.6 Führungspersonal Leistungssport

7.6.1 Sind die zentralen Positionen der hauptamtlichen Führungsstruktur des Spitzenverbandes gemäß einem verbandsinternen Anforderungs- und Qualifikationsprofil besetzt?	
Erläuterungen/ Anforderungen	Existieren Eckpunkte der Anforderungs- und Qualifikationsprofile, auf deren Grundlage Stellenausschreibungen erarbeitet und Stellenbesetzungen vorgenommen werden? (SportdirektorIn/LeistungssportreferentIn, Chef-BundestrainerIn, BundesstützpunktleiterIn) Erfüllen die aktuellen StelleninhaberInnen die für ihre Position relevanten Eckpunkte?
Online-Eingabe	
Feld - Kommentar	-
Feld - Upload	Zusammenstellung der o. a. Eckpunkte für die zentralen Positionen der hauptamtlichen Führungsstruktur des Leistungssportes; Bestätigung, dass die aktuellen StelleninhaberInnen die für sie relevanten Eckpunkte erfüllen - unterschrieben durch die/den GeneralsekretärIn/Vorstandsvorsitzende/n

7.6.2 Ist das strategische Management des Leistungssports des Spitzenverbandes dem/der SportdirektorIn/Vorstand Leistungssport zugeordnet?	
Erläuterungen/ Anforderungen	Zuordnung in Satzung und/oder Geschäftsordnung und/oder Aufgabenverteilungsplan - siehe DOSB-Konzept „Professionalisierung des Leistungssportpersonals...“ Ziff. 3.1 Beinhaltet auch die sportliche Leitung des Spitzensports.
Online-Eingabe	
Feld - Kommentar	-
Feld - Upload	Relevante Auszüge aus Satzung und/oder Geschäftsordnung zur verantwortlichen Zuordnung des strategischen Managements Leistungssport

7.6.3 Ist das Personalmanagement für das Leistungssportpersonal der/dem SportdirektorIn/Vorstand Leistungssport zugeordnet?	
Erläuterungen/ Anforderungen	Entsprechende Zuordnung in einer Verbandsordnung (Satzung, Geschäftsordnung o. ä.) - siehe DOSB-Konzept „Professionalisierung des Leistungssportpersonals...“ Ziff. 3.1

Online-Eingabe	
Feld - Kommentar	-
Feld - Upload	Relevante Auszüge der entsprechenden Verbandsordnungen zur Zuordnung des verantwortlichen Personalmanagements Leistungssport

7.6.4 Ist das Finanzmanagement für alle leistungssportliche Maßnahmen der/dem SportdirektorIn/Vorstand Leistungssport zugeordnet?	
Erläuterungen/ Anforderungen	Entsprechende Zuordnung in einer Verbandsordnung (Satzung, Geschäftsordnung o. ä.) z. B. gem. § 26 BGB oder § 30 BGB oder ausgelagert in eine GmbH - siehe DOSB-Konzept „Professionalisierung des Leistungssportpersonals...“ Ziff. 3.1
Online-Eingabe	
Feld - Kommentar	-
Feld - Upload	Relevante Auszüge der entsprechenden Satzung/Verbandsordnung zur Zuordnung des verantwortlichen Finanzmanagements Leistungssport

7.6.5 Gibt es für jeden Bundesstützpunkt des Spitzenverbandes eine/n hauptamtliche/n / nebenamtliche/n BundesstützpunktleiterIn?	
Erläuterungen/ Anforderungen	Existenz eines/einer Stützpunktleiters/Stützpunktleiterin – hauptamtlich oder nebenamtlich (z. B. einem/einer dort tätigen hauptamtlichen TrainerIn zugeordnet) - für jeden Bundesstützpunkt des Spitzenverbandes. Siehe DOSB-Konzept „Professionalisierung des Leistungssportpersonals...“ Ziff. 3.3.6
Online-Eingabe	
Feld - Kommentar	-
Feld - Upload	Auflistung aller Bundesstützpunkte mit Zuordnung des/der jeweils zuständigen hauptamtlichen/nebenamtlichen Bundesstützpunktleiters/Bundestützpunktleiterin

7.6.6 Hat der Spitzenverband eine/n Good-Governance-Beauftragte/n berufen?	
Erläuterungen/ Anforderungen	Berufung durch Beschluss der Mitgliederversammlung der laufenden Wahlperiode zzgl. Auflistung der Arbeitsaufgaben
Online-Eingabe	
Feld - Kommentar	-
Feld - Upload	Auszug aus dem Protokoll der Mitgliederversammlung zur Berufung eines/einer Good Governance-Beauftragten, Auflistung der Arbeitsaufgaben

Unterattribut 7.7 Richtlinienkompetenz, Zuständigkeiten und Verfahrenswege

7.7.1 Beinhalten die regionalen Zielvereinbarungen des Spitzenverbandes mit den Landesfachverbänden konkrete Vereinbarungen, die die sportfachliche Richtlinienkompetenz dem Spitzenverband zuordnen?	
Erläuterungen/ Anforderungen	Existenz einer verbindlich festgeschriebenen Führungsstruktur einschließlich vereinbarter Richtlinienkompetenz des Spitzenverbandes – siehe DOSB-Konzept „Professionalisierung des Leistungssportpersonals...“ Ziff. 3.3.6 und DOSB-Konzept „Verbesserung der arbeitsrechtlichen Rahmenbedingungen für Trainer“ S. 18 Bewertungszeitraum: 2020 - 2024
Online-Eingabe	
Feld - Kommentar	-
Feld - Upload	Relevante Auszüge der regionalen Zielvereinbarungen, die die Bindung an diese sicherstellen, zugeordnet zu jedem Bundesstützpunkt Relevante Auszüge der Dokumente zur Führungsstruktur innerhalb der Bundesstützpunkte (Direktionsrechte, Berichtspflichten, übergeordnete Verantwortlichkeiten), die die Richtlinienkompetenz des Spitzenverbandes sicherstellen, zugeordnet zu jedem Bundesstützpunkt

7.7.2	Besteht an allen Bundesstützpunkten ein Direktionsrecht des verantwortlichen Leistungssportpersonals auch für nicht beim Spitzenverband angestelltes Personal, das mit Bundeskadern trainiert?
Erläuterungen/ Anforderungen	Existenz eines entsprechenden verbindlichen Dokumentes (z. B. regionale Zielvereinbarung, Geschäftsordnung, Aufgabenverteilungsplan, Organigramm) - siehe DOSB-Konzept „Professionalisierung des Leistungssportpersonals...“ Ziff. 3.3.6 und DOSB-Konzept „Verbesserung der arbeitsrechtlichen Rahmenbedingungen für Trainer“ S. 18
Online-Eingabe	
Feld - Kommentar	-
Feld - Upload	Relevanter Auszug aus dem entsprechenden Dokument zum Direktionsrecht des/der SportdirektorIn bzw. des/ der jeweiligen BundesstützpunktleiterInnen auch für nicht beim Spitzenverband angestelltes Personal, zugeordnet zu jedem Bundesstützpunkt

7.7.3	Hat der Spitzenverband Zielvereinbarungen/Vereinbarungen mit den BundesstützpunktleiterInnen, die diese an die Festlegungen der regionalen Zielvereinbarungen binden?
Erläuterungen/ Anforderungen	Existenz eines entsprechenden verbindlichen Dokumentes (z. B. regionale Zielvereinbarung, Geschäftsordnung, Aufgabenverteilungsplan, Organigramm) – siehe DOSB-Konzept „Professionalisierung des Leistungssportpersonals...“ Ziff. 3.3.6
Online-Eingabe	
Feld – Kommentar	-
Feld – Upload	Relevanter Auszug aus dem entsprechenden Dokument zu Vereinbarungen mit den BundesstützpunktleiterInnen, die diese an die regionalen Zielvereinbarungen binden, zugeordnet zu jedem Bundesstützpunkt

7.7.4 Existiert eine Dokumentation der Tätigkeit des/der Good-Governance-Beauftragten?	
Erläuterungen/ Anforderungen	Vorhandensein einer Dokumentation der Tätigkeit des letzten Jahres und eines Berichts an die letzte Mitgliederversammlung
Online-Eingabe	
Feld – Kommentar	-
Feld – Upload	Bestätigung, dass eine Dokumentation der Tätigkeit des letzten Jahres vorliegt, unterschrieben durch den/die GeneralsekretärIn/Vorstandsvorsitzende/n; Bericht des/der Good-Governance-Beauftragten an die letzte Mitgliederversammlung

7.7.5 Wird das Leistungssportpersonal auf der Grundlage der Risikoanalyse des Verbandes zu den spezifischen Risiken informiert und geschult?	
Erläuterungen/ Anforderungen	Wird das Leistungssportpersonal über die wesentlichen Risiken sowie jeweiligen Risikofaktoren informiert und auf präventive Maßnahmen einschließlich Verhaltensvorgaben hingewiesen? Erfolgt diese Unterweisung in einem mindestens zweijährigen Rhythmus?
Online-Eingabe	
Feld - Kommentar	-
Feld - Upload	Beispielhafte, anonymisierte Dokumentation einer Unterweisung des Leistungssportpersonals in die Good Governance-Risiken und über den Umgang mit diesen Risiken; Beschlussfassung über den festgelegten Unterweisungsrhythmus

7.7.6 Hat ein/e gewählte/r AthletInnenvertreterIn Sitz und Stimmrecht im höchsten Führungsgremium des Spitzenverbandes?	
Erläuterungen/ Anforderungen	In einer Verbandsordnung (z. B. Satzung, Geschäftsordnung) festgelegte Position im höchsten Führungsgremium
Online-Eingabe	
Feld - Kommentar	-
Feld - Upload	Relevante Auszüge der entsprechenden Verbandsordnung zu Sitz und Stimme eines/einer AthletInnenvertreter/AthletInnenvertreterin im höchsten Führungsgremium des Spitzenverbandes

7.7.7 Hat ein/e gewählte/r AthletInnenvertreterIn Sitz und Stimmrecht in einem leistungssportlich relevanten Gremium des Spitzenverbandes?	
Erläuterungen/ Anforderungen	z. B. in einer Fachsparte, einem Disziplinbeirat, Ausschuss oder dem Trainerrat
Online-Eingabe	
Feld - Kommentar	-
Feld - Upload	Relevante Auszüge der entsprechenden Satzung/Verbandsordnung zu Sitz und Stimme eines/einer AthletInnenvertreter/AthletInnenvertreterin in einem leistungssportlich relevanten Gremium des Spitzenverbandes

7.7.8 Hat ein/e gewählte/r AthletInnenvertreterIn Mitwirkungsrecht bei sportfachlichen Entscheidungen?	
Erläuterungen/ Anforderungen	In einer Verbandsordnung festgelegtes Mitwirkungsrecht des/der AthletInnenvertreter/AthletInnenvertreterin z. B. bei der Erarbeitung der Athletenvereinbarung, der Kaderkriterien und bei Grundsätzen zu Trainingslagern
Online-Eingabe	
Feld - Kommentar	-
Feld - Upload	Relevante Auszüge der Verbandsordnungen/Beschlüssen zum Mitwirkungsrecht eines/einer AthletInnenvertreter/AthletInnenvertreterin bei sportfachlichen Entscheidungen

7.7.9 Ist der Spitzenverband in einem Gremium des Weltverbandes mit leistungssportlicher Entscheidungskompetenz vertreten?	
Erläuterungen/ Anforderungen	Z. B. höchstes Führungsgremium, Spitzensportkomitee, Disziplin Komitee, SchiedsrichterInnenkomitee, Regelwerkskomitee, medizinisches Komitee
Online-Eingabe	
Feld - Kommentar	-
Feld - Upload	Aufstellung der Gremien des Weltverbandes mit leistungssportlicher Entscheidungskompetenz und Vertretung des Spitzenverbandes samt deren Aufgabenstellung und Entscheidungskompetenz

Hauptattribut 8 - TrainerInnenqualifizierung

TrainerInnen stellen eine wesentliche Bedingung der Möglichkeit spitzensportlicher Erfolge dar, weil sie zentral dafür verantwortlich sind, die Leistungsentwicklung ihrer AthletInnen zu steuern. Die Spitzenverbände sind dementsprechend gefordert, Strukturen zu etablieren, die eine optimale Qualifizierung ihres TrainerInnenpersonals ermöglichen. Dazu gehört erstens die konzeptionelle Festlegung und die Umsetzung von Maßnahmen der TrainerInnenqualifizierung, der TrainerInnenrekrutierung und des TrainerInneneinsatzes. Im Rahmen der TrainerInnenqualifizierung sollte insbesondere berücksichtigt werden, dass erfolgreiches TrainerInnenhandeln fachliche, soziale, methodische und strategische Kompetenzen erfordert, die in den Aus- und Fortbildungsangeboten entsprechend zu berücksichtigen sind. Zweitens ist strukturell sicherzustellen, dass die Aufgabe der TrainerInnenqualifizierung im Verband an angemessen qualifizierte und hauptamtlich beschäftigte MitarbeiterInnen gebunden ist. Und drittens ist darüber hinaus ein Kompetenzteam einzurichten, das sich mit der fortlaufenden Weiterentwicklung der TrainerInnenqualifizierung beschäftigt, die Abstimmung zwischen Spitzenverband und Landesverbänden ermöglicht und die Kooperation zwischen Bundes- und LandestrainerInnen fördert.

Unterattribut 8.1 Verbandskonzeption

8.1.1 Liegt eine Verbandskonzeption zur Qualifizierung von TrainerInnen vor?	
Erläuterungen/ Anforderungen	Nachweis einer Verbandskonzeption, die verbandsspezifische Erläuterungen bzgl. der Aspekte TrainerInnenrekrutierung, TrainerInneneinsatz und TrainerInnenentwicklung enthält
Online-Eingabe	
Feld - Kommentar	-
Feld - Upload	Verbandskonzeption zur TrainerInnenrekrutierung, zum TrainerInneneinsatz und zur TrainerInnenentwicklung

8.1.2 Erfüllt die Verbandskonzeption die in den Erläuterungen formulierten Anforderungen?	
Erläuterungen/ Anforderungen	<p>Folgende Aspekte sollen in der Verbandskonzeption mindestens enthalten sein:</p> <p>Aspekte der TrainerInnenrekrutierung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Besetzungsverfahren für TrainerInnenstellen • Maßnahmen speziell zur Rekrutierung von Trainerinnen <p>Aspekte zum TrainerInneneinsatz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • TrainerInnenstellenstruktur und zum TrainerInneneinsatz an den Bundes-, Olympia- und Landesstützpunkten • Qualifikationsprofil der TrainerInnenstellen <p>Aspekte der TrainerInnenentwicklung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Verbandsspezifische Richtlinien für die TrainerInnenaus-, -fort- und -weiterbildung auf der Grundlage der Rahmenrichtlinien für die Ausbildung im Bereich des DOSB • Qualifikationsprofil der ReferentInnen der TrainerInnenaus- und -fortbildung • Qualifikationsprofil des/der TA-Koordinators/-koordinatorin, • Erläuterungen zur Evaluation der Qualifizierungsmaßnahmen • Erläuterungen zu individuellen Personalentwicklungsmaßnahmen für BundestrainerInnen, die Olympia- oder Perspektivkader betreuen
Online-Eingabe	
Feld - Kommentar	Verweis auf 8.1.1 mit Angabe der jeweiligen Seitenzahlen
Feld - Upload	-

8.1.3 Werden in der sportartspezifischen Ausbildung des Diplom-TrainerIn-Studiums die Richtlinien der Trainerakademie erfüllt?	
Erläuterungen/ Anforderungen	<p>Folgende Bausteine zur sportartspezifischen Kompetenzentwicklung sollen gemäß dem Modell der Trainerakademie enthalten sein:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sportartspezifische Lehr- und Lernarrangements • Learning on the Job-Projekte • Hospitation und „begleitende“ TrainerInntätigkeit bei Zentralmaßnahmen des Spitzenverbandes • Tätigkeit in Wissenschaft, Bildung & Internationales

Online-Eingabe	
Feld - Kommentar	Erläuterungen zur Umsetzung
Feld - Upload	Nachweise über die Umsetzung der Bausteine zur sportartspezifischen Kompetenzentwicklung (ggf. eigene Konzeption)

Unterattribut 8.2 Qualifizierungsmaßnahmen

8.2.1 Wird regelmäßig eine A-TrainerInausbildung angeboten?	
Erläuterungen/ Anforderungen	Eine A-TrainerInausbildung soll mindestens alle 2 Jahre angeboten werden.
Online-Eingabe	
Feld - Kommentar	Angabe zur Durchführung (Termin/Ort) der letzten A-TrainerInausbildung
Feld - Upload	Lehrgangsplan der letzten A-TrainerInausbildungen

8.2.2 Werden regelmäßig TrainerInnenfortbildungen angeboten?	
Erläuterungen/ Anforderungen	<p>Folgende Mindestanforderungen sollen erfüllt sein:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Jährlich mindestens ein Fortbildungsangebot für die A-TrainerInlizenz • Nachweise spezifischer Ausbildungsinhalte und -kriterien im Fortbildungsangebot der letzten zwei Jahre (hier: 2022/2023) <ul style="list-style-type: none"> ○ Spezifische Fortbildungsangebote zum Thema „Nachwuchsleistungssport“ ○ Einbindung der aktuellen BundestrainerInnen ○ Einbindung von ReferentInnen mit internationaler Expertise ○ Transfer neuer wissenschaftlicher Erkenntnisse (z. B. aus eigenen Wissenschaftsprojekten)
Online-Eingabe	
Feld - Kommentar	-
Feld - Upload	Nachweise des jährlichen Fortbildungsangebot für die A-TrainerInlizenz und des Fortbildungsangebotes mit den spezifischen Ausbildungsinhalten und -kriterien

8.2.3 Werden für BundestrainerInnen, die Olympia- und Perspektivkader betreuen, individuelle Personalentwicklungsmaßnahmen angeboten?	
Erläuterungen/ Anforderungen	Für die BundestrainerInnen des Olympia- und Perspektivkaders sollen im letzten olympischen Zyklus individuelle Personalentwicklungsmaßnahmen durchgeführt worden sein. Unter individuellen Personalentwicklungsmaßnahmen werden sämtliche Maßnahmen verstanden, die der individuellen Förderung, Qualifizierung und Weiterbildung (z. B. in fachlicher, methodischer Hinsicht oder bzgl. der Sozialkompetenz) dienen.
Online-Eingabe	
Feld - Kommentar	-
Feld - Upload	Nachweise über individuelle Personalentwicklungsmaßnahmen für BundestrainerInnen

8.2.4 Existiert ein Online-TrainerInnenportal mit Inhalten zur TrainerInnenaus- und -fortbildung?	
Erläuterungen/ Anforderungen	Das Online-TrainerInnenportal soll sportartspezifische Lehr- und Lernmaterialien beinhalten. Ein Portal ist durch einen (personalisierten) Zugang zu thematisch aufbereiteten Internetseiten zur TrainerInnenausbildung mit verschiedenen Funktionalitäten (z. B. Video- oder Materialsammlung, Kommunikationsmöglichkeiten, Benutzerverwaltung, Literatursammlung) gekennzeichnet.
Online-Eingabe	
Feld - Kommentar	Link zum TrainerInnenportal inklusive Login für Gastzugang
Feld - Upload	-

8.2.5 Werden Evaluationen der Qualifizierungsmaßnahmen durchgeführt?	
Erläuterungen/ Anforderungen	Exemplarisch soll die Evaluation der letzten A-TrainerInnausbildung (siehe 8.2.1) nachgewiesen sein. Die Evaluation soll dabei mindestens eine TeilnehmerInnenbefragung (Evaluationsbogen) und einen Lehrgangsbericht inklusive der anonymisierten Evaluationsauswertung der Lehrgangsleitung umfassen.

Online-Eingabe	
Feld - Kommentar	-
Feld - Upload	Evaluationsbogen der letzten A-TrainerInausbildung (unausgefüllt); Lehrgangsbericht der letzten A-TrainerInausbildung

Unterattribut 8.3 Personal

8.3.1 Ist die Aufgabe der TrainerInnenqualifizierung an eine hauptamtliche Stelle im Verband gebunden?	
Erläuterungen/ Anforderungen	Nachweis eines/einer Verantwortlichen für die TrainerInnenqualifizierung Die Aufgabe soll an eine hauptamtliche Stelle im Verband (z. B. BundestrainerIn Ausbildung) gebunden sein.
Online-Eingabe	
Feld - Kommentar	-
Feld - Upload	Stellenbeschreibung hauptamtlich Verantwortliche/r TrainerInnenqualifizierung

Unterattribut 8.4 Zuständigkeiten und Verfahrenswege

8.4.1 Gibt es ein Kompetenzteam, das (in Kooperation mit relevanten Organisationen) für die (Weiter-) Entwicklung der TrainerInnenqualifizierung zuständig ist und regelmäßig tagt?	
Erläuterungen/ Anforderungen	Die Besetzung des Kompetenzteams kann verbandsübergreifend nach erforderlicher Expertise erfolgen. Das Kompetenzteam soll mindestens einmal jährlich tagen (2022).
Online-Eingabe	
Feld - Kommentar	Dokumentation der personellen Zusammensetzung des Kompetenzteams
Feld - Upload	Tagesordnung bzw. Einladung und Protokoll der letzten Sitzung des Kompetenzteams

8.4.2 Findet eine jährliche Abstimmung zum Thema TrainerInnenqualifizierung mit den in den Landesfachverbänden für die TrainerInnenaus- und -fortbildung zuständigen Personen/Institutionen statt?	
Erläuterungen/ Anforderungen	Die Abstimmung der Ausbildungskonzeption zwischen Spitzenverband und den Landesverbänden soll mindestens einmal jährlich stattfinden (2022).
Online-Eingabe	
Feld - Kommentar	-
Feld - Upload	Tagesordnung bzw. Einladung und Protokoll der letzten Abstimmung des Spitzenverbandes mit den Landesverbänden

8.4.3 Kooperieren Spitzenverband und Landesverbände bei der TrainerInnenqualifizierung im Sinne einer „gemeinsamen Philosophie zur Erreichung der sportlichen Zielstellung“, die in Zielvereinbarungen geregelt ist?	
Erläuterungen/ Anforderungen	<p>Folgende Aspekte sollen in den Zielvereinbarungen enthalten sein:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Abstimmung und Vereinheitlichung der Ausbildungsinhalte der C- und B-TrainerInnausbildung mit weiteren Landesverbänden • Zieldefinition der Anzahl der B-Lizenz-TrainerInnausbildungen (falls delegiert) • strategische Überlegungen und konkrete Maßnahmen zur Personalgewinnung und -entwicklung von unterrepräsentierten Gruppen
Online-Eingabe	
Feld - Kommentar	-
Feld - Upload	Zielvereinbarungen zwischen dem Spitzenverband und den Landesverbänden zur gemeinsamen Philosophie zur Erreichung der sportlichen Zielstellung mit entsprechenden Markierungen

Hauptattribut 9 - Gesundheitsmanagement

BundeskaderathletInnen können nur dann sportliche Bestleistungen abrufen, wenn sie körperlich und psychisch gesund sind. Eine optimale physiotherapeutische, psychologische und medizinische Betreuung ist neben dem eigenverantwortlichen Handeln der AthletInnen hierfür eine wesentliche Voraussetzung. Dafür muss gewährleistet sein, dass diese Leistungen innerhalb des Spitzenverbandes über adäquate Verfahrenswege koordiniert und abgestimmt sind. Dazu bedarf es einer konzeptionellen Festlegung und die Umsetzung von Maßnahmen durch qualifizierte MitarbeiterInnen. Die Kommunikation mit den AthletInnen muss fortlaufend angepasst werden.

Zur professionellen Betreuung von BundeskaderathletInnen gehört neben einer jährlichen sportmedizinischen Grunduntersuchung und einer sportpsychologischen Basisbetreuung auch die Ernährungsberatung. Darüber hinaus werden die BundeskaderathletInnen durch die tägliche Auseinandersetzung mit Anti-Doping-Richtlinien zeitlich beansprucht. Um die AthletInnen hier zu entlasten, muss der Spitzenverband aktiv über Regularien aufklären, den AthletInnen beratend zur Seite stehen und bei der Bedienung der ADAMS-Plattform unterstützen.

Zudem muss gewährleistet sein, dass die BundeskaderathletInnen ihren Sport in einem sicheren, physisch und psychisch gewaltfreien Umfeld ausüben können.

Unterattribut 9.1 Sportmedizin

9.1.1	Gibt es eine sportartspezifische medizinische Planungskonzeption?
Erläuterungen/ Anforderungen	<p>In einer vom medizinischen Kompetenzteam erstellten Planungskonzeption sind folgende Aspekte geregelt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Zusammensetzung und Definition der Aufgabenbereiche des medizinischen Kompetenzteams • Fachliche Mindestqualifikationen der Mitglieder des Kompetenzteams • Interdisziplinäre Zusammenarbeit des medizinischen Kompetenzteams untereinander und mit weiteren ExpertInnen (z. B. PsychologInnen/ ErnährungsberaterInnen) • Erstellung von Standard Operating Procedures (SOPs) zur Handhabung diverser Betreuungsmaßnahmen (z. B. Verfahren im Falle einer Verletzung) • Verteilung der Verantwortlichkeiten für Betreuungsmaßnahmen • Fortbildungsmaßnahmen (z. B. Anti-Doping-Fortbildungen) • Vergütung der Betreuungsmaßnahmen <p>Die Planungskonzeption wird an relevante Personen verteilt bzw. ist ihnen bekannt.</p>

Online-Eingabe	
Feld - Kommentar	Kurze Erläuterung, in welcher Form die Konzeption an die relevanten Personen kommuniziert/verteilt wird
Feld - Upload	Sportmedizinische Planungskonzeption

9.1.2 Liegt vor Saisonbeginn eine klare Verteilung darüber vor, wer welche Trainings- und Wettkampfmaßnahmen medizinisch/physiotherapeutisch betreut?	
Erläuterungen/ Anforderungen	<ul style="list-style-type: none"> • Personelle Zuständigkeit zur federführenden Verteilung der Maßnahmen ist geregelt • Vorhandensein einer Saisonplanung mit einer Vertretungsregelung für eventuelle BetreuerInnenausfälle
Online-Eingabe	
Feld - Kommentar	Benennung der Zuständigkeit
Feld - Upload	Saisonplanung des medizinischen Kompetenzteams (2023)

9.1.3 Liegen für ÄrztInnen und PhysiotherapeutInnen klare Anforderungsbeschreibungen bzgl. Trainings- und Wettkampfbetreuung vor?	
Erläuterungen/ Anforderungen	<p>Es ist in einer Anforderungsbeschreibung geregelt, welche Mindestanforderungen an:</p> <ul style="list-style-type: none"> • ÄrztInnen • PhysiotherapeutInnen <p>bzgl. Trainings- und Wettkampfbetreuung gestellt werden. Diese Mindestanforderungen betreffen Art und Umfang der Betreuungsanforderung sowie das mindestens mitzuführende medizinische Material.</p>
Online-Eingabe	
Feld - Kommentar	-
Feld - Upload	Anforderungsbeschreibungen ÄrztInnen- und PhysiotherapeutInnen

9.1.4	Wird die sportmedizinische Grunduntersuchung einmal im Jahr an den vom DOSB lizenzierten sportmedizinischen Untersuchungscentren von den BundeskaderathletInnen wahrgenommen?
Erläuterungen/ Anforderungen	Mindestens 90 % der BundeskaderathletInnen müssen an der sportmedizinischen Grunduntersuchung teilgenommen haben (bei Ausnahmen bitte Begründung angeben). Bewertungszeitraum: 2022
Online-Eingabe	
Feld - Kommentar	Erläuterung zur Sicherstellung der Durchführung dieser Maßnahme durch den Spitzenverband
Feld - Upload	Vom/von der SportdirektorIn unterschriebene pseudonymisierte Liste der BundeskaderathletInnen, die an einer sportmedizinischen Untersuchung teilgenommen haben Daraus sollte der prozentuelle Anteil ersichtlich sein.

Unterattribut 9.2 Ernährungsberatung

9.2.1	Existiert eine von einem/einer qualifizierten ErnährungsberaterIn erstellte Verbandskonzeption zur individuellen sportart- bzw. disziplinspezifischen Ernährung?
Erläuterungen/ Anforderungen	In einer von einem/einer Ernährungsexperten/Ernährungsexpertin erstellten Verbandskonzeption sind unter anderem folgende Aspekte geregelt: <ul style="list-style-type: none"> • Bereitstellung von adäquaten Ernährungsangeboten bei Trainings- und Wettkampfmaßnahmen des Spitzenverbandes • Schulungsmaßnahmen für BundeskaderathletInnen zu Ernährung • Verantwortlicher Umgang mit und weitgehende Vermeidung von Nahrungsergänzungsmitteln • Aufklärung von AthletInnen und TrainerInnen über die Prävention von und den Umgang mit Essstörungen
Online-Eingabe	
Feld - Kommentar	Qualifikation des/der mitwirkenden Ernährungsberaters/Ernährungsberaterin
Feld - Upload	Verbandskonzeption zur individuellen sportart- bzw. disziplinspezifischen Ernährung

9.2.2	Werden bei Trainings- oder Lehrgangsmaßnahmen Schulungsmaßnahmen für BundeskaderathletInnen zum Thema Ernährung angeboten?
Erläuterungen/ Anforderungen	-
Online-Eingabe	
Feld - Kommentar	Erläuterung für OK, PK, EK und NK 1
Feld - Upload	Einladung zu Lehrgängen (E-Mail) mit Angebotsübersicht inkl. Schulung zum Thema Ernährung

Unterattribut 9.3 Sportpsychologie

9.3.1	Existiert eine sportpsychologische Verbandskonzeption?
Erläuterungen/ Anforderungen	In einer sportpsychologischen Verbandskonzeption sind unter anderem folgende Verfahren geregelt: <ul style="list-style-type: none"> • Qualifikation der VerbandspsychologInnen (auf BISp ExpertInnendatenbank gelistet) • Methoden sportpsychologischer Diagnostik • Ablauf sportpsychologischer Betreuung
Online-Eingabe	
Feld - Kommentar	-
Feld - Upload	Sportpsychologische Verbandskonzeption

Unterattribut 9.4 Dopingprävention

9.4.1	Werden vom Spitzenverband mindestens einmal jährlich Dopingpräventionsmaßnahmen für BundeskaderathletInnen angeboten (z. B. Anti-Doping-Workshop, Schulung, E-Learning)?
Erläuterungen/ Anforderungen	Das Angebot umfasst (bei Mannschaftssportarten: pro Kader) mindestens eine Maßnahme für OK, PK, EK und NK1, die in der Verantwortung des Spitzenverbandes liegt. Diese Maßnahme kann integrativ in einer Lehrgangsmaßnahme stattfinden.
Online-Eingabe	
Feld - Kommentar	Erläuterung
Feld - Upload	Einladungsschreiben für Dopingpräventionsmaßnahmen des Verbandes (Termine und Orte); Nachweis der (bei Mannschaftssport: jeweiligen) Maßnahme zur Dopingprävention

Unterattribut 9.5 Präventionskonzeptionen gegen Missbrauch

9.5.1		Gibt es eine unter Einbeziehung von ExpertInnen erstellte Präventionskonzeption gegen (physische, psychische und sexualisierte) Gewalt und Missbrauch im Sport?
Erläuterungen/ Anforderungen	Als Grundlage zur Erarbeitung können das dsj-/DOSB-Stufenmodell sowie die BMI-Eigenerklärung dienen. Erwartungshaltung ist, dass die minimalen Fristen des dsj-/DOSB Stufenmodells von 12/2020 sowie die Vorgaben der BMI-Eigenerklärung erfüllt sind.	
Online-Eingabe		
Feld - Kommentar	Link zur Website, auf der das Konzept veröffentlicht ist. Auflistung, welche der elf Maßnahmen (A-K) bereits umgesetzt sind	
Feld - Upload	Präventionskonzeption gegen Missbrauch	

9.5.2		Werden bei Trainings- und Wettkampfmaßnahmen anonyme Evaluationen zum BetreuerInnenverhalten durchgeführt?
Erläuterungen/ Anforderungen	Gemeint ist die Abfrage des Wohlbefindens der AthletInnen während einer Trainings- oder Wettkampfmaßnahme hinsichtlich Wohlbefinden und der Betreuungsqualität. Im Rahmen einer solchen Erhebung können anonym Hinweise auf ein mögliches Fehlverhalten der BetreuerInnen gegeben werden. Bewertungszeitraum: 2022/2023	
Online-Eingabe		
Feld - Kommentar	Erläuterung des Verfahrens (Erstellung, sowie Zeitpunkt/ Häufigkeit des Einsatzes des Fragebogens). Hinweis darauf, wie gewährleistet wird, dass die Abfrage anonym erfolgt und wie und durch wen die Bögen ausgewertet werden.	
Feld - Upload	Musterfragebogen	

Unterattribut 9.6 Personal im Gesundheitsmanagement

9.6.1		Gibt es eine/n leitende/n Verbandsarzt/-ärztin?
Erläuterungen/ Anforderungen	-	
Online-Eingabe		
Feld - Kommentar	Name des/der Verbandsarztes/-ärztin	
Feld - Upload	-	

9.6.2 Gibt es eine/n öffentlich benannte/n AnsprechpartnerIn bzw. Anti-Doping-Beauftragte/n für BundeskaderathletInnen zur Thematik Anti-Doping/Dopingprävention?	
Erläuterungen/ Anforderungen	<p>Die benannte verantwortliche Person im Spitzenverband</p> <ul style="list-style-type: none"> • nimmt mindestens einmal jährlich an einer Anti-Doping-Fortbildung der NADA teil und • ist verbindlich für folgende Themenbereiche zuständig: <ul style="list-style-type: none"> - Verpflichtender Erstkontakt zu BundeskaderathletInnen bei deren Neuaufnahme in den Bundeskader (im Einzel- oder Gruppengespräch, auch bei Lehrgangmaßnahmen möglich) - Beratung der BundeskaderathletInnen zum Doping-Kontrollsystem (z. B. ADAMS) - Hilfe bei Beantragung einer medizinischen Ausnahmegenehmigung (TUE, Therapeutic Use Exemption)
Online-Eingabe	
Feld - Kommentar	Link zur Webseite mit Angabe der Kontaktdaten
Feld - Upload	Relevantes Dokument mit markierter Stelle zur Regelung der o. g. Aufgabenbereiche (Stellenbeschreibung); Teilnahmenachweis der Fortbildungsmaßnahme (2022/2023) des/der Anti-Doping-Beauftragten

9.6.3 Sind interne und externe Anlaufstellen/Personen für betroffene BundeskaderathletInnen zu den Themen physische, psychische und sexualisierte Gewalt und Missbrauch im Sport benannt?	
Erläuterungen/ Anforderungen	<p>Folgende Kriterien sind zu erfüllen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Der Spitzenverband hat eine/n disziplinübergreifende/n Ombudsmann/-frau als AnsprechpartnerIn benannt • Die Kontaktdaten des/der Ombudsmanns/-frau sowie öffentlicher, externer Anlaufstellen sind auf der Verbandswebseite prominent veröffentlicht (zzgl. Hinweis auf die DOSB-Broschüre „Schutz von Hinweisgeber*innen“)
Online-Eingabe	
Feld - Kommentar	Namen und E-Mail-Adressen; Link zur Webseite
Feld - Upload	-

Unterattribut 9.7 Verfahrenswege im Gesundheitsmanagement

9.7.1		Gibt es ein medizinisches Kompetenzteam, das mindestens aus ÄrztInnen und PhysiotherapeutInnen besteht?
Erläuterungen/ Anforderungen	<p>Es gibt ein medizinisches Kompetenzteam (ÄrztInnen und PhysiotherapeutInnen), das</p> <ul style="list-style-type: none"> • unter Einbeziehung von ExpertInnen aus anderen relevanten Bereichen wie z. B. Psychologie oder Ernährungswissenschaften • mindestens einmal jährlich • zur interdisziplinären Planung und Abstimmung tagt. 	
Online-Eingabe		
Feld - Kommentar	Benennung des Kompetenzteams inklusive Qualifikationen	
Feld - Upload	Ergebnisprotokoll der letzten Sitzung des med. Kompetenzteams; TOP-Liste der letzten Sitzung des med. Kompetenzteams (2022/2023)	

9.7.2		Existiert ein standardisiertes Verfahren im Falle von Erkrankungen, Verletzungen, Unfällen etc. von BundeskaderathletInnen während einer Wettkampfreise?
Erläuterungen/ Anforderungen	<p>Schritte und deren Reihenfolge, die im Verletzungsfall eingeleitet werden hinsichtlich</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kommunikations- bzw. Informationskette • Ansprechbarkeiten (wer übernimmt erste und Folgeaufgaben) 	
Online-Eingabe		
Feld - Kommentar	Angaben und Erläuterungen zum Verfahren	
Feld - Upload	-	

9.7.3	Existiert ein systematisches Vorgehen zur Bereitstellung aller relevanten Daten für den rechtzeitigen Eintrag in ADAMS?
Erläuterungen/ Anforderungen	<p>Nachweis eines den BundeskaderathletInnen bekannten und systematisierten Verfahrens zur Bereitstellung konkreter, für die Datenbank ADAMS relevanter Daten. Das systematisierte Vorgehen umfasst:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Zusendung relevanter Daten (mind. Reisedaten, Hotel- und Wettkampfadressen) • Standardisierter Zeitpunkt der Datenbereitstellung für einen rechtzeitigen Eintrag • Standardisierte Form der Datenbereitstellung für einen rechtzeitigen Eintrag
Online-Eingabe	
Feld - Kommentar	Erläuterung des systematischen Vorgehens
Feld - Upload	Standardisiertes Formblatt bzw. Mail zur Bereitstellung aller relevanten Daten für den rechtzeitigen Eintrag in ADAMS

Hauptattribut 10 - AthletInnen- und Umfeldmanagement

Ein optimales, verlässliches und klar geregeltes Trainings- und Wettkampfumfeld erleichtert den BundeskaderathletInnen die volle Konzentration auf die Erbringung ihrer sportlichen Leistung. Dies gelingt umso besser, je weniger sie sich mit administrativen Sachverhalten auseinandersetzen müssen. Dazu bedarf es einer konzeptionellen Festlegung und der Umsetzung von Maßnahmen.

Bei der von PotAS initiierten AthletInnenumfrage stellte sich heraus, dass die BundeskaderathletInnen neben einer guten medizinischen und physiotherapeutischen Betreuung vor allem finanzielle Sorgen sowie die Vereinbarung von Sport und Ausbildung (Duale Karriere), die konkrete Organisation und Betreuung bei Wettkampfreisen inklusive transparenter Kader- und Nominierungskriterien sowie eine optimale Trainingsinfrastruktur beschäftigen. Das umfasst neben der Notwendigkeit einer klar benannten und qualifizierten Ansprechperson im Verband, dem/der AthletInnenkoordinatorIn, der/die zu den verschiedenen Themengebieten beratend zur Seite stehen kann, auch eine aktive Verbandsvermarktung. Je besser sich der Verband vermarktet, desto mehr partizipieren die BundeskaderathletInnen finanziell, beziehungsweise können sie durch vermehrte öffentliche Wahrnehmung individuelle Sponsoren gewinnen. Die transparente Übersicht von Rechten und Pflichten von Verband und BundeskaderathletInnen sowie offen kommunizierter Nominierungskriterien tragen zu mehr Planungssicherheit für die AthletInnen im Rahmen ihrer Saison- und Karriereplanung bei. Darüber hinaus unterstützt ein gutes Wettkampfreisemanagement die BundeskaderathletInnen, sich auf die Kernaufgaben bei der Wettkampfvorbereitung zu fokussieren.

Alle diese Verfahrenswege und die Kommunikation mit den BundeskaderathletInnen sind fortlaufend durch den Spitzenverband anzupassen.

Unterattribut 10.1 Athletenvereinbarungen

10.1.1	Gibt es eine Athletenvereinbarung, welche die Rechte und Pflichten beider Vertragspartner ausgewogen regelt?
Erläuterungen/ Anforderungen	<p>In einer Athletenvereinbarung, die</p> <ul style="list-style-type: none"> • mindestens einmal pro Olympiazzyklus • unter Einbeziehung eines/einer Athletenvertreter/Athletenvertreterin des Verbands <p>aktualisiert wird, sind unter anderem folgende Rechte und Pflichten geregelt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sportfachliche Rahmenbedingungen • Infrastrukturelle Rahmenbedingungen • Medizinische Rahmenbedingungen • Anti-Doping • Duale Karriere • Vermarktung • Interessenvertretung

Online-Eingabe	
Feld - Kommentar	Name des/der AthletInnenvertreters/AthletInnenvertreterin, der bei der letzten Überarbeitung mitgewirkt hat; Angabe über Häufigkeit der Aktualisierung der Athletenvereinbarung
Feld - Upload	Aktuelle Athletenvereinbarung

Unterattribut 10.2 Duale Karriere

10.2.1 Gibt es eine Konzeption zur Dualen Karriereplanung?	
Erläuterungen/ Anforderungen	<p>Nachweis einer Konzeption zur Dualen Karriere, die</p> <ul style="list-style-type: none"> • zwischen SV, Bundesstützpunkten, LBB und DOSB abgestimmt ist • differenzierte Anforderungsprofile in Bezug auf sportfachliche Etappen und für die davon abzuleitende Bedarfe für die Abschnitte der Bildungs- und Berufskarriere (z. B. Schule, Studium, Ausbildung, Beruf, Bundeswehr/-polizei) als Grundlage der individuellen Karriereplanung regelt
Online-Eingabe	
Feld - Kommentar	Ggfs. Link zur Webseite
Feld - Upload	Konzeption zur Dualen Karriere oder Kapitel aus der entsprechenden übergeordneten Konzeption (z. B. Strukturplan); Exemplarisches Protokoll zur individuellen Karriereplanung (z. B. DOSB-Formblatt)

Unterattribut 10.3 Vermarktung

10.3.1 Gibt es eine Marketingkonzeption?	
Erläuterungen/ Anforderungen	<p>In einer Marketingkonzeption beschreibt der Spitzenverband seine</p> <ul style="list-style-type: none"> • Maßnahmen zur internen Vermarktung • Maßnahmen zur externen Vermarktung • Maßnahmen bzgl. Akquise und Pflege von Partnern/Sponsoren <p>Externe Vermarktung ist dabei die Stärkung der Sportart in der öffentlichen Wahrnehmung sowie die aktive Suche nach Verbandspartnern. Interne Vermarktung ist die Aktivierung der Mitglieder und die Stärkung des Selbstbildes (z. B. Inszenierung der sportarteigenen „HeldInnen“ als Motivation für den Nachwuchs).</p>
Online-Eingabe	
Feld - Kommentar	Ggf. Erläuterung
Feld - Upload	Marketingkonzeption des Verbandes oder der beauftragten Agentur

10.3.2 Wird interne und externe Verbandsvermarktung aktiv umgesetzt?	
Erläuterungen/ Anforderungen	<p>Als Bewertungskriterien für ein aktives internes und externes Verbandsmarketing gelten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Mindestens ein aktiv gepflegter Social-Media-Account • Durchführung von PR-wirksamen Ehrungen bei Medaillenerfolgen • Regelmäßige interne und externe Kampagnen zur Stärkung der Sportart (z. B. gemeinsames Public Viewing, Tag der offenen Tür) • Bereitstellung von Werbemitteln für BundeskaderathletInnen (mind. Autogrammkarten) • Aktive Pflege von Verbandspartnern (z. B. Jahresgespräche Spitzenverband/Agentur, Postkarten von Wettkämpfen, Einladungen zu Wettkämpfen)
Online-Eingabe	
Feld - Kommentar	Erläuterungen; Links zu Social-Media-Accounts/Webseiten/ Kampagnen
Feld - Upload	Einladungsschreiben für PR-wirksame Ehrungen bei Medaillenerfolgen; Präsentation zur Kampagne zur Stärkung der Sportart; Nachweis von Werbemitteln; Einladungsschreiben an Verbandspartner zu Wettkämpfen (jeweils ein exemplarisches Beispiel ausreichend)

Unterattribut 10.4 Personal im AthletInnen- und Umfeldmanagement

10.4.1 Gibt es öffentlich benannte AnsprechpartnerInnen für die Duale Karriere?	
Erläuterungen/ Anforderungen	<p>Es gibt innerhalb des Verbandes und an den Bundesstützpunkten AnsprechpartnerInnen für die Duale Karriere, die</p> <ul style="list-style-type: none"> • abgegrenzte Zuständigkeiten in Bezug zu den LBB haben • einen standardisierten Kommunikationsablauf zur Steuerung der Dualen Karriere (untereinander und zu den jeweiligen betreffenden Beteiligten) nachweisen können • Maßnahmen vom Erstgespräch bis zur Nachkarriereberatung erstellen und begleiten

Online-Eingabe	
Feld - Kommentar	Namen und ggfs. Links zu Webseiten
Feld - Upload	Vorlage eines Beispiels zur Abgrenzung der Zuständigkeiten und des Kommunikationsablaufs zu Dualer Karriere; Vorlage eines Beispiels zum Ablauf der Dualen Karriere vom Erstgespräch bis zur Nachkarriereplanung

10.4.2 Gibt es eine/n hauptamtliche/n offiziell benannte/n AthletenkoordinatorIn?	
Erläuterungen/ Anforderungen	<p>Der/die AthletenkoordinatorIn ist die zentrale Anlaufstelle für die BundeskaderathletInnen, der alle die BundeskaderathletInnen betreffenden Themenbereiche wie u. a.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Duale Karriere • Anti-Doping • Athletenförderung • Sexualisierte Gewalt und Missbrauch etc. <p>koordiniert und die AthletInnen an den/die jeweilige/n AnsprechpartnerIn inner- und/oder außerhalb des Verbandes weitervermitteln kann. Sie/er ist informiert über die diversen Serviceleistungen für BundeskaderathletInnen sowie die Vermittlung zu Institutionen, die Serviceleistungen für AthletInnen anbieten (z. B. OSPs, Stiftung Deutsche Sporthilfe, NADA, DOSB).</p>
Online-Eingabe	
Feld - Kommentar	Name des/der AthletInnenkoordinators/-koordinatorin; Link zur Webseite
Feld - Upload	-

10.4.3 Ist eine oder sind mehrere qualifizierte Person(en) hauptamtlich für die interne und externe PR/Vermarktung zuständig?	
Erläuterungen/ Anforderungen	-
Online-Eingabe	
Feld - Kommentar	Name; E-Mail-Adresse und Qualifikation
Feld - Upload	-

Unterattribut 10.5 Verfahrenswege im AthletInnen- und Umfeldmanagement

10.5.1	
Werden die BundeskaderathletInnen mindestens einmal jährlich über die Vermarktungsrechte und -pflichten des Verbandes und der AthletInnen informiert und aufgeklärt?	
Erläuterungen/ Anforderungen	Der Spitzenverband informiert seine AthletInnen des OK, PK, EK und NK 1 mindestens einmal jährlich über aktuelle Themen der Vermarktung und die damit verbundenen Rechte und Pflichten.
Online-Eingabe	
Feld - Kommentar	-
Feld - Upload	Jährliche E-Mail an BundeskaderathletInnen zu Vermarktungsrechten; Informationsdokument an BundeskaderathletInnen mit z. B. Verbandspartnern, Exklusivitäten, vermarktbareren Flächen (z. B. Athletenvereinbarung)

10.5.2	
Wurden den BundeskaderathletInnen und den BetreuerInnen vor Beginn der Saison die Kaderrichtlinien transparent kommuniziert?	
Erläuterungen/ Anforderungen	<p>Folgende Punkte zu den Rahmenbedingungen einer Kadernominierung sind öffentlich einsehbar und klar formuliert:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Nominierungsfrist • Kreis der Verantwortlichen für Nominierung • Kreis derjenigen, die die Kriterien für Kadernominierung aufstellen (verpflichtend: AthletInnenvertreterIn) • Kriterien und Verfahren für die Nominierung
Online-Eingabe	
Feld - Kommentar	Link zur Webseite mit den Kadernominierungskriterien; Link zu den Kadernominierungsrichtlinien
Feld - Upload	-

10.5.3 Wurden den BundeskaderathletInnen und den BetreuerInnen vor Beginn der Saison die Nominierungsrichtlinien für Hauptwettkämpfe transparent kommuniziert?	
Erläuterungen/ Anforderungen	<p>Folgende Punkte zu den Rahmenbedingungen einer Nominierung sind öffentlich einsehbar und klar formuliert:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Nominierungsfrist • Kreis der Verantwortlichen für Wettkampfnominierung • Kreis derjenigen, die Kriterien für Wettkampfnominierung aufstellen (verpflichtend: AthletInnenvertreterIn) • Liste der Kriterien und Verfahren • Datum, an dem neue Kriterien erstellt werden
Online-Eingabe	
Feld - Kommentar	Link zur Webseite mit den Nominierungskriterien; Link zu den Nominierungsrichtlinien
Feld - Upload	-
10.5.4 Werden verpflichtende Kaderaufnahmegespräche im Rahmen des Kaderaufnahmeprozesses durchgeführt?	
Erläuterungen/ Anforderungen	<p>Mindestens folgende Themen werden in einem Aufklärungs- bzw. Kaderaufnahmegespräch in den ersten sechs Monaten der Bundeskaderzugehörigkeit thematisiert:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Anti-Doping • Safe-Sport (Verhaltenskodex und -regeln) • Duale Karriere • Psychologische Betreuung • Ernährungsberatung • AthletInneninteressenvertretung • Wettbewerbsmanipulation und Glücksspiel (Verhaltenskodex und -regeln) <p>Dieser Kaderaufnahmeprozess kann von dem/der TrainerIn, AthletInnenkoordinatorIn oder anderen qualifizierten Personen als Einzel- oder Gruppengespräch sowie per digitaler Aufklärung stattfinden.</p>
Online-Eingabe	
Feld - Kommentar	Erläuterung zum Prozedere der Aufklärungen
Feld - Upload	TOP-Liste der Themen der Infovermittlung im Kaderaufnahmeprozess; den AthletInnen zur Verfügung gestellte Materialien/Informationen (z. B. Angebote zu Schulungsmaßnahmen, Telefonlisten diverser Kontakte, etc.)

Hauptattribut 11 - Wissenschaftsmanagement

Spitzensportliche Erfolge beruhen nicht zuletzt auf einem erfolgreichen Wissenschaftsmanagement, das die Produktion, den Transfer und die Nutzung spitzensportbezogener wissenschaftlicher Erkenntnisse strukturell ermöglicht und fördert. Dazu gehört *erstens* die konzeptionelle Festlegung und die Umsetzung von wissenschaftlichen Unterstützungsleistungen und von Forschungs- und Entwicklungsprojekten sowie die fortlaufende Sicherung des Erkenntnistransfers. *Zweitens* ist strukturell sicherzustellen, dass die Aufgabe des Wissenschaftsmanagements im Verband an angemessen qualifizierte und hauptamtlich beschäftigte MitarbeiterInnen gebunden ist. Und *drittens* ist darüber hinaus ein Kompetenzteam einzurichten, das sich fortlaufenden mit neuen Wissensbedarfen und Transfermaßnahmen beschäftigt und dabei auch die Zusammenarbeit mit dem Bereich „TrainerInnenqualifizierung“ fördert.

Unterattribut 11.1 Wissenschaftliche Unterstützungsleistungen

11.1.1	Liegt eine WVL-Gesamtkonzeption vor, aus der Bedarf und Planung wissenschaftlicher Unterstützungsleistungen hervorgeht?
Erläuterungen/ Anforderungen	<p>Unter wissenschaftlichen Unterstützungsleistungen werden begründete und evaluierte Maßnahmen und Prozesse zur unmittelbaren und mittelbaren Unterstützung von Trainings- und Wettkampfprozessen verstanden. Zu den wissenschaftlichen Unterstützungsleistungen können Maßnahmen aus den Bereichen Trainings- und Bewegungswissenschaft, Sportmedizin, Sportpsychologie, Sportphysiotherapie, Ernährungsberatung, Laufbahnberatung oder Ingenieurwissenschaft zählen.</p> <p>In einer sportartspezifischen Konzeption sollen die relevanten Kooperationspartner für wissenschaftliche Unterstützungsleistungen (OSPs, IAT, FES, ...), die betreffenden Unterstützungsleistungen und die Bedarfsanalyse für die jeweilige Saison enthalten sein.</p> <p>In der Konzeption soll das Verfahren zur Koordinierung wissenschaftlicher Unterstützungsleistungen mit den relevanten Partnern (Olympiastützpunkten, IAT, Bundesstützpunkten) erläutert sein.</p>
Online-Eingabe	
Feld - Kommentar	-
Feld - Upload	Konzeption inklusive Bedarfsanalyse wissenschaftlicher Unterstützungsleistungen

11.1.2	Werden die wissenschaftlichen Unterstützungsleistungen gemeinsam mit den Kooperationspartnern evaluiert?
Erläuterungen/ Anforderungen	In der Evaluation sollen alle Maßnahmen der beteiligten Kooperationspartner berücksichtigt und alle Partner beteiligt sein.
Online-Eingabe	
Feld - Kommentar	-
Feld - Upload	Evaluationsbericht der wissenschaftlichen Unterstützungsleistungen der letzten Saison

Unterattribut 11.2 Forschungs- und Entwicklungsprojekte

11.2.1	Liegt eine WVW-Gesamtkonzeption vor, aus der Bedarf, Planung und die Sicherung der Nachhaltigkeit von Forschungs- und Entwicklungsprojekten hervorgehen?
Erläuterungen/ Anforderungen	In der Konzeption soll die Bedarfsanalyse zur Ermittlung relevanter Forschungs- und Entwicklungsfragestellungen, die konkrete Schwerpunktsetzung, das Verfahren zur Koordinierung und Initiierung von Projekten sowie Nachhaltigkeitsüberlegungen enthalten sein.
Online-Eingabe	
Feld - Kommentar	-
Feld - Upload	Konzeption inklusive Bedarfsanalyse von Forschungs- und Entwicklungsprojekten

11.2.2	Gibt es beantragte und/oder laufende wissenschaftliche Forschungs- und Entwicklungsprojekte, an denen der Verband als Kooperationspartner beteiligt ist?
Erläuterungen/ Anforderungen	Die Zusammenarbeit inklusive Kooperationsleistungen und Arbeitspaketen der jeweiligen Partner soll in einer Kooperationsvereinbarung schriftlich festgehalten sein. Bewertungszeitraum: Ab 2022
Online-Eingabe	
Feld - Kommentar	-
Feld - Upload	Kooperationsvereinbarungen aller beantragten und laufenden Forschungs- und Entwicklungsprojekte im Zeitraum ab 2022

11.2.3	Decken die laufenden Forschungs- und Entwicklungsprojekte und die Projekte im Antragsverfahren mindestens zwei unterschiedliche Forschungsdisziplinen ab?
Erläuterungen/ Anforderungen	Die wissenschaftliche Unterstützung sollte sich auf unterschiedliche erfolgsrelevante wissenschaftliche Disziplinen (z. B. Trainingswissenschaft, Medizin, Psychologie) beziehen.
Online-Eingabe	
Feld - Kommentar	Erläuterung und Benennung der Projekte zur Abdeckung von mindestens zwei Forschungsbereichen
Feld - Upload	-

11.2.4	Werden die realisierten Forschungs- und Entwicklungsprojekte gemeinsam mit den Kooperationspartnern evaluiert?
Erläuterungen/ Anforderungen	Die realisierten wissenschaftlichen Projekte sollen nach Laufzeitende mit allen Partnern analysiert und bewertet werden. Exemplarisch sollen zwei Evaluationsberichte als Referenz dienen. Falls im letzten olympischen Zyklus nur ein Forschungs- und Entwicklungsprojekt bewilligt wurde, dient eine Evaluation als Nachweis.
Online-Eingabe	
Feld - Kommentar	-
Feld - Upload	Evaluationsberichte zweier abgeschlossener Forschungs- oder Entwicklungsprojekte

Unterattribut 11.3 Transfer von Erkenntnissen

11.3.1	Existiert eine Transferkonzeption für wissenschaftliche Erkenntnisse?
Erläuterungen/ Anforderungen	In einer Transferkonzeption sind strategische Maßnahmen zum zielgruppenorientierten Transfer wissenschaftlicher Erkenntnisse in die Leistungssportpraxis festzuhalten.
Online-Eingabe	
Feld - Kommentar	-
Feld - Upload	Transferkonzeption für wissenschaftliche Erkenntnisse

11.3.2 Werden Transfermaßnahmen durchgeführt?	
Erläuterungen/ Anforderungen	<p>Folgende Kriterien sollen mit mindestens einer Transfermaßnahme nachgewiesen werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Organisation regelmäßiger innerverbandlicher, zielgruppenorientierter Transferaktivitäten zur Verbreitung sportwissenschaftlicher Erkenntnisse • Aktive Beteiligung von Verbandsvertretern an überverbandlichen wissenschaftlichen Veranstaltungen (z. B. Tagungen oder Projektbeiräten) • Nachweis des Transfers zweier realisierter wissenschaftlicher Projekte in die Traineraus- und Fortbildung bzw. Verbandskonzeption
Online-Eingabe	
Feld - Kommentar	-
Feld - Upload	Nachweise der geforderten Transfermaßnahmen

Unterattribut 11.4 Personal im Wissenschaftsmanagement

11.4.1 Ist die Aufgabe des Wissenschaftsmanagements an eine hauptamtliche Stelle im Verband gebunden?	
Erläuterungen/ Anforderungen	Die Aufgabe des Wissenschaftsmanagements soll mit mindestens 50 % des Umfangs einer vollen Stelle an eine hauptamtliche Stelle im Verband gebunden sein.
Online-Eingabe	
Feld - Kommentar	Erläuterung zum Anstellungsverhältnis
Feld - Upload	Stellen- und Aufgabenprofil Bereich Wissenschaftsmanagement

11.4.2 Ist die Stelle entsprechend eines festgelegten Qualifikationsprofils besetzt?	
Erläuterungen/ Anforderungen	Als Qualifikationsprofil wird ein akademischer Abschluss auf mindestens Masterniveau erwartet.
Online-Eingabe	
Feld - Kommentar	Erläuterung zum Qualifikationsprofil des/der Stelleninhabers/Stelleninhaberin
Feld - Upload	-

Unterattribut 11.5 Zuständigkeiten und Verfahrenswege im Wissenschaftsmanagement

11.5.1 Verfügt der Verband über ein Kompetenzteam (z. B. Wissenschaftskommission) zum Wissenschaftsmanagement?	
Erläuterungen/ Anforderungen	<p>Folgende Anforderungen werden an das verbandsinterne Wissenschaftsgremium gestellt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Das Wissenschaftsgremium wird vom/von der Verantwortlichen für das Wissenschaftsmanagement geleitet • Dem Gremium gehören neben dem/der SportdirektorIn mindestens zwei WissenschaftlerInnen aus unterschiedlichen Wissenschaftsdisziplinen sowie der/die Chef-BundestrainerIn bzw. ein/e leitende/r Disziplin-BundestrainerIn an • Die Sitzung des Wissenschaftsgremiums findet mindestens einmal jährlich statt <p>Bewertungszeitraum: 2022</p>
Online-Eingabe	
Feld - Kommentar	-
Feld - Upload	Sitzungsprotokoll des Kompetenzteams Wissenschaftsmanagement; Dokumentation der Zusammensetzung der Wissenschaftskommission

11.5.2 Ist die Abstimmung der Kompetenzteams bzw. Kommissionen „TrainerInnenaus- und -fortbildung“ und „Wissenschaftsmanagement“ strukturell angelegt?	
Erläuterungen/ Anforderungen	Für die Abstimmung der beiden Kompetenzteams bzw. Kommissionen soll ein systematisches Vorgehen nachgewiesen werden.
Online-Eingabe	
Feld - Kommentar	Erläuterung des systematischen Vorgehens der Abstimmung
Feld - Upload	-

11.5.3	Ist die Abstimmung der Konzeption zu Forschungs- und Entwicklungsprojekten mit den verbandsspezifischen Forschungspartnern strukturell angelegt?
Erläuterungen/ Anforderungen	Für die Abstimmung der Konzeption zu Forschungs- und Entwicklungsprojekten mit den relevanten Forschungspartnern soll ein systematisches Vorgehen nachgewiesen werden.
Online-Eingabe	
Feld - Kommentar	Erläuterung des systematischen Vorgehens der Abstimmung
Feld - Upload	-